

Zeitschrift:	Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz
Herausgeber:	Historischer Verein Zentralschweiz
Band:	1-20 (1865)
Register:	Chronologisches Verzeichniss der Urkunden und Regesten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.

Chronologisches Verzeichniß der Urkunden und Regesten.¹⁾

(Ueber die Behandlung siehe den Vorbericht.)

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1.		Stiftung und Dotierung des Gottes= hauses Lucern	I.	155
2.		Dasselbe erwirbt zu Kriens	I.	156
3.		Ebenso zu Malters	I.	157
4.		Ebenso von Schwanden bis zum Rüm= ligbach	I.	157
5.		Ebenso den Emmenwald	I.	157
6.		Ebenso zu Sarnen, Alpnach, Küsnach und Giswil	I.	158
7.		Altes Hofrecht desselben	I.	159
8.		Rechte und Gewohnheiten der Bürger von Lucern	I.	161
9.	840	25 Heum. Straßburg. — K. Lothar bestätigt die Vergabung Lucern's an das Kloster Murbach	I.	158
10.	853	21 Heum. Regensburg. — K. Ludwig schenkt der Abtei Zürich zu Uri .	VIII.	3
11.	857	13 März. Potamo. — Ebenso die Peterskapelle zu Zürich und die Capellen zu Bürglen und Silenon .	VIII.	5
12.	858	16 April. Frankfurt. — Ebenso den Maierhof zu Kam	X.	168
13.	952	1 März. Zürich. — König Otto nimmt selbe in Schirm	VIII.	6
14.	955	22 Winterm. Uri. — Vergleich zwischen selber und denen von Uri betreff Zehnten	I.	59
15.	1126	16 Mai. — Bischof Ulrich von Constanz weiht die Kirche zu Martalen .	III.	217

¹⁾ Die Regesten sind mit * bezeichnet.

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
16.	1130	9 Mai. — Ebenso zu Rüdlingen	III.	218
17.	1138	— Bau u. Dotierung des Klosters Fischingen	I.	375
18.	1148	20 Christm. — Bischofliche Verfügung zu Gunsten des Klosters Engelberg	XIV.	234
19.	1167	29 Brachm. Rheinau. — Bischof Otto weiht die Kirche zu Rheinau	III.	218
20.	1178	18 April. — Errichtung der Leutpriesterei in Lucern	III.	219
21.	1178—1197	— Ältester Urbar des Klosters Engelberg	XVII.	245
22.	1180	22 August. — Bischof Berthold trifft einen Vergleich zwischen dem Leutpriester von Oberwinterthur und den Grafen von Kiburg.	IX.	197
23.	1182	18 Brachm. — Hohenrain erwirbt zu Schongau	XIX.	249
24.	1182	27 Winterm. — Velletri. — Papst Lucius III. freit die Cisterzer von Bezehung	II.	41
25.	1188	16 Herbstm. Rom. — Papst Clemens III. lässt die Verhältnisse des Klosters Engelberg untersuchen.	XIV.	235
26.	1190	2 Jänner. Engelberg. — Engelberg erwirbt zu Altishofen	VII.	155
27.	1191	30 Heum. Rom. — Papst Coelestin III. bestätigt dem Kloster Engelberg die Kirche zu Stans	IX.	199
28.	1191	— Vergabung an die Kirche zu Roth. (St. Urban.)	IV.	261
29.	1194	Constanz. — Bischof Diethelm übergibt diese dem Cisterzorden	IV.	262
30.	1196	30 August. — Vergleich eines Grenzstreits zwischen Uri und Glarus	VII.	156
31.	1196	— Lützel. — St. Urban erhält ein Missale	IV.	264
32.	1199	27 Horn. Lucern. — Engelberg erwirbt zu Elismatt ec.	VIII.	250
33.	1200	15 Heum. — Lateran. — Papst Innozenz III. verfügt zu Gunsten der Cisterzer	VII.	46
34.	1201	— Bischof Diethelen bestätigt einen Gutttausch des Klosters St. Urban	V.	223
35.	1206	— Die Grafen von Froburg freien St. Urban von Abgaben	V.	225
36.	1206—9	— Bericht an den Papst über die Zustände von Engelberg	XIV.	236
37.	1210	28 Brachm. — Bischof Kunrad weiht eine Kirche zu Rheinau	III.	221

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
38.	1210	Vor 24 Herbstm. Lucern. — Graf Rudolf von Habsburg und das Kloster Engelberg tauschen Güter	IX.	199
39.	1210	Vor 24 Herbstm. Lucern. — Verbürgung dieses Vertrages	IX.	201
40.	1213	— Lucern. — Engelberg vertauscht die Güter in Nro. 31	VIII.	251
41.	1218	— Bischof Konrad bestimmt die Zehntgrenzen zwischen Engelberg und Stans	VIII.	252
42.	1220	12 März. Viterbi. — Papst Honorius III. nimmt Engelberg in Schutz	XIV.	237
43.	1220	15 Heum. — St. Urban erwirbt zu Staufelbach und Schöftland	XVI.	3
44.	1220	— Hohenrain erwirbt zu Ebersol	III.	221
45.	1226	5 Christm. Lateran. — Papst Honorius III. nimmt Cappel in Schutz	XIX.	250
46.	1228	4 Brachm. Assisi. — Papst Gregor IX. verfügt zu Gunsten der Schwestern der heiligen Maria Magdalena	III.	222
47.	1228	24 August. Langenthal. — Bischof Konrad vergleicht einen Zehntenstreit zwischen St. Urban und Thunstetten	IV.	264
48.	1228	Nach 24 Herbstm. Buttisholz. — Schiedspruch betreff eines an Einsiedeln gehörigen Hofs zu Buttisholz	XVII.	253
49.	1229	23 Jänner. Perusium. — Papst Gregor IX. lässt einen Streit um den Kirchensatz zu Buchs untersuchen	XIV.	238
50.	1229	2 Heum. Lucern. — Bischof Konrad urkundet über die Beilegung eines Spans zwischen Engelberg und dem Leutpriester von Stans	VIII.	254
51.	1229	24 Winterm. Constanz. — Derselbe bestimmt die Zehntgrenzen zwischen Engelberg und Stans	VIII.	255
52.	1230	18 April. Baden. — Hohenrain besitzt zu Wigwil, Ballwil &c.	IV.	266
53.	1231	— Lucern. — Das Gotteshaus Lucern erwirbt zu Horw	I.	173
54.	1232	12 Brachm. — Cappel und Engelberg tauschen Güter	VII.	157
55.	1232	— Engelberg und Hohenrain treffen einen Vergleich um Zinse zu Leidenberg	XIV.	238
56.	1233	27 April. Lateran. — Papst Gregor IX. nimmt St. Urban in Schutz	XX.	302

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
57.	1233	— Wohlhusen. — St. Urban tauscht Güter mit den Herren von Wohlhusen . . .	XVII.	35
58.	1233—83	— Die Abtei Zürich erwirbt einen Acker zu Altdorf	IX.	202
59.	1234	9 April. Lucern. — Uebereinkunft des Vogts von Rothenburg mit dem Gotteshaus Lucern	I.	174
60.	*1234	27 April. Hagenau. König Heinrich (VII.) gewährt dem Kloster Wettingen Steuerfreiheit in Uri	XVIII.	37
61.	1234	6 Mai. Lateran. — Papst Gregor IX. bestätigt Cappel seine Besitzungen . . .	XIX.	251
62.	1234	25 Mai. Lucern. — Engelberg erwirbt zu Stans	XIV.	239
63.	1234	Herbstm. Lucern. — Ordnung für die Leutpriesterei in Lucern	III.	223
64.	1235	16 Jänner. — Engelberg erwirbt zu Ram	XIV.	240
65.	1235	21 April. Muoheim. — Engelberg kaufst zu Humprechtlkon	XIV.	240
66.	1238	17 März. Lucern. — Der Abt von Murbach begünstigt Engelberg betreff Handänderungen	II.	161
67.	1238	13 August. Malters. — Engelberg kaufst den mansus Hocken	XVII.	67
68.	1239	25 Jänner. Einsiedeln und Cappel tauschen Güter	VII.	157
69.	1239	25 Mai. Maschwanden. — Engelberg erwirbt Hocken	X.	256
70.	1240	16 Weinm. Brugg. — Die Grafen von Habsburg vergaben zu Scherniz an den Deutschordnen	XX.	305
71.	1240	14 Christm. Constanz. — Bischof Heinrich beurkundet die Vergabung der Kirchen zu Sumiswald und Escholzmatt an den Deutschordnen	III.	226
72.	1240	20 Christm. Zürich. — Cappel erwirbt zu Nordikon	XIX.	252
73.	*1240	Christm. Favencia. — König Friedrich nimmt Unterwalden in Schirm	XX.	214
74.	1240	— Rothenburg. — Graf Rudolf von Habsburg bestätigt Nro. 38	XII.	196
75.	*1240	— Engelberg erwirbt zu Alikon und Schönwerd	XVIII.	37
76.	1240	— Ram. — Engelberg und Cappel tauschen Güter	XX.	203

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
77.	1240	Rapperswil. — Ebenfalls . . .	XX.	204
78.	1241	5 Horn. — Das Kloster Detenbach erwirbt zu Oberbürglen . . .	XI.	205
79.	1241	23 Brachm. Lucern. — Der Vogt zu Rothenburg verzichtet zu Gunsten der Schwestern in Horw auf die Vogtei eines Grundstücks . . .	I.	29
80.	1241	— Cappel. — Hohenrain und Cappel tauschen Güter . . .	V.	226
81.	1242	Mai. — Cappel kauft zu Baar rc. . .	XIX.	252
82.	1242	— Ritter Walter von Liele und das Kloster Cappel tauschen Güter . . .	VII.	158
83.	1243	25 April. Herford. — Bischof Heinrich lässt gegen die Tataren das Kreuz predigen . . .	I.	351
84.	1243	5 August. Constanz. — Derselbe gibt den Minoriten Begünstigungen . . .	I.	355
85.	1243	12 August. Constanz. — Derselbe dehnt jene weiter aus . . .	I.	356
86.	1243	24 August. Lucern. — Engelberg erwirbt von Konrad von Engelberg . . .	IX.	202
87.	1243	Vor 24 Herbstm. — Das Lazariterhaus in Uri erwirbt Güter in Uri . . .	XII.	2
88.	1243	— Constanz. Bischof Heinrich bestätigt St. Urban seinen Besitz . . .	IV.	266
89.	1244	30 Jänner. Lateran. — Papst Innozenz IV. nimmt die Abtei Zürich in Schirm . . .	VIII.	8
90.	1244	19 Brachm. Constanz. — Bischof Heinrich tauscht mit derselben Güter . . .	VIII.	8
91.	*1244	20 Brachm. — Papst Innozenz IV. gibt den Minoriten in Lucern freies Begegnungsrecht . . .	III.	152
92.	1244	8 Heum. Lucern. — Friedensschluß zwischen mehrern Edeln und Lucern . . .	I.	175
93.	1244	— Constanz. — Bischof Heinrich überlässt der Abtei Zürich die Einkünfte der Kirche zu Altdorf . . .	VIII.	10
94.	1244	7 Winterm. Zürich. — Graf Rudolf von Habsburg überträgt die Namesföh und Neuhabzburg an dieselbe . . .	XII.	197
95.	1244	— Constanz. — Bischof Heinrich überträgt das Patronat von Tußnang an Fischingen . . .	II.	163
96.	1245	— Vergabung an U. L. F. Altar zu Willisau . . .	I.	29
97.	1245	Ebikon. — Schenkung des Reitholzes an die Schwestern in da . . .	II.	43

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
98.	1245	Ebikon. — Ebenso der bezüglichen Vogtei durch Heinrich von Heidegg . . .	II.	43
99.	1245	— Ebenso durch das Deutschhaus Hizkirch	II.	45
100.	1246	30 Jänner. — Vergabung an Hohenrain zu Schwyz und Muotathal .	XX.	306
101.	1246	1 März. Hizkirch — Das Haus Hizkirch verkauft ein Gut zu Pfäffwil .	V.	226
102.	1246	21 Mai. Hohenrain — Das Gotteshaus Lucern und Ritter Walter von Liele tauschen Güter	I.	177
103.	—	— Vergabung der Herren von Rothenburg an das Gotteshaus Lucern .	I.	178
104.	1246	22 August. Honegg. — Engelberg erwirbt zu Hildisrieden	III.	227
105.	*1246	30 Weinm. Lyon. — Papst Innozenz IV. begünstigt die Minoriten	III.	152
106.	*1246	— Frauenthal erwirbt zu Ramau . .	I.	365
107.	1247	17 Jänner. — Vergabung zu Rüfenach an Engelberg	XX.	306
108.	1248	11 Horn. Lyon. — Papst Innozenz IV. bestätigt Nro. 93	VIII.	11
109.	1248	16 Horn. Schachdorf. — Lehenbrief um den Thurm zu Schachdorf	IX.	3
110.	1248	31 März. Straßburg. — Vollmacht an die Minoriten in Ueberlingen, gegen Friedrich II. das Kreuz zu predigen	I.	376
111.	1248	27 Mai. Constanz. — Dieselbe Vollmacht an den Minoriten h.	I.	376
112.	1248	6 Heum. Constanz. — Bischof Heinrich bestätigt Nro. 108	IX.	203
113.	1248	7 Herbstm. Lyon. — Papst Innozenz IV. überträgt die Leitung des Klosters Rheinau an den Abt von St. Gallen	III.	228
114.	1249	7 März. Lyon. — Derselbe gestattet dem Abt von Murbach, die Einkünfte der Kirchen von Gebwiler und Lucern auf fünf Jahre zu beziehen .	I.	31
115.	1249	Bor 24 Brachm. — Vorladung der Abtissin von Zürich nach Constanz betreff ihres Streites mit dem Leutpriester in Altdorf	IX.	204
116.	1249	29 Brachm. Lucern. — Die Herren von Eschenbach haben von Murbach Güter zu Lehen	I.	179

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
117.	1249	10	Heum. Constanz. — Entscheid des Streites in Nro. 115 . . .	VIII.	12
118.	1249	19	Weinm. Lyon. — Papst Innozenz IV. lässt die Abtei Zürich gegen Eingriffe in die Kirche zu Altdorf schützen . . .	VIII.	12
119.	1249	18	Wintern. Altdorf. — Vergleich eines Streites zwischen dem Kloster Wettingen und Rudolf von Wiler . . .	III.	228
120.	1249	—	Einsiedeln. — Frauenthal kauft zu Zislikon . . .	I.	365
121.	1251	14	März. Constanz. — Bischof Eberhard gestattet den Bau des Klosters Rathhausen . . .	II.	45
122.	1252	4	Mai. — Der geschworene Brief Lucerns	I.	180
123.	1252	31	August. Lager vor Cuba. — K. Wilhelm gestattet eine Schankung an Frauenthal . . .	I.	367
124.	*1252	—	Frauenthal erwirbt zu Zislikon . . .	I.	366
125.	*1252	—	Aufgabe des Zehntens zu Ramau an Frauenthal . . .	I.	366
126.	um 1252	—	Verzicht auf die von Walter von Briens an die Lazariter in Uri vergabten Güter	XII.	2
127.	1253	20	März. Constanz. — Bischof Eberhard und Wettingen tauschen die Kirchen von Lienhain und Tellwil . . .	IX.	268
128.	1253	4	Brachm. Lenzburg. — Graf H. von Riburg verzichtet zu Gunsten Wetticens auf seine Ansprüche in Uri . . .	V.	227
129.	1253	17	Heum. — Murbach übergibt dem Bischof Eberhard das Gotteshaus Lucern in Schirm . . .	I.	188
130.	*1253	—	Frauenthal kauft zu Hedingen . . .	I.	367
131.	1254	19	Horn. Rom. — Bischof Eberhard bestätigt Nro. 34 . . .	IV.	269
132.	1254	Vor 20 April.	— Verzicht auf Güter zu Uri zu Gunsten der Abtei Zürich . . .	IX.	204
133.	1254	7	Brachm. Schwyz. — Bischof Eberhard weiht die Kirche von Seedorf	I.	32
134.	1254	16	Brachm. Zofingen. — Gräfin Gertrud von Habsburg vergibt dem Deutschorden . . .	IV.	270
135.	1254	19	August. Anagni. — Papst Innozenz IV. bestätigt Nro. 121 . . .	II.	46
136.	1254	24	August. Anagni. — Derselbe schenkt Rathhausen Ablass . . .	II.	47

16

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
137.	1254	5 Herbstm. Anagni. — Derselbe nimmt Rathausen in Schirm . . .	II.	48
138.	*1254	— Frauenthal erwirbt zu Hedingen	I.	368
139.	*1254	— Graf Hartmann von Froburg bestätigt Nro. 35 . . .	V.	226
140.	1254	— St. Urban kauft zu Langenthal rc.	IX.	205
141.	*1255	30 Jänner. Neapel. — Papst Alexander IV. empfiehlt die Lazariter der Mildthätigkeit . . .	XII.	3
142.	1255	22 März. Neapel. — Derselben Verordnung an die Geistlichkeit in gleicher Absicht . . .	III.	229
143.	1255	4 April. Constanz. — Abläßbrief zu Gunsten des Neubaues von St. Urban	V.	228
144.	1255	7 April. Welskirch. — Einverleibung der Frauen von Thännikon in den Cisterzierorden . . .	III.	230
145.	1255	22 April. Neapel. — Papst Alexander IV. gibt den Lazariten Vergünstigungen	XII.	4
146.	1255	7 Mai. Cappel. — Entscheid über Pfarrgenössigkeit v. Orreum und Rattlisberg	XIX.	254
147.	1255	28 Heum. — Beilegung eines Streites zwischen Frauenthal und Cappel .	I.	368
148.	1255	12 August. Tägerwil. — Bischof Eberhard befiehlt dem Grafen von Kiburg die der Stift Münster geraubten Güter zurückzugeben . . .	IV.	271
149.	1255	22 August. — Verzicht auf Ansprüche an das Gotteshaus Lucern . .	I.	32
150.	1255	1 Herbstm. Gottlieben. — Bischof Eberhard vollzieht Nro. 144 . .	III.	231
151.	*1255	— Berthold von Schnabelburg vergibt an Frauenthal . . .	I.	368
152.	1256	22 Jänner. Rothenburg. — Engelberg erwirbt zu Eschenbach rc. . .	II.	163
153.	1256	10 Horn. Landgericht Gundoldingen. — Ebenso zu Holzhüsern rc. . .	IX.	206
154.	*1256	23 April. — Frauenthal erhält den Zehnten zu Ramau zu Lehen .	I.	369
155.	1256	19 Brachm. Zürich. — Die Herren von Regensberg verkaufen zu Oberaffoltern	I.	369
156.	1256	1 Herbstm. — Aufgabe der Käpplers Rüti zu Altdorf an die Abtei Zürich	IX.	5
157.	*1256	4 Herbstm. — Ulrich von Regensberg bestätigt Nro. 155 . . .	I.	370

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
158.	1256	14	Herbstm. Lucern. — Die Herren von Eschenbach bestätigen Nro. 153 .	IX.	207
159.	1256	5	Winterm. — Frauenthal erwirbt zu Benzischwil	I.	371
160.	1256	—	Lucern. — Aufgabe der Vogtei zu Wilwil an das Gotteshaus Lucern	I.	190
161.	1256	—	Verzicht der Herren von Eschenbach auf das Erblehen des Zehntens zu Kamau	I.	368
162.	*1256	—	Graf H. von Kiburg verkauft zu Sursee an St. Urban	III.	78
163.	1256	—	Hartmann von Baldegg gibt seiner Frau Besitz in Sarmenstorf	V.	229
164 um	1256	—	Die Lazariter in Seedorf kaufen von Wettingen	XII.	5
165.	1257	9	Jänner. Lateran. — Papst Alexander IV. einverleibt Rathausen dem Cisterzorden	II.	49
166.	*1257	25	Jänner. Constanz. — Bischof Eberhard bestätigt die Stiftung einer Pfründe in Sursee	III.	78
167.	1257	26	Jänner. Winterthur. — Vergabung an eine Pfründe auf dem hl. Berg	XIII.	239
168.	1257	24	März. Lucern. — Sühne zwischen Vogt Arnold von Rothenburg und dem Gotteshaus Lucern	I.	190
169.	1257	22	April. — Die Edeln von Baldegg verkaufen zu Walde und Grüt	II.	164
170.	*1257	2	Brachm. Constanz. — Bischof Eberhard vidimirt Nro. 99	II.	45
171.	1257	Brachm.	— Die Edeln von Wohlhusen verkaufen ein Gut zu Alpnach	XIV.	241
172.	1257	14	August. Maschwanden. — Frauenthal besitzt Gut zu Islikon	I.	371
173.	1257	3	Weinm. Lucern. — Kaufbrief um den Zigerzehnden zu Sarnen	XIV.	241
174.	1257	20	Weinm. Reitholz. — Grenzbereinigung zwischen Rathausen u. Buchrain	II.	49
175.	1257	21	Christm. — Graf Rudolf von Habsburg genehmigt Nro. 169	II.	164
176.	1257	—	Vergabung zu Wangen an St. Urban	XX.	307
177.	1258	20	Mai. Linde zu Altdorf. — Schiedspruch zwischen der Abtei Zürich und den Izzelin in Uri	VIII.	14
178.	1258	23	Heum. Zürich. — Frauenthal erhält Güter in Affoltern zu Erblehn	I.	372

Nro.	Jahr.			Vand. Seite.
179. *1258	18	Herbstm. — Frauenthal erwirbt zu Rifferschwil		I. 373
180. *1259	13	Horn. — Graf Rudolf von Habsburg verzichtet auf die Vogtei von Islinkon		I. 373
181. *1259	13	Horn. — Graf Gottfried thut dasselbe		I. 373
182. *1259	17	Horn. — Frauenthal kauft diese Güter sammt Vogtei		I. 374
183.	1259	2 März. — Bergabung an die Schwe stern in Neuenkirch		V. 158
184.	1259	25 März. St. Urban. — Bischof Eber hard gibt St. Urban einen Ablassbrief		IV. 272
185.	1259	März. — Derselbe weiht die Kirche Rath hausen		II. 50
186.	1259	15 Mai. — Anagni. — Papst Alexan der IV. gibt Rathhausen Rechte betreff Erbfälle		II. 51
187.	1259	24 Brachm. Anagni. — Derselbe gibt demselben einen Ablassbrief		II. 51
188.	1259	— Anagni — Derselbe gibt demselben Rechte betreff Vermächtnisse		II. 51
189.	1259	29 Brachm. Elgg. — Bischof Eberhard und der Abt von St. Gallen geloben, mit den Grafen Rudolf v. Habsburg und H. v. Riburg keinen Frie den einzugehen		IV. 273
190.	1259	10 Heum. Zürich. — Die Abtissin von Zürich genehmigt die Veräußerung des Reitholzes an Rathhausen		II. 53
191.	1259	28 Heum. Ebikon. — Urkunde zu Nro. 98		II. 54
192.	1259	— Constanz. — Bischof Eberhard genehmigt einen betreff des Zehntens zu Kamau zwischen Frauenthal und der Abtei Zürich geschlossenen Ver gleich		I. 373
193. *1259 u. 1266		— Hartmann von Froburg genehmigt Nro. 35.		V. 225
194.	1260	13 Mai. Cappel. — Cappel verlehnt Güter zu Nordikon		XIX. 255
195.	1260	9 Heum. Constanz. — Schiedspruch zwischen Cappel und der Wittwe von Schnabelburg		VII. 160
196.	1260	Weinm. — Bischof Eberhard gestattet den Schwestern in Winterthur die Wahl einer Priorin		XIII. 240

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
197.	1261	19 Jänner. — Entscheid eines Spans zwischen Rudolf von Rüfnach und den Lazaritern in Seedorf . . .	XII.	5
198. *	1261	19 Jänner. — Ulrich von Regensberg genehmigt Nro. 178 . . .	III.	119
199.	1261	6 April. Lateran. — Papst Alexander IV. dehnt die Rechte der Cisterzer auch auf Rathhausen aus . . .	II.	55
200.	1261	6 April. — Aufgabe eines Guts zu Buttisholz an Hohenrain . . .	V.	229
201.	1261	26 April. Lucern. — Rathhausen kauft zu Roth . . .	I.	305
202.	1261	21 Herbstm. Lucern. — Mahnung des Propsts in Lucern an die Leute von Stans und Buochs betreff die Fischenzen in der A . . .	I.	59
203.	1261	Vor 24 Herbstm. — Gütertausch der Klöster Engelberg und Interlachen .	XX.	308
204.	1261	Vor 24 Herbstm. — Gegenbrief des Klosters Interlachen . . .	XX.	308
205.	1261	2 Weinm. — Urkunde zu Nro. 96 . .	II.	56
206. *	1261	— Rechte der Minoriten überhaupt, Be- gräbnisse betreffend . . .	III.	152
207.	1262	3 Jänner. Zürich. — Frauenthal erwirbt das Erblehn des Zehntens zu Kamau .	III.	119
208.	1262	3 Jän. Zürich. — Einwilligung des Meiers von Kam hiezu . . .	III.	120
209.	1262	— Hugstein. — Schiedspruch zwischen den Lucernern und dem Abt von Murbach . . .	XIX.	146
210.	1262	13 Jän. Constanz. — Bischof Eberhard gestattet den Bau eines Klosters zu Steina . . .	VII.	47
211.	1262	7 März. Viterbo. — Papst Urban IV. gibt Rathhausen verschiedene Freiheiten	II.	58
212.	1262	11 März. Viterbo. — Dasselben Schreiben wie Nro. 145 . . .	XII.	6
213.	1262	12 März. Viterbo. — Dasselben Verordnung betreff des Lazariterordens .	XII.	7
214.	1262	März. Waldkirchen. — Das Deutschhaus Hitzkirch erwirbt zu Mändorf . .	VII.	161
215. *	1262	25 April. — Bischof Eberhard genehmigt die Verlehnung des Zehntens zu Kamau .	III.	121
216.	1262	15 Mai. Viterbo. — Papst Urban IV. gibt Rathhausen die Rechte der Cisterzer	II.	61

20

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
217.	1262	1 Wintern. Orvieto. — Dasselben Ver- günstigungen an die Lazariter	XII.	10
218.	*1262	— Graf Ludwig von Froburg geneh- migt Nro. 35	V.	225
219.	1263	12 Wintern. Zürich. — Die Abtei Zürich veräußert Güter	IX.	6
220.	1263	13 Christm. Rüsnach. — Beilegung eines Streits zwischen den Klöstern Frauen- thal und Cappel und den Rittern von Rüsnach	III.	122
221.	1264	21 Horn. Constanz. — Bischof Eberhard genehmigt Nro. 94	II.	165
222.	*1264	26 März. — Lehenbrief des Klosters Frau- enthal um Güter zu Hedingen und Affoltern	III.	122
223.	1264	6 April. — Beilegung eines Spans zwischen Hohenrain und den Rittern von Baldegg	IX.	208
224.	1264	30 April. Orvieto. — Papst Urbans IV. Weisung betreff Nro. 197	XII.	12
225.	1264	30 April. Orvieto. — Dasselben Weisung betreff den Lazaritern entwendeten Güter	XII.	13
226.	1265	12 Horn. — Jahrzeitstiftung Nöggers von Littau zu Lucern	I.	193
227.	1266	14 Jän. Murbach. — Erlaubniß für Rath- hausen betreff Mühlen an der Neuß zc.	I.	194
228.	*1266	26 Horn. Constanz. — Bischof Eberhard bestätigt Nro. 227	II.	62
229.	1266	6 Heum. Detenbach. — Vergabung zu Müsswangen an Detenbach	XI.	105
230.	1266	15 Heum. Murbach. — Uebereinkunft des Abts von Murbach mit Lucern be- treff Stange und Ueberfänge	I.	195
231.	1266	18 Herbstm. Zürich. — Vergabung zu Oberaffoltern an Frauenthal	III.	123
231. a.	1266	25 Christm. — Vergabung Walters von Eschenbach an Rathhausen	II.	63
232.	1267	19 März. Zürich. — Bischof Eberhard einverleibt Steina dem Cisterzerorden	VII.	48
233.	1267	25 April. — Bestätigung eines Güter- verkaufs durch den Abt von Frienis- berg und die Abtissin von Steina	VII.	6
234.	1267	26 Wintern. Frauenthal. — Frauenthal kaufst zu Benzishwil	III.	124

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1) 236. *1267	—	Drei Aebte vidimiren Nro. 216 .	II.	62
237. *1268	2 April.	— Mütgist der Abtissin Udel- hild von Frauenthal zu Merischwand	III.	124
238. *1269	25 Winterm.	Frauenthal erwirbt zu Zwil- likon	III.	125
239. 1269	22	Christm. Lucern. — Beschreibung des Abts von Murbach für eine Schuld	III.	170
240. 1269	—	Lucern. — Kaufbrief um Grund und Boden behufs Bau eines Minoriten- klosters in Lucern	III.	171
241. 1270	17 Mai.	Liebegg. — Frauenthal kauft zu Rüti	III.	125
242. 1270	19	Brachm. — Verkauf von der Capelle zu Schachdorf gehörigen Güter . . .	IX.	70
243. 1270	4	Weinm. — Philipp, Vogt von Briens, stellt Bürgen für eine Schuld	XII.	14
244. 1270	27	Weinm. Constanz. — Bischof Eber- hard vergibt die Kirche Stans an Engelberg	XIV.	184
245. 1271	9	Horn. Das Kämmeramt Lucern bezieht Zehnten zu Niederlunkhofen	I.	196
246. 1271	Horn. und 3 April.	Buchheim und Cap- pel. — Vergabung an das Haus Hiz- kirch zu Rifferschwil und Bibersee .	XIX.	256
247. 1271	14	Horn. Zürich. — Selbes verkauft diese Güter	IX.	209
248. 1271	29	Heum. Zürich. — Frauenthal kauft zu Hedingen und Oberberkheim . . .	III.	126
249. 1271	13	Herbstm. — Engelberg kauft einen Hausplatz zu Lucern	I.	197
250. 1271	22	Christm. Constanz. — Bischof Eber- hard vergibt die Kirche Kam an die Propstei Zürich	IX.	8
251. 1272	23 Mai.	Hizkirch. — Das Deutschhaus Hizkirch hat Fischenzen im See . .	IV.	275
252. 1273	27	Horn. Brunegg. — Frauenthal kauft den Hof Hattwil	III.	128
253. 1273	13	Herbstm. — Rathausen hat Eigen zu Horn	I.	197
254. 1273	22	Herbstm. Detenbach. — Vergabung zu Schongau an Detenbach	XI.	106

¹⁾ Die mir erst nach Vollendung des Registers zugegangene Correktur einiger Daten hatte die Verschiebung etwlicher Nro. zufolge, weshalb hier und da eine Nummer der fortlaufenden Reihe fehlt.

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
255.	1273	— Hohenrain kauft ein Erblehen zu Alt-wis zurück	V.	230
256.	*1274	9 Jän. Kolmar. — R. Rudolf nimmt Lucern in Schirm	I.	4
257.	1274	April. Rüegg. — Frauenthal kauft zu Merischwand	III.	129
258.	1274	30 April. Zofingen. — Jahrzeitstiftung Jakobs von Fischbach in St. Urban	XVI.	34
259.	1274	Mai. Rüegg. — Walter von Eschenbach überträgt die Mitgift der Abtissin Udel-hild von Frauenthal auf einen Hof zu Mülnau	III.	130
260.	*1274	4 August. Constanz. — Bischof Rudolf heilt Nro. 141 den Lazaritern mit .	XII.	14
261.	1274	17 August. Zürich. - Entscheid eines Streits betreff Neubruchzehnten zu Horgen .	XIV.	186
262.	1274	12 Herbstm. Rheinau. — Bischof Rudolf genehmigt die Gründung von Ebersegg	I.	33
262.a.	1274	29 Christm. Mellingen. — Frauenthal bezahlt die Kauffsumme von Nro. 252	III.	131
263.	1274	— Hohenrain kauft vom Kloster Ein-siedeln zu Oberebersol	V.	231
264.	*1274—91.	— R. Rudolf gibt Sursee verschiedene Freiheiten	III.	79
265.	1275	7 Jän. Lucern. — Befehl an den Am-mann von Schwyz, das Kloster Steina zu schützen	VII.	49
266.	1275	10 Mai. — Lehen des Klosters St. Urban zu Herzenerlon	VII.	161
267.	1275	23 Heum. Ebersegg. — Ebersegg wird dotirt	IV.	101
268.	1275	23 Heum. — Dasselbe wird in den Gi-sterzerorden aufgenommen	IV.	276
269.	1275	28 Heum. Lucern. — R. Rudolf freit Eigen des Klosters Rathausen von der Vogtei	II.	63
270.	1275	11 August. Altdorf. — Entscheid eines Spans zwischen Engelberg und Uri	VII.	162
271.	1275	4 Herbstm. Rüburg. — Königin Anna entscheidet einen Streit zwischen Steina und dem Ammann von Schwyz .	VII.	50
272.	1275	20 Herbstm. — Vergabung an Ebersegg zu Roggliswil	IV.	104
274.	1275	— Uri. Schankung von Eigenleuten an die Abtei Zürich	XIV.	188

Vro.	Jahr.		Band.	Seite.
275.	1275	— Decanate des Bisthums Constanz .	XIX.	165
276.	1276	13 Jän. — Hohenrain erwirbt Gut zu Rottwil	XX.	37
277.	1276	1 Horn. — Jahrzeitstiftung der Herren von Büttikon in St. Urban .	XVI.	33
278.	1276	11 März. Sursee. — Rathhausen kauft einen mansus zu Buttisholz	II.	64
279.	1276	20 Mai. — Deterbach erwirbt zu Buochs	VII.	165
280.	1276	30 Herbstm. Viterbo. — Papst Joh. XXI. bestätigt die Freiheiten von Ebersegg	IV.	105
281.	1276	4 Weinm. Viterbo. — Derselbe nimmt Ebersegg in Schirm	IV.	106
282.	1276	5 Weinm. Viterbo. — Derselbe gibt Ebersegg Rechte betreff Erbschaften .	IV.	107
283.	1276	6 Christm. Frauenthal. — Frauenthal erwirbt zu Sarmenstorff	III.	132
284.	1276	6 Christm. Frauenthal. — Ebenso den Hof zu Heitersberg	III.	133
285.	1276	— Hitzkirch. — Entscheid eines Streites zwischen Hohenrain und Johann von Heidegg betreff den Hof Ebersol .	I.	34
286.	1276	— Der Frauenconvent Hitzkirch kauft zu Sur	III.	231
287.	1276	— Verpfändung eines Hauses in der Lagen an Hohenrain	V.	231
288.	1276	— Uri. — Die Lazariter in Seedorf kaufen einen Eigenmann	XII.	15
289.	1277	1 Horn. Burg Wangen. — Vergabung zu Geiß an St. Urban	VII.	165
290.	*1277	17 Horn. — Lehenbrief des Klosters Frauenthal um seinen Besitz zu Rifferschwil	III.	133
291.	1277	17 Horn. Maschwanden. — Gegenbrief des Lehenempfängers	III.	134
292.	1277	23 Horn. — Der Abt von Murbach erlässt den Lucernern Bußen	I.	199
293.	1277	9 März. Zofingen. — Rathhausen kauft Güter zu Uzingen	II.	65
294.	1277	28 Heum. Hofküben. — Engelberg kauft Güter zu Hochdorf	XIV.	243
295.	1277	16 Herbstm. Münster. — Rathhausen kauft zwei Schupoffen zu Rottwil .	II.	66
296.	1277	Vor 24 Herbstm. Steina. — Einweihung der Kirche zu Steina	VII.	50
297.	1277	20 Weinm. Lucern. — Urkunde betreff Dienstmannsgut des Klosters Lucern	I.	60

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
298.	1277	26 Weinm. Ebersegg. — Einweihung des Klosters Ebersegg	IV.	107
299.	*1277	4 Winterm. Wien. — K. Rudolf macht die Lucerner lebensfähig . . .	I.	4
300.	1277	23 Winterm. Lucern. — Aufhebung der Wartnerpfründen des plebanus und Scholasticus in Lucern	I.	35
301.	1277	8 Christm. — Uebereinkunft zwischen dem Convent Lucern und Abt von Murbach betreff Zehnten	I.	200
302.	1278	13 Horn. Münster. — Vereinigung der Peter-Pauls- und Katharinenpfründe zu Münster	X.	28
303.	1278	15 Horn. Lucern. — Anordnung betreff des Festes des heiligen Desiderius und Regenfrid in Lucern	I.	202
304.	1278	3 Weinm. Oberkirch. — Schiedsspruch zwischen Rathausen und dem Decan von Oberkirch	II.	67
305.	1278	— Lucern. — Zinsentausch zwischen dem Abt von Murbach und dem Propst von Lucern	I.	201
306.	1279	17 Horn. Constanz. — Bischof Rudolf bestätigt eine Uebereinkunft betreff der Nikolauspfründe in Winterthur .	XIII.	240
307.	1279	April. Sarmenstorf. — Testament zu Gunsten dreier Nonnen in Frauenthal	III.	135
308.	1279	April. Sarmenstorf — Vergabung zu Sarmenstorf an Frauenthal . . .	III.	135
309.	1279	April. Sarmenstorf. — Gegenbrief von Frauenthal	III.	137
310.	1279	5 Brachm. — Die Gebrüder von Balm verkaufen zu Buochs	I.	60
311.	1279	24 Brachm. Lucern. — Verzicht auf Hof Hunwil zu Gunsten Engelbergs	I	306
312.	1279	1 Herbstm. Maschwanden. — Frauenthal kauft Gut bei der Liechtismühle	III.	138
313.	1279	18 Winterm. — Der Abt von Murbach mahnt den Vogt von Rothenburg wegen Uebergriffen	I.	61
314.	1279	— Abschaffung für das verbrannte Kloster Ebersegg	IV.	108
315.	1280	14 März. Zürich. — Entscheid eines Streits zwischen Wettingen und der Abtei Zürich	VIII.	15

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
316.	1280	6 Herbstm. — Die Grafen von Froburg verkaufen die Vogtei zu Knutwil .	V.	232
317.	1280	21 Weinm. — Die Stift Zofingen erwirbt Hof und Vogtei zu Knutwil .	V.	234
318.	1280	21 Weinm. — Selbige ernennt Marquard von Iffenthal zum Vogt in da	V.	235
319.	1280	10 Wintern. Constanz. — Entscheid eines Streites zwischen der Abtei Zürich und dem Leutpriester in Altendorf .	VIII.	16
320.	1280	31 Christm. Münster. — Rathhausen erwirbt ein Gut zu Meisterschwand	II.	68
321.	1281	29 März. Schloß Altbüren. — Frauenthal erwirbt zu Wediswil und Richtliswil .	III.	139
322.	1281	8 Brachm. Maschwanden. — Ebenso zu Affoltern .	III.	139
323.	*1281	1 Wintern. Einheim. — R. Rudolf schirmt Lucerns Rechte .	I.	4
324.	1281—1300	— Habsburgisch-österreichischer Pfandrodel .	V.	3
325.	1281—1300	Derselbe in Zug sc. (Schon in Nro. 324 enthalten.) .	I.	307
326.	1282	22 Jän. Lucern. — Vergabung der Kirche von Neuenkirch an die Augustiner-Schwestern .	V.	159
327.	1282	11 Horn. Rathhausen. — Jahrzeitstiftung Heinrichs Schneider zu Rathhausen	II.	69
328.	1282	15 März. Thun. — Bischof Rudolf bestätigt Nro. 326 .	I.	36
329.	1282	5 April. — Abläßbrief für Ebersegg .	IV.	109
330.	*1282	9 Mai. Riburg. — R. Rudolf begünstigt das Gotteshaus Lucern betreff Rechtsfachen .	I.	4
331.	1282	10 August. Jberg. — Rathhausen kauft zu Nieder-Pfaffwil .	II.	71
332.	1282	4 Weinm. Sempach. — Bischof Rudolf stellt Neuenkirch einen Abläßbrief aus	V.	161
333.	1282	18 Wintern. Weldi. — Derselbe bestätigt Nro. 319 .	VIII.	17
334.	1282	10 Christm. — Schiedspruch wegen Zinsen der Abtei Zürich zu Boswil .	VIII.	19
335.	1282	— Verzicht auf Güter in Kriens zu Gunsten des Gotteshauses Lucern .	I.	203
336.	1282	— Constanz. — Bischof Rudolf genehmigt einen Gütertausch .	IV.	277

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
337.	1283	13 Horn. Zürich. — Vergabung des Steinhauses zu Silenon an die Abtei Zürich	VIII.	20
338.	1283	16 Horn. Zürich. — Frauenthal erwirbt zu Niederkam	IX.	210
339.	1283	4 März. Lucern. — K. Rudolf gibt Arau ein Stadtrecht	I.	62
340.	1283	März. Altbüren. — Vergabung zu Langnau an Ebersegg	IV.	109
341.	1283	März. — Ebenso zu Schötz, Nebikon und Altishofen	IV.	110
342.	1283	April. Altbüren. — Das Kloster Ebersegg erwirbt die Vogtei der Capelle Ebersegg	IV.	111
343.	1283	25 Brachm. Morschach. — Einweihung der Kirche von Morschach	XIX.	257
344.	1283	27 Brachm. Altdorf. — Versegzung der Kirchweihe von Oberndorf	VIII.	257
345.	1283	28 Heum. Orvieto. — Papst Martin IV. bestätigt Nro. 326	V.	162
346.	1283	— Ringgenberg. — Engelberg erwirbt zu Sarnen	XIV.	243
347.	1284	26 Jän. — Gregor von Silenon verkauft seine Güter der Abtei Zürich .	VIII.	22
348.	1284	27 Mai. Zürich. — Schiedspruch zwischen der Abtei Zürich und dem Leutpriester von Bürglen	VIII.	23
349.	1284	9 Brachm. — Abkommen der Abtei Zürich mit dem Leutpriester von Altdorf betreff Pfrundeinkommen	VIII.	25
350.	*1284	23 Brachm. Zürich. — König Rudolf gibt Brugg ein Stadtrecht	I.	69
351.	1284	26 Brachm. Hohenrain verkauft zu Giewendingen an Rathhausen	II.	72
352.	1284	19 Heum. Rheinau. — Bischof Rudolf genehmigt einen zu Gunsten des Klosters Neuenkirch ausgestellten Ablassbrief	V.	163
353.	1284	25 August. Lucern. — Rathhausen kauft zwei Schuposse zu Oberkirch	II.	73
354.	1284	2 Weinm. Frauenthal. — Frauenthal erwirbt zu Rickenbach	III.	140
355.	1284	7 Weinm. Perugia. — Papst Martin V. Verordnung betreff dem Kloster Rathhausen entzogener Güter	II.	74
356.	1284	14 Weinm. Perugia. — Derselbe erweitert diese Verordnung	II.	74

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
357.	1284	— Lucern. — Vergleich eines Spans zwischen Eppo von Küsnach und den Dorfgenossen von Küsnach <i>sc.</i>	I.	64
358.	1285	26 Jän. — Neuenkirch kauft zu Sigboldingen	I.	310 V. 163
359.	1285	Horn. Basel. — Der Abt von Murbach begünstigt St. Urban betreff Vergabungen	II.	165
360.	*1285	2 April — 1287. 3 April. Rom. — Abläßbrief zu Gunsten des Spitals in Lucern	VII.	69
361.	1285	11 April. Bühl. — Der Abt von Murbach verspricht, Lucern nicht zu veräußern	I.	203
362.	1285	15 Mai. Hasenburg. — Vergabung zu Opfersei an St. Urban	VII.	166
363.	1285	12 Heum. — Festsetzung eines Schiedstages zwischen den Benediktinern und Minoriten in Lucern	III.	172
364.	1285	27 August. Basel. — Ausgleichung dieses Streites	III.	173
365.	1285	13 Christm. — Gegenbrief zu Nro. 307	III.	141
366.	1285	— Lehenbrief des Komthurs von Hitzkirch um mehrere Güter	XX.	309
367.	1286	16 Horn. Paris. — Genehmigung der Wahl Bertholds von Falkenstein zum Abt von Murbach	XIX.	147
368.	1286	April. — Steina erwirbt am Lowerzsee	VII.	51
369.	1286	18 Brachm. Gefälle des Abts von Murbach in den Dinghöfen des Gotteshauses Lucern	I.	67
370.	1286	9 Weinm. Ettiswil. — Vergabung zu Wegeringen an Ebersegg	IV.	111
371.	1286	20 Weinm. Speier. — Verordnung betreff der Klöster des Neuerordens	V.	164
371. a.	1286	30 Christm. Wediswil. — Lehenbrief um die Güter in Nro. 321	III.	144
372.	*1287	16 März. Concilium zu Würzburg. — Abläßbrief zu Gunsten des Spitals in Lucern	VII.	69
373.	1287	26 April. — Beilegung eines Streits zwischen Frauenthal und Gottfried von Hünenberg	III.	143
374.	1287	8 Mai. Lucern. — Vergabungen Ritters Rudolf von Schauensee	II.	75

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
375.	1287	4 Heum. Rathhausen. — Vergabung zu Heslingen an Rathhausen . . .	II	78
376.	1287	8 Christm. Clairvaux. — Die Klöster des Neuerordens werden dem Cisterzorden einverleibt . . .	V.	165
378. *	1288	13 April. — Graf Ludwig von Homburg genehmigt Nro. 35 . . .	V.	226
379.	1288	24 Brachm. — Gelöbnis des Convents von Muotathal . . .	IV.	279
380.	1288	25 Heum. Basel. — Bischof Rudolf vergibt Kilchbühl an das Kloster Murbach	I.	37
381.	1288	28 Weinm. Falkenstein. — Der Abt v. Murbach währleistet der Lucerner Rechte .	I.	206
382.	1288	10 Winterm. Altbüren. — Ebersegg tauscht den Acker Kriegenberg ein . . .	IV.	112
383.	1288	— Murbach. — Der Abt von Murbach und Lucern vertragen sich wegen der Schwibbögen . . .	I.	205
384.	1288	— Lucern. — Abläffbrief für Rathhausen	II.	78
385.	1288	— Neuenkirch kauft zu Sigboltingen .	V.	167
386.	1289	28 Jän. — Streit zwischen der Abtei Zürich und den Lazaritern in Seedorf	VIII.	26
387.	1289	7 Horn. — Wahl von Schiedsrichtern behufs Erledigung dieses Streites .	VIII.	27
388.	1289	9 Horn. Rheinau. — Bischof Rudolf genehmigt Nro. 349 . . .	VIII.	29
389.	1289	19 März. — Schiedspruch zwischen Rathhausen und Burkhard von Gerloschwil	II.	79
390.	1289	4 April. — Einsiedeln und Ebersegg tauschen Güter . . .	IV.	113
391.	1289	24 April. — Das Kloster Steina wird von Abgaben befreit . . .	VII.	57
392. *	1289	25 August. Basel. — Bischof Rudolf vidimirt Nro. 24 . . .	II.	42
393. *	1289	25 August. Basel. — Derselbe vidimirt Nro. 216 . . .	II.	62
394.	1289	30 Winterm. — Das Haus Hitzkirch verkauft Güter zu Wolen . . .	XI.	107
395.	1289	— Neuenkirch kauft zu Adelwil . . .	V.	168
396.	1290	4 Jän. Rom. — Papst Nikolaus IV. ertheilt einen Auftrag wie Nro. 225	XII.	16
397.	1290	10 Jän. Constanz. — Das Capitel Constanz genehmigt Nro. 380 .	IV.	90
398.	1290	25 Jän. — Das Haus Hitzkirch verkauft zu Wohlen an das Kloster Gnadenthal	XI.	108

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
399.	1290	4	Horn. Murbach. — Lehenbrief um das Maieramt in der Geissmatt .	XIX.	149
400.	1290	6	Horn. Zürich. — Die Abtei Zürich kauft zu Trimerron . . .	VIII.	30
401.	1290	29	März. Zürich. — Errichtung der Pfarrei Spiringen . . .	III.	232
402.	1290	26	April. Lucern. — Pflichten des Custos in Lucern betreff das Maieramt in der Geissmatt; Lehenbrief um selbes	XIX.	150
403.	1290	3	Mai. Hugstein. — Der Abt von Murbach genehmigt Nro. 402 .	XIX.	153
404.	1290	11	Heum. Zürich. — Lehenbrief um Gut der Abtei Zürich in Uri . . .	VIII.	31
405.	1290	10	Winterm. Hugstein. — Der Abt von Murbach währleistet die Rechte der Lucerner . . .	I.	206
406.	* 1290	31	Christm. — Herzog Meinhard von Kärnthen nimmt den Spital zu Lucern in Schirm rc. . .	VII.	70
407.	1290	—	Lucern. — Testament zu Gunsten des Decans in Lucern . . .	II.	166
408.	1291	4	Jän. Falkenstein. — Vergabung eines Waldes an Ebersegg . . .	I.	207
409.	1291	21	Horn. Ebersegg. — Aussteuer der Margaretha von Schenkon zum Eintritt in's Kloster Ebersegg . .	IV.	114
410.	1291	28	März. Bürglen. — Die Abtei Zürich kauft Thurm und Güter zu Göschinen rc. . .	VIII.	32
411.	1294	16	April. Murbach. — Der Abt von Murbach veräußert Lucern an Oestreich	I.	208
412.	1291	12	Mai. Wien. — Herzog Albrecht übergibt dem Abt von Murbach die Kaufsumme und fünf Orte im Elsaß .	I.	213
413.	1291	25	Brachm. Murbach. — Der Abt thut den Lucernern den Handel zu wissen	I.	215
414.	1291	30	Brachm. Hugstein. — Und entbindet sie des Eides . . .	I.	216
415.	1291	4	Heum. Basel. — Bischof Peter von Basel genehmigt den Kauf . .	I.	216
416.	1291	1	August. — St. Urban erwirbt Saverneren . . .	II.	168
417.	1291	1	August. — Ewiger Bund der 3 Länder	VI.	3
418.	1291	19	August. — Verpfändung von Thurm und Gut zu Göschinen . . .	VIII.	35

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
419.	1291	16 Weinm. — Bündniß zwischen Uri, Schwyz und Zürich	VI.	5
420.	1291	4 Christm. — Bischof Rudolf verfügt über das Erbe des Decans von Weiswil	I.	37
421.	*1291	— Baden. — K. Rudolf gibt Unterwalden Freiheiten betreff Gerichte	XX.	214
422.	1291	— Ablaßbrief für Kirchberg am Zürichsee	XX.	85
423.	1292	2 Horn. — Einführung eines Todtenjahres zu Lucern	I.	38
424.	1292	24 Brachm. — Eschenbach erwirbt zu Müllnau rc.	IX.	47
425.	1292	17 August. Zürich. — Auftrag des Bischofs Rudolf betreff die Schwestern in Neuenkirch	V.	168
426.	1293	22 Jän. Zürich. — Gottfried von Hünenberg kauft zu Merenschwand	I.	378
427.	1293	10 April. Mailand. — Lombardische Kaufleute geben Lucern Sühne	XX.	310
428.	1293	3 Mai. — Destreich sichert dem Gotteshaus Lucern Fälle und Ehrschaß	XIX.	257
429.	*1293	9 August. Wezzikon. — Bischof Rudolf vidimirt Nro. 145	XII.	17
432.	1293	— Urbar des Gotteshauses Lucern in Kriens und Malters	I.	163
433.	1294	21 Jän. — Aufgabe zweier Schuposser an Hohenrain zu Oberhof	XX.	310
434.	1294	Bor 2 Horn. — Eschenbach erwirbt den Zehnten zu Ulikon	IX.	49
435.	1294	25 Horn. Constanz. — Das Kloster Trub erwirbt die Kirchensäze Langnau und Lauperswil	V.	236
436.	1294	8 Mai. Constanz. — Bischof Heinrich vidimirt Nro. 376	V.	167
437.	1294	27 Mai. Fischbach. — Verzicht auf Güter in Fischbach zu Gunsten von Ebersegg	IV.	115
438.	1294	21 Brachm. Reinheim. — Bischof Heinrich überläßt dem Kloster Steina eine Erbschaft	I.	38
439.	1294	1 August. — Eschenbach kauft zu Wammatten	VII.	167
440.	*1294	13 August. Altdorf. — Schiedspruch betreff Thurm und Güter zu Göschinen	IX.	11
441.	*1294	15 August. Altdorf. — Aufgabe derselben an Wettingen	IX.	12

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
442.	1294	17	Winterm. Schaddorf. — Der Abt von Wettingen verleiht Gut zu Flüelen an Werner von Attinghusen . . .	II.	69
443.	1294	7	Christm. Zürich. — Bischof Heinrich erläutert Nro. 440 . . .	VII.	36
444.	*1294	—	Der Spital zu Lucern verkauft zu Hertmanigen	VII.	70
445.	1294	—	Urkunde über die Stiftung des Klosters Eschenbach	IX.	48
446.	1295	3	Horn. — Steina erwirbt die Suren- und Sitteralp rc. . . .	VII.	52
447.	1295	10	Horn. — Vertrag der Erben Konrads Heßo mit Steina	VII.	54
448.	*1295	1	Herbstm. — Bischof Heinrich vidimirt Nro. 213	XII.	17
448. a.	*1295	2	Herbstm. — Derselbe vidimirt Nro. 212	XII.	17
449.	1295	6	Christm. Zofingen. — Ebersegg erwirbt den Wald „Esche“ . . .	IV.	116
450.	1296	28	Zän. Klingnau. — Bischof Heinrich und der Abt von St. Blasien tauschen Eigenleute	II.	169
451.	1296	3	März. Lucern. — Verzicht des Kellers von Lucern auf Zehnten der Sellantgüter	I.	311
453.	1296	7	Mai. Zürich. — Bischof Heinrich lässt die Rechte der Kirchen von Sursee und Neuenkirch untersuchen .	V.	169
454.	1296	8	Mai. Lucern. — Beilegung eines Streits zwischen Lucern und welschen Kaufleuten	XX.	311
455.	1296	5	Brachm. Münster. — Der Propst zu Münster theilt Nro. 453 der Geistlichkeit beider Orte mit	V.	169
456.	*1296	15	Heum. Oberndorf. — Vertrag zwischen den Brüdern in Oberndorf und Konrad Stuhlfess	XII.	17
457.	1296	10	August. — Walter von Eschenbach verkauft ein Gut zu Mülnau an Eschenbach	IX.	50
457. a.	1296	11	August. Zug. — Entscheid eines Streites zwischen den Gebrüdern Mülner in Zürich und der Stadt Lucern .	VII.	168
458.	1296	20	Christm. — Vergabung des Gutes Zolnau an Eschenbach	IX.	51
459.	1297	1	Mai. Sempach. — Neuenkirch erwirbt Einkünfte auf dem Hof Krebsingen .	V.	171

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
460.	1298	Horn. — St. Urban kauft zu Logwil.	V.	237
461.	1298	29 Brachm. — Stiftung eines ewigen Lichtes im Gotteshaus Lucern . . .	II.	80
462.	1298	6 Herbstm. — Kaufbrief um den Hof Archegg. (Arig.)	V.	172
463.	* 1298	Rom — Ablaßbrief zu Gunsten des Spitals in Lucern	VII.	70
464.	1299	8 Jän. Frauenthal. — Lehenbrief des Klosters Frauenthal um Güter zu Sarmenstorf	III.	146
465.	1299	13 Jän. Nürnberg. — Königin Elisa- beth nimmt Steina in Schutz . . .	VII.	55
466.	1299	13 Jän. Nürnberg. — Selbe befiehlt den Lantleuten von Schwyz, Steina nicht zu besteuern	VII.	55
467.	1299	28 Horn. Schloß Pfäffikon. — Die Klö- ster Einsiedeln und Beinwil tauschen Güter	V.	238
468.	1299	6 März. Münster. — Erbsordnung Jakobs von Rinach	XIX.	258
469.	1299	29 März. Lucern. — K. Albrecht gibt Sursee ein Stadtrecht	I.	68
470.	1299	25 Brachm. Sengen. — Eschenbach er- wirbt zu Ullikon	IX.	51
471.	1299	30 Heum. — Werner von Uttinghusen verkauft Güter an Bettingen . . .	IV.	280
472.	1299	30 Heum. — Walter von Eschenbach bestätigt die Rechte der Stadt Inter- lachen	X.	102
473.	1299	14 Herbstm. Lucern. — Schiedspruch zwi- schen dem Almosner von Lucern und Nikolaus von Stans	V.	241
474.	1299	— Wangen. — Hohenrain gestattet das Stückkaufsrecht für ein Haus in Wangen	VII.	169
475.	1300	6 Jän. Zürich. — Lehenbrief der Ab- tissin von Zürich um den Hof zu Stege	VIII.	37
476.	1300	21 Jän. Zürich. — Steina kauft Besi- zungen in der Engi	VII.	56
477.	1300	17 Horn. Zürich. — Frauenthal kauft zu Bendlikon rc. . . .	III.	147
478.	1300	9 April. — Ablaßbrief für die Kirche zu Stans	II.	170
479.	1300	14 August. Zürich. — Bischof Heinrich vergibt die Capelle Fribach an St. Urban	IV.	282

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
480.	1300	15 August. Zürich. — Derselbe gibt der Capelle Fribach einen Ablaßbrief . . .	IV.	283
481.	1300	14 Weinm. Basel. — Rudolf von Arburg begibt sich der Ansprache auf Güter zu Büron	V.	241
482.	1300	12 Winterm. — Jahrzeitstiftung auf einem Gut in Ottenrüti zu Gunsten des Almoseners in Lucern	XX.	161
483.	1300	24 Christm. Constanz. — Bischof Heinrich bestätigt einen Ablaßbrief für die Kirche Stans	II.	171
484.	1300 - 1350	— Hofrecht zu Malters	IV.	67
485.	1300 - 1400	— Hofrecht zu Adligenschwil	VI.	61
486.	1300 - 1400	— Hofrecht zu Emmen	VI.	60
487.	1300 - 1400	— Öffnung von Küsnach	VI.	70
488.	1300 - 1400	— Hofrecht von Lügenschwil	VI.	72
489.	1300 - 1400	— Hofrecht von Meggen	VI.	73
490.	1300 - 1400	— Hofrecht von Merlischachen	VI.	75
491.	c. 1300	Richtung Engelbergs im Zürich- und im Argau	VII.	133
492.	1301	6 Horn. Constanz. — Bischof Heinrich unterstellt Eschenbach d. Predigerorden	VIII.	257
493.	1301	— Altdorf. — Urkunde um Ansprachen Bettingens an die Urner	IV.	283
494.	1302	1 April. Zürich. — R. Albrecht gebietet den Urnern, Bettingen in seinen Rechten nicht zu kümmern	II.	172
495.	1302	20 Herbstm. Zürich. — Erbtheil Bertholds von Eschenbach am Hof Sengen	X.	103
496.	1302	20 Herbstm. Zürich. — Verkauf der Beste Schnabelburg an Denselben	X.	106
497.	1302	10 Christm. Zürich. — Die Gebrüder von Eschenbach verkaufen dem Kloster den Hof Obereichenbach	IX.	52
498.	1302	— Neuenkirch erwirbt zu Eich	V.	173
499.	1303	2 Jän. Constanz. — Vollmacht des Capitels von Constanz an den Bischof, betreff Incorporation von Pfarrkirchen	XIX.	260
500.	1303	8 Horn. Constanz — Bischof Heinrich einverleibt Buochs an Engelberg	XIX.	261
501.	1303	2 März. — Stiftung eines Altars im Kreuzgang zu St. Urban	XIX.	262
502.	1303	27 Heum. Lucern. — Das Frauenkloster Engelberg erwirbt ein Gut zu Ruswil und den Kirchensaß von Lungern	XVII.	36

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
503.	1303—9	Der österreichische Urbar . . .	VI.	58
504.	*1304 8	Mai. — Kaufbrief um das Gut Eichholz bei Wediswil . . .	XVIII.	43
505.	1304 15	Brachm. Zürich. — Gelöbniß Walters von Eschenbach betreff eines Kaufes	X.	109
506.	1305 13	Horn. Constanz — Bischof Heinrich genehmigt die Abtretung eines Eigenthums	XIII.	243
507.	1305 16	Heum. Lucern. — Verzicht des Leutpriesters von Eschenbach zu Gunsten des Klosters	I.	39
508.	1306 17	Mai. Constanz. — Bischof Heinrich genehmigt einen Gütertausch zwischen dem Kloster und Kirchherren von Eschenbach	VII.	170
509.	1306 22	August. Bordeaux. — Papst Clemens V. bestätigt Nro. 502 . .	XVII.	37
510.	1306 21	Weinm. Altishofen. — Leibgeding der Gattin Rudolfs von Balm .	XIII.	216
511.	1306 2	Christm. Engelberg. — Engelberg kaufst den Hof Kilchbühl . .	XIX.	264
512.	1307 13	Jän. Engelberg. — Engelberg nimmt die Königin Agnes in's Gebet auf .	I.	55
513.	1307 26	Jän. — Einkünfte und Rechte der Conventualen in Lucern . . .	I.	380
514.	1307 24	Horn. — Lehenbrief um Haus und Hoffstatt der ehemaligen Schwestern in Hitzkirch	IV.	284
515.	*1307 1	Heum. Engelberg. — Königin Elisabeth vergabt an Engelberg . .	XIX.	206
516.	1307 12	Heum. Lucern. — Gegenbrief des Abts von Engelberg	I.	41
517.	1307 31	Weinm. Lucern. — Urfehde des Deans Rudolf von Emmen . .	I.	43
518.	1307 6	Christm. Steina. — Schiedspruch zwischen dem Kirchherrn und den Kirchgenossen von Steina	I.	44
519.	1307 7	Christm. Schwyz. — Angelobung des verfallten Kirchherrn. (Vergl. 397.)	I.	45
520.	1308 1	Brachm. Baden. — Versprechen der Königin Elisabeth betreff Bestätigung der Freiheiten der Lucerner . .	IV.	286
521.	1308 27	Weinm. Constanz. — Bischof Gerhard ordnet die Theilung der Pfarrei Uffnau an	I.	46

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
522.	1308	11	Winterm. Altendorf. — Gelöbniß der Urner betreff Besteuerung der Güter der Abtei Zürich	VIII.	38
523.	1308	13	Christm. Winterthur. — Bischof Gerhard weist für eine Schuld Einkünfte an	XIII.	244
524.	1309	24	März St. Andres. — Peters von Hünoberg Anteil am Erbe des Vaters	VII.	171
525.	1309	24	März. St. Andres. — Hartmanns Anteil	VII.	173
526.	1309	29	April. Cappel — Die Gebrüder von Eschenbach verkaufen an d. Kloster Besitz	X.	110
527.	*1309	3	Juni. Constanz. — K. Heinrich bestätigt die Freiheiten der Unterwaldner	XX.	213
528.	*1309	3	Juni. Constanz. — Derselbe freit sie von fremden Gerichten	XX.	213
529.	*1309	23	Brachm. — Gelöbniß der Urner an die Herzoge von Oesterreich betreff Gefangennahme eines Landsmanns	XVIII.	44
530.	*1309	25	Brachm. Engelberg. — Schiedspruch zwischen Engelberg und Uri betreff die Surenalph	XVIII.	44
531.	1309	30	August. Zofingen. — Vergabung der Edeln von Büttikon an St. Urban	V.	243
532.	*1309		Obige verzichten auf das Patronat von Gribach	VII.	324
533.	1309	12	Herbstm. Avignon. — Papst Clemens des V. Weisung betreff Excommunication der Schwyz'	V.	245
534.	1310		— Rathhausen erwirbt zu Wenischwand	V.	174
535.	1311	19	März. Lunkhofen. — Kaufbrief um den Hof zu Rüti bei Lunkhofen .	X.	112
536.	1311	9	Heum. — Jahrzeitstiftung im Kloster Neuenkirch	V.	176
537.	1311	2	Herbstm. Münster. — Schiedspruch zwischen der Stift Münster und dem Kirchherr in Schongau	V.	246
538.	1311		— Vergabung zu Rüggeringen an Neuenkirch	V.	175
539.	1311—1335		Registrum Custodiae Lucernensis	XIX.	126
540.	1312	17	Horn. Constanz. — Weisung betreff Abtragung und Neubau der Kirche in Art	I.	47
541.	1312	30	März. Wien. — Herzog Leopold besetzt die Pfarrei Roth	I.	48
542.	1312	3	August. — Der Deutschorden kauft Altbüren, Altishofen &c. . . .	XIII.	217

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
543. *	1312	11 Wintern. St. Urban. — St. Urban tauscht einen Garten in Sursee ein .	III.	79
544.	1312	19 Wintern. Hohenrain. — Das Kloster Königsfelden kauft zu Windisch .	V.	248
545.	1312	15 Christm. Basel. — Klara von Balm verzichtet auf die Güter in Nro. 542	XIII.	219
546.	1312	22 Christm. Eglisau. — Ebenso Konrad von Tengen . . .	XIII.	222
547.	1312—14	— Constanz bittet die Schwyz' um Recht für die Zürcher . . .	VIII.	258
548.	1313	10 Jän. Lucern. — Leibgeding der Elisabeth von Rüttach, Frau Rudolfs des Kellners Sohn von Sarnen .	I.	70
549.	1313	21 Jän. Lager ob Florenz. — Kaiser Heinrich versezt den Zoll zu Flüelen .	I.	14
550.	1313	24 Heum. Zofingen. — Johann von Wohlhusen gibt seine Güter an Oestreich auf . . .	I.	71
551.	1313	13 Weinm. Münster. — Neuenkirch kauft das Gut „in dem Aspe“ . . .	V.	177
552. *	1313	17 Wintern. Bremgarten. — Schiedspruch zwischen dem Spital zu Bremgarten und dem Gotteshaus Lucern .	XX.	61
553.	1313	3 Christm. Hitzkirch. — Neuenkirch kauft das Gut Siggenhusen . . .	V.	177
554. *	1313	— Kaiser Heinrich VII. schenkt den Lazaritern die Kirche Meiringen .	XII.	18
555.	1314	23 März. Lucern. — Das Kloster Eschenbach verkauft zu Oberhofen an die Minoriten in Lucern . . .	X.	113
556.	1314	1 April. Pfäffikon. — Eschenbach kauft zu Oberhofen . . .	VII.	174
557.	1314	2 Brachm. — Schiedspruch zwischen Rathausen und den Bürgern von Sursee	III.	239
558.	1314	22 Heum. Lucern. — Jahrzeitstiftung Möggers von Littau zu Lucern .	IV.	286
559.	1314	8 Herbstm. — Neuenkirch kauft zu Honegg . . .	V.	178
560. *	1314	18 Herbstm. Lucern. — Lehnenbrief des Gotteshauses Lucern um die Alp „ze breiten Staffel“ . . .	VII.	71
561.	1314	23 Wintern. Lucern. — Urkunde um die Beiträge von Emmen, Malters, Kriens, Hornw und Meggen an das Gotteshaus Lucern . . .	I.	48

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
562.	1314—21	— Regel für die Lazariterhäuser Seedorf <i>sc.</i>	IV.	119
563.	1315 19	März. Hagenau. — K. Friedrich bestätigt Nro. 549	I.	15
564.	1315 1	Mai. Stans. — Werner von Uttinghusen gibt der Abtei Zürich Eigenleute auf	VIII.	39
565.	1315 6	Mai. Basel. — Der Deutschorden kauft die Einkünfte der Kirche von Altishofen	XIII.	224
566.	1315 17	Mai. — Grenz- und Zehntbereinigung zwischen Hochdorf und Eschenbach	III.	240
567.	1315 29	Mai. Baden. — Herzog Leopold bestätigt Nro. 497	V.	179
568.	1315 30	Mai. Baden. — Herzog Heinrich bestätigt die durch seinen Bruder Leopold geschahene Verpfändung von Interlachen <i>sc.</i>	XV.	109
569. *	1315 4	Brachm. Lucern. — Lehenbrief um das Gut Eigenthal	VII.	71
570. *	1315 11	Brachm. Constanz. — K. Friedrich gestattet den Grafen Werner von Homberg und Johann v. Habsburg, ihre Reichslehen sich gegenseitig zu vermachen	I.	16
571.	1315 7	Heum. Windegg. — Friede zwischen Friedrich von Toggenburg und Glarus	IX.	126
572.	1315 7	Heum. Stans. — Die Unterwaldner geben dem Gotteshaus Interlachen Trostung	XV.	110
573.	1315 8	Heum. Lucern. — Lehenbrief um die Mühle zu Lippenrüti	V.	180
574.	1315 3	Winterm. Baden. — Bund zwischen K. Friedrich, Herzog Leopold und den Grafen von Riburg	I. 73 IX.	211
575. *	1315 22	Winterm. Straßburg. — Verständigung zwischen Uri und Werner von Homberg betreff den Zoll zu Flüelen	I.	17
576.	1315 9	Winterm. Brunnen. — Erneuerung des Bundes in Nro. 417	VI.	7
577.	1316 2	Jän. Trub. — Bischof Gerhard bestätigt Nro. 566	IV.	287
578. *	1316 29	März. Herriden. — K. Ludwig bestätigt die Freiheitsbriefe der Unterwaldner	XX.	214
578. a.	1316 6	April. — Aussöhnung zwischen Schwyz und der Frau von Windegg	IX.	129

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
579.	1316	1 Mai. Constanz. — Schiedspruch zwischen der Stift Münster und dem Leutpriester von Pfäffikon . . .	II.	172
580.	1316	7 Mai. Constanz. — Das Kloster Fischingen erwirbt den Kirchensitz von Uffeltrangen	III.	243
581.	1316	7 Mai. Constanz. — Der Generalvikar genehmigt Nro. 580	III.	244
582.	1316	15 Mai. Wesen. — Friede zwischen Glarus, Wesen und Schwyz . . .	IX.	128
584.	1316	16 August. — Der Deutschorden erwirbt die Bechburg	V.	248
585.	um *1316	— — Bundesbrief der drei Länder . .	XX.	214
586.	1317	7 Jän. Zürich. — Abt Heinrich von Wettingen freit einen Leibeigenen . .	VIII.	39
587.	1317	13 Horn. Constanz. — Bischof Gerhard bestätigt die Spitalpründen in Winterthur	XIII.	245
588.	1317	1 März. München. — K. Ludwig setzt den Ammann von Ursen . . .	XX.	312
589.	1317	1 März. München. — Derselbe verleiht die Vogtei im Lisenenthal . . .	XX.	312
590.	*1317	14 März. — Bestätigung der Pründen U. L. & F. in Altdorf . . .	IX.	12
591.	1317	16 März. — Verzicht auf Vogteirechte zu Neudorf	I.	312
592.	1317	13 Mai. Lucern. — Vergleich eines Spans des Klosters Neuenkirch . . .	V.	181
593.	*1317	20 Weinm. Seckingen. — Eschenbach kauft den Hof Körblingen &c. .	X.	76
594.	1318	9 Heum. Constanz. — Vollmacht des Bischofs Gerhard an Erzbischof Peter von Nazareth	XIX.	265
595.	1318	27 Heum. Schwyz. — Ablaßbrief für die Kirche der Dominikanerinnen in Schwyz	XIX.	266
596.	1318	28 Heum. Flüelen. — Einweihung zweier Altäre zu Morschach . . .	XIX.	267
597.	1318	Nach 28 Heum. — Ablaßbrief für die Kirche zu Erstfelden . . .	XIX.	268
598.	*1318	30 Heum. — Glarus verspricht den Frieden zwischen Oesterreich und den drei Ländern zu halten . . .	XX.	215
599.	1318	8 Herbstm. — Die Abtissin von Zürich tauscht Güter „in Meiene“ ein . .	VIII.	41

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
600.	1319	23 März. Avignon. — Erlaß Papsts Johann XXII. zu Gunsten des Deutschordens	XIII.	225
601.	1319	5 April. — Abläßbrief für das Kloster Eschenbach	X.	114
602.	1319	11 Mai. Avignon. — Erlaß Papsts Johann XXII. zu Gunsten des Lazariterordens	XII.	18
603.	*1319	31 Mai. — Die Surseer kaufen fünf Schupössen zu Sursee	III.	80
604.	1319	29 Brachm. Zürich. — Vergabung zu Bußlingen an Eschenbach	X.	115
605.	*1319	3 Heum. — Bestimmungen über den Frieden Österreichs mit den drei Ländern vom 26 Brachm.	XX.	215
606.	1319	3 August. — Stiftungen und Säzungen des Spitals zu Lucern	XIX.	155
607.	1320	1 Brachm. — Verpfändung von Gütern an Neuenkirch	V.	181
608.	1320—50	— Engelberger Zinsrodel	XVII.	251
609.	1321	19 Jän. — Alter der Hofbrücke in Lucern	II.	173
610.	1321	14 Horn. Lucern. — Das Gotteshaus Lucern bezieht Zehnten zu Knonau	XX.	162
611.	*1321	15 Horn. — Schiedspruch um den Hof Körblingen	X.	76
612.	*1321	22 Horn. Kolmar. — K. Friedrich urkundet wie in Nro. 570	I.	17
613.	1321	17 März. Lucern. — Verzicht auf Ansprüche an das Gotteshaus Engelberg	XIX.	268
614.	1321	13 Brach. — Entscheid eines Zehnungsstreits zwischen den Kirchen Reiden und Richenthal	VII.	175
615.	1321	20 Winterm. Altdorf. — Aufgabe eines Erblehens an Detenbach	VII.	177
616.	1322	9 Jän. Avignon. Papst Johann XXII. bestätigt die Freiheiten der Lazariter	XII.	19
617.	1322	22 April. — Die Frauen zu Oberndorf kaufen in Maggingen	XIX.	159
618.	*1322	24 April. Constanz. — Abläßbrief für die Kirche Schwarzenbach	III.	211
619.	1322	5 Mai. Baden. — Herz. Leopold lehnt den Frauen in Muotathal die Silbernalp	III.	245
620.	1322	5 Mai. Schwyz. — Die Landleute von Schwyz verkaufen ein Gut behufs Bau der Lezemauer	VII.	178

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
621.	1322	5 Mai. Schwyz. — Ebenfalls . . .	VII.	178
622.	*1322	22 Heum. — Schönenwerd erwirbt die Capelle zu Nottwil . . .	XX.	38
623.	1322	19 August. Lucern. Verpfändung der Kochämter in Lucern . . .	VIII.	258
624.	*1322	9 Herbstm. — Bergabung der Capelle zu Nottwil an den St. Johannesaltar in Schönenwerd . . .	XX.	38
625.	1322	2 Wintern. Lucern. — Urkunde um den Zehnten des Gotteshauses Lucern zu Knonau . . .	V.	250
626.	*1323	15 März. — Verzicht derer von Göstlon auf die Capelle Nottwil . . .	XX.	38
627.	*1323	30 Brachm. Ottenbach. — Schiedspruch um den Zehnten des Gotteshauses Lucern zu Ottenbach . . .	XX.	163
628.	1323	3 Weinm. Sursee. Neuenkirch erwirbt zu Sigriswil . . .	V.	183
629.	*1323	7 Weinm. Beggenried. — Schwur der drei Länder zum Reiche . . .	XX.	216
630.	*1323	23 Christm. — Eschenbach erwirbt die Wannenmatte zu Dietwil . . .	X.	78
631.	*1323	7 März. Basel. — Appellation des Almosners von Lucern an den Papst	XX.	164
632.	1324	5 Mai. Frankfurt. — K. Ludwigs Erklärung betreff der österreichischen Güter in den drei Ländern . . .	XX.	313
633.	*1324	8 Mai. Lucern. — Erblehenbrief um den Zehnten zu Knonau . . .	XX.	164
634.	1324	21 Mai. Brugg. — Herzog Leopold urkundet betreff der Collatur von Steina . . .	I.	49
635.	1324	6 Brachm. Avignon. — Papst Johann XXII. einverleibt die Kirche von Eschenbach an das Kloster . . .	X.	116
636.	1324	14 Brachm. — Urkunde um die dem Kloster Muotathal gehörige Silbernalp	III.	245
637.	1324	8 Herbstm. Steina. — Zusicherung des Kirchherrn von Steina an die Kirchgenossen . . .	XIV.	217
638.	1324	26 Weinm. Avignon. — Papst Johann XXII. nimmt die Lazariter in Schutz . . .	XII.	20
639.	1324	11 Wintern. Wohlhusen. — Neuenkirch kauft ein Gut zu Roth . . .	V.	184

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
640.	1324	24 Wintern. — Schiedspruch zwischen dem Propst und einem Priester zu Lucern		XVII.	254
641. *	1324	28 Wintern. — Der Spital zu Lucern kauft in Tannenfels		VII.	73
642.	1324	30 Wintern. Constanz. — Bischof Rudolf vollzieht Nro. 635		X.	118
643.	1324	17 Christm. Rothenburg. — Herzog Leopold lässt Zehnten zu Berlon und Ellensee versezzen		IX.	212
644.	1325	21 Jän. Stans. — Kaufbrief um ein Gut zu Wisoberg behufs Bau einer Klausnerei		VIII.	259
645.	1325	23 Jän. — Bestimmung der Einkünfte des Leutpriesters zu Eschenbach		X.	120
646.	1325	8 Horn. Brugg. — Herzog Leopold bestätigt Nro. 643		IX.	213
647.	1325	13 Mai. Münster. — Engelberg erwirbt Kernenzins zu Gundolschwil		XIV.	244
648.	1325	8 Brachm. Constanz. — Bischofs Rudolf Weisung betreff Abbruch der heiligen Grabcapelle in Lucern		X.	257
649.	1325	24 August. Lucern. — Testament um die Güter „ze Stuben“		VIII.	260
650. *	1325	— Jahrzeitstiftung zu Eschenbach auf einem Gut zu Oberpfaffwil		X.	89
651. *	1326	26 Horn. — Eschenbach erwirbt zu Dietwil		X.	78
652.	1326	6 März. — Abläffbrief für die Leutkirche zu Bern		III.	246
653.	1326	25 April. Baden. — Herzog Albrecht begünstiget Zug betreff des Zolles in da		XVII.	256
654.	1326	11 Heum. Constanz. — Bischof Rudolf genehmigteinen Abläffbrief für Schachdorf und Bürglen		XX.	86
655. *	1326	15 Heum — Lehenbrief des Klosters Steina um Güter in Unterwalden		VII.	18
656. *	1326	25 August. — Lehenbrief des Hauses Hohenrain um Güter zu Urswil und Aesch		VII.	73
657.	1326	30 Weinm. Lucern. — Wahl eines Schiedgerichtes zwischen Propst und Convent zu Lucern		X.	258
658. *	1326	24 Wintern. Lucern. — Entscheid des bezüglichen Streites	X. 260	XX.	165

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
659.	1327	7 Jän. Baden. — Herzog Albrecht verleiht die Fischenzen in der Neuß auf dem Lucernersee . . .	XI.	222
660.	1327	3 April. Münster. — Stiftung der Capelle und Caplanei zu Baldegg .	XVII.	256
661.	*1327	21 April. Lucern. — Bergabung zu Ratzwil an den Spital in Lucern .	VII.	74
662.	1327	23 Brachm. Hasenburg. — Einsiedeln erhält das Wiederlösungsrecht des Zehntens zu Schöß . . .	V.	251
663.	*1327	24 Brachm. — Bischof Rudolf genehmigt Nro. 502 . . .	XVII.	38
664.	1327	23 Heum. Constanz. — Derselbe entsezt den Pfarrer von Sirnach . . .	II.	174
665.	1327	28 Heum. Constanz. — Derselbe besetzt die Pfarrei Sirnach . . .	II.	175
666.	1327	10 Herbstm. Altdorf. — Vergleich der Frauen von Oberndorf wegen einer Jahrzeitgült . . .	XII.	20
667.	1327	12 Herbstm. Einsiedeln. — Rudolf von Radegg vergibt dem Kloster Rheinau	X.	231
668.	1328	29 Winterm. — Bergabung der Priorin von Neuenkirch an das Kloster .	V.	184
669.	*1328	— Urkunde über das Leibgeding einer Schwester zu Eschenbach . . .	XX.	165
670.	1329	16 Jän. Mailand. — Erblehenbrief um die Vogtei im Lissenthal . . .	XX.	315
671.	1329	25 Mai. Tannenfels. — Neuenkirch kauft das Gut „in dem Aspe“ . . .	V.	185
672.	1329	24 Brachm. Pavia. — Kais. Ludwigs Weisung an die Bögte in den drei Ländern	V.	252
673.	*1329	29 Brachm. Constanz. — Bischof Rudolf vidimirt Nro. 214 . . .	XII.	21
674.	1329	18 Heum. Sursee. — Rundschafft über Belehnung der Pfründen in Sursee	XVIII.	169
675.	*1329	1 Weinm. Pavia. — Kaiser Ludwig berichtet den drei Ländern die Versezung des Zolles in Flüelen .	I.	17
676.	1330	30 März. Esslingen. — Derselbe bestätigt dem Kloster Otterburg Schankungen	III.	247
677.	*1330	17 Mai. Lucern. — Beschwerden gegen den Almosner in Lucern . . .	XX.	165
678.	1330	24 Mai. Zürich. — Die Abtissin von Zürich gibt dem Heinrich von Hünoberg in Uri die Rechte eines Gotteshausmannes	VIII.	42

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
679. *1330	27	Brachm. Scharpfenstein. — Kaufbrief um Güter zu Mülnau	X.	79
680. *1330	30	Heum. Lucern. — Kaufbrief um Güter zu Emmen	VII.	74
681. 1330	19	Herbstm. Sursee. — Der Katharinenaltar in Sursee erwirbt Güter von St. Urban	VIII.	261
682. 1330	29	Herbstm. Zürich. — Die Abtei Zürich vertauscht Güter zu Erstfelden	VIII.	42
683. 1330	27	Weinm. Brugg. — Herzog Otto vergibt an Eschenbach	X.	121
684. 1330—72	—	— Des Gotteshauses Lucern Erb- und Fallrecht in den Dinghöfen	XI.	173
685. 1331	23	April. Lucern. — Befreiung des Klosters Eschenbach von Abgaben auf dem Hof Oberhofen	X.	122
686. 1331	31	Mai. Zürich. — Gütertausch zwischen der Abtei Zürich und den Geschwistern von Silenon	VIII.	43
687. 1331	4	Brachm. Zürich. — Verzicht des Klosters Oetenbach auf Rechte am Hof Oberhofen	X.	123
688. 1331	7	Brachm. — Eschenbach kauft den halben Hof Oberhofen	X.	124
689. 1331	22	Brachm. — Muotathal zinst von der Silbernalp	III.	248
690. *1331	12	August. — Friedensvertrag zwischen Ursern, den drei Ländern, Zürich sc.	VIII.	122
691. 1331	14	August. Lucern. — Vergabung zu Mülnau sc. an Eschenbach	XIX.	160
692. 1331	12	Herbstm. — Heinrich von Mos gelobt der Abtei Zürich Hülfe	VIII.	45
693. 1331	11	Winterm. — Jahrzeitstiftung derer von Küsnach zu Neuenkirch	V.	186
694. *1331	—	Aufgabe des Meier- und Kelleramts zu Emmen	VII.	180
695. 1332	14	Horn. Sempach. — Klara von Reitnau stiftet eine Jahrzeit zu Neuenkirch	V.	187
696. 1332	28	Horn. Schloß Pfäffikon. — Vergabung einer Bibliothek an Einsiedeln	III.	249
697. 1332	16	Mai. Brugg. — Der Leutpriester von Sempach schwört dem Abt von Murbach	I.	49
698. 1332	13	Heum. Boigin. — Almosensammlung für das gelobte Land	XII.	21

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
699.	1332	28 Heum. Altdorf. — Schiedspruch zwischen der Abtei Zürich und dem Leutpriester von Altdorf betreff Mannlehenzehnten	VIII.	45
700.	1332	28 Heum. Altdorf. — Lehnenbrief um diesen Zehnten	VIII.	46
701.	1332	22 August. — Unterwalden sichert den Gotteshausleuten von Interlachen den Frieden	XV.	111
702.	1332	29 Weinm. Engelberg. — Neuenkirch kauft zu Zbeldingen von Engelberg	V.	188
703.	1332	7 Winterm. Lucern. — Ewiger Bund der drei Länder und Lucerns	VI.	9
704.	1332	16 Winterm. — Beglaubigung von Nro. 701	XV.	111
705.	1332	18 Christm. Constanz. — Bischof Rudolf verlegt das Kirchheilfest v. Schachdorf	I.	50
706.	1333	7 Jän. Oberndorf. — Der Convent zu Oberndorf vertauscht Güter	XII.	23
707.	1333	13 März. Altdorf. — Lehnenbrief der Abtei Zürich	VIII.	46
708.	1333	30 Herbstm. — Unterwaldner sprechen Interlachen von Schäden frei	XV.	112
709.	1333	15 Winterm. Wien. — Die Herzoge von Oesterreich verpfänden Güter zu Gersau und Malters	XI.	221
710.	1334	10 Horn. — Die Abtei Zürich vertauscht Güter in Uri	VIII.	47
711.	1334	11 April. Uri. — Verzicht des Klosters Neuenkirch auf ein Gut zu Bauen	XII.	24
712.	1334	4 Herbstm. Winterthur. — Rundschaft über der Herzogen von Oesterreich Rechte in Schwyz und Unterwalden	XVII.	258
713.	1334	14 Herbstm. Winterthur. — Herzog Otto versetzt das Gut Fischinen	XI.	223
714.	1335	13 Horn. — Der Leutpriester von Sursee schwört dem Schultheissen	I.	51 III. 81
715.	1335	15 März. — Die von Hünoberg tauschen die Kirchensäze Merishwand und Stüti	XX.	167
716.	*1335	39 März. Winterthur. — Bischof Nikolaus beglaubigt Nro. 213	XII.	25
717.	1335	4 Mai. Sempach. — Neuenkirch kauft zu Mettenwil und Adelwil	V.	189
718.	1335	4 Mai. — Entschädigung für ein auf diesen Gütern haftendes Leibgeding	V.	191

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
719.	1335	11 Heum. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern um ein Gut im Mose	IV.	288
720.	1336	8 April. Stans. — Ordnung betreff des Bruderhauses zu Wisoberg . . .	XIV.	245
721. *	1336	18 Brachm. Bischof Nikolaus bestätigt den Frieden zwischen Oestreich und den drei Ländern	XX.	217
722.	1336	6 August. — Jahrzeitstiftung derer von Hertenstein zu Eschenbach . . .	X.	125
723.	1336	31 Christm. Wien. — Die Herzoge von Oesterreich versezen 50 Mark auf Güter zu Malters	XI.	223
724.	1337	2 Jän. Wien. — Obige bestätigen dem Rudolf von Iberg den Saß auf diesen Gütern	XI.	224
725.	1337	3 Jän. Wien. — Obige machen den Maier- und Kelnhof in Emmen zu einem Kunkellehen	VII.	179
726.	1337	9 Horn. Lucern. — Johann von Uttinghusen hat den halben Zoll zu Flüelen	I.	17
727. *	1337	26 Heum. Rottweil. — Kaiser Ludwig verspricht den drei Ländern gegen ihre Widersacher zu helfen	XX.	217
728.	1337	13 August. Brugg. — Herzog Albrecht vergibt an Rathhausen den Kirchensaß zu Emmen	V.	253
729. *	1337	31 Weinm. Brugg. — Derselbe bestätigt die Frühmesserei in Sursee	VI.	78
730. *	1337	1 Winterm. Brugg. — Derselbe freit die Surseer von einer Abgabe auf der Mühle	III.	81
731.	1337	8 Winterm. Brugg. — Derselbe besetzt die Pfarrei Morschach	I.	51
732.	1337	1 Christm. Altdorf. — Kaufbrief um Güter zu Lucern &c. . . .	VII.	180
733. *	1337	5 Christm. Sursee. — Der Kirchherr von Sursee genehmigt die Stiftung der Frühmesserei	VI.	78
734.	1337	18 Christm. Altdorf. — Aufgabe einer Gadenstatt an das Haus Oberndorf	XII.	25
735.	1338	8 Horn. Art. — Schiedspruch zwischen den Herzogen von Oesterreich und den Kirchgenossen von Art . . .	XIX.	269
736.	1338	13 Horn. Constanz. — Bischof Nikolaus befiehlt die Vollziehung von Nro. 731	I.	51

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
737.	1338	5 Mai. — Vollmacht der Abtissin v. Zürich beufß Verfechtung eines Streites . . .	VIII.	48
738. *	1338	8 Mai. Rothenburg. — Uebereinkunft des Komthurs von Hitzkirch mit den Hof- leuten zu Sarnen um Zinse . . .	XX.	218
739.	1338	8 Mai. Rothenburg. — Ebenso mit denen von Giswil . . .	XVIII.	123
740.	1338	9 Mai. Altdorf — Entscheid des Streits betreff das Maieramt in Bürglen &c.	VIII.	49
741.	1338	13 August. Constanz. — Vidimus der Nro. 399. 402. 403. . .	XIX.	149
742.	1338	1 Christm. Lauffenburg. — Sühne zwi- schen den Grafen von Habsburg und den Landleuten von Schwyz . . .	V.	254
743.	1338	20 Christm. Altdorf. — Bergünstigung des Klosters Wettingen durch Johann von Mos . . .	XX.	316
744.	1339	8 Jän. Zofingen — Letzte Willensver- fügung Johanns von Arwangen . . .	XI.	67
745.	1330	7 Mai. Avignon. — Ablaßbrief für die Kirche von Erstfelden . . .	III.	250
746. *	1339	26 August. — Eschenbach erwirbt ein Gut in dem Gerüte und in der Au	X.	88
747.	1339	10 Herbstm. Lucern. — Aufgabe der Kochämter an das Gotteshaus Lucern	VIII.	262
748.	1339	14 Herbstm. Lucern. — Lehenbrief um selbe . . .	VIII.	264
749. *	1339	18 Herbstm. Sursee. — Kaufbrief um eine Schuposse zu Sursee . . .	VI.	79
750.	1339	24 Christm. — Wiederlösung der Güsten auf dem Hof Bügenschwil . . .	V.	255
751.	1340	14 Christm. Uri. — Verzicht der Abtissin von Zürich auf Zinse in Uri . . .	IV.	289
752. *	1341	24 Horn. München. — Vollmacht Kaisers Ludwig an Graf Eberhard von Nel- lenburg betreff die drei Länder . . .	XX.	218
753.	1341	15 April. Liebenstein. — Lehenbrief um Mühle und Mezgbänke in Lucern zu Günsten von Rathhausen . . .	X.	260
754.	1341	13 Brachm. — Vollmacht Freiburgs an Bern, den Bund mit den drei Län- dern zu erneuern . . .	XV.	113
755.	1341	13 Brachm. — Bern vollzieht den Auftrag	XV.	114
756. *	1341	28 Brachm. — Der Propst zu Münster vidimirt Nro. 282 . . .	IV.	107

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
757.	1342	4 Mai. — Urkunde über den durch die Obwaldner dem Kloster Interlachen zugefügten Schaden	XV.	115
758. *	1342	13 Weinm. Zofingen — Vergabung an Engelberg zu Gunzwil	XIX.	207
759.	1343	9 Horn. Constanz. — Präsentation Hartmanns von Hünoberg an die Pfarrei Merischwand	II.	176
760.	1343	5 März. Lucern. — Vergleich um die Pfundertragnisse zu Merischwand .	XX.	168
761.	1343	11 März. — Beschluß über Öffnung der Zwingrechte zu Boswil	XX.	219
762.	1343	5 Heum. Ebersegg. — Gelöbniß des Convents von Ebersegg gegen Johann von Arwangen	XII.	164
763.	1344	7 Jän. Lucern. — Sondergelübde zu Lucern	III.	251
764.	1344	27 Jän. Zürich. — Die Zürcher lösen 24 Stück auf dem Hof zu Wangen	XX.	317
765.	1344	31 Jän. Engelberg. — Vergabung zu Lucern an Engelsberg	XIX.	163
766.	1344	2 Horn. Lucern. — Säkungen der Nonnen in Muotathal	VI.	135
767. *	1344	2 Horn. — Jahrzeitstiftung in Eschenbach durch Margaritha von Frienbach	X.	90
768.	1344	12 März. München. — Kaiser Ludwig verpfändet den Zoll zu Flüelen an Johann von Attinghusen	I.	18
769.	1344	16 März. München, — Dasselben Weisung an die drei Länder betreff 768	I.	19
770.	1344	19 März. München. — Dasselben Vergünstigung an Johann von Attinghusen betreff des Zolles	I.	20
771.	1344	20 April. Lucern. — Gelöbniß der Gebrüder von Obernau, sich an die Lucerner Gerichte zu halten	III.	252
772.	1344	21 April. — Lehnlisches Gelöbniß	III.	253
773.	1344	19 Brachm. — Muri verkauft zu Gundoldingen	XX.	317
774.	1344	29 Brachm. Lucern. — Gleiches Gelöbniß wie Nro. 771	III.	254
775.	1344	14 August. Hohenrain. — Der Komthur von Hohenrain verleiht ein Gut an Neuenkirch	V.	193

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
776.	1344	15 Weinm. Brugg. — Herzog Friedrich freit die Hofstatt Wittenbach . . .	XI.	73
777.	1345	18 Jän. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern	VII.	74
778.	1345	13 März. Gersau. — Engelberg kauft die Alp zu Blanken	XIX.	78
779.	1345	13 April. München. — Befehl Kaisers Ludwig an die drei Länder betreff des Zolls zu Flüelen	I.	20
780.	1345	15 Heum. Steina. — Beilegung eines Streites zwischen dem Kloster Steina und dessen Beichtiger	VII.	59
781.	1345	30 Heum. Wohlhusen. — Jmer von Straßberg tritt Nro. 776 bei .	XI.	74
782.	1345	23 Weinm. St. Urban. — Einweihung zweier Capellen in St. Urban .	XIX.	271
783.	1345	24 Winterm. Lucern. — Einweihung dreier Altäre in Neuenkirch . . .	V.	194
784.	1345	20 Christm. — Einweihung des Altars im Spital zu Lucern	VII.	75
785.	1346	3 Jän. Zürich. — Bürger von Zürich bürgen für die Abtissin für eine Schuldforderung des Johann von Uttinghusen	VIII.	52
786.	1346	4 Jän. Zürich. — Entscheid betreff dieser Forderung	VIII.	53
787.	1346	28 Jän. — Schiedspruch zwischen der Abtissin von Zürich und den Maiern von Bürglen und Erstfelden . . .	VIII.	54
788.	1346	29 Jän. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern um Güter ob der Tiefschen	V.	256
789.	1346	22 März. Münster. — Dotation der Peter-Paulspfründe in Münster . . .	X.	29
790.	1346	22 März. Münster. — Genehmigung von Nro. 789 durch das Capitel .	X.	31
791.	*1346	23 März. — Der Meisterin von Oberndorf wird das Gut Gründeling zugesprochen	XII.	26
792.	1346	6 Brach. — Lehenbrief der Abtei Zürich um die Schweig im Schächenthal	IX.	13
793.	1346	17 Brachm. Münster. — Der Propst zu Münster vidimirt Nro. 728 . . .	V.	253
794.	*1346	20 Brachm. Lucern. — Pfandbrief um Güter im Eigenthal	VII.	75

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
795.	1346	5 Heum. Wien. — Lehnenbrief Herzogs Albrecht um den Kelnhof in Malters	II.	176
796. *	1346	21 Heum. Brugg. — Der Caplan zu Ullerheiligen in Sursee kauft Einkünfte zu Teufenthal . . .	III.	81
797.	1346	28 Heum. Wallis. — Uebereinkunft zwischen Wallis und Ursern zu Sicherung der Gotthardsstraße . . .	I.	74
798.	1346	1 August. Schwyz — Die Abtissin von Steina vertragt sich mit einem Kirchgenossen . . .	VII.	60
799.	1346	1 August. — Der Vogt zu Rothenburg quittirt die Lucerner um Bußen .	XX.	172
800.	1346	21 Christm. München — Kaiser Ludwig versetzt den Zoll zu Flüelen .	I.	21
801. *	1346	24 Christm. — Tod Marquards von Wart, Chorherrn in Basel . . .	IV.	314
802.	um 1346	— Rundschaft um Fall und die vier Aemter des Gotteshauses Lucern .	XX.	169
803.	1347	14 Horn. München. — Kaiser Ludwig urkundet betreff des Zolls in Flüelen	I.	22
804.	1347	22 März. Hitzkirch. — Ordnung der pfarrlichen Verhältnisse des Eremitenhaus in Wittenbach . . .	XI.	76
805.	1347	22 März. St. Urban. — Gegenbrief der Eremiten . . .	XI.	77
806.	1347	18 April. — Hartmann von Rüsnach wird Bürger in Lucern . . .	XV.	182
807.	1347	26 April. München. — Kaiserin Margarita fordert von Johann von Atttinghusen eine Schuld ein . . .	I.	22
808.	1347	1 Mai. Brixen. — Kaiser Ludwig urkundet betreff des Zolls in Flüelen	I.	23
809.	1347	18 Bräcm. Zürich. — Die Abtissin von Zürich verzichtet auf Zinse in Uri .	IX.	14
810.	1347	13 August. Constanz. — Bischof Ulrich genehmigt Nro. 804 . . .	XI.	78
811.	1347	29 August. Altkirch. — Herzogin Johanna von Oesterreich freit die Hofstatt in Wittenbach . . .	XI.	79
812.	1347	26 Herbstm. Schaffhausen. — Selbe bestätigt einen Schiedspruch zwischen Herzog Leopold sel., Münster u. Hohenrain	XX.	318
813.	1347	7 Winterm. — Einweihung der Capelle in Muotathal . . .	VI.	136

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
814.	1347	20 Christm. — Johann von Elsaß wird Bürger zu Lucern . . .	I.	77
815.	1348	1 Horn. — Der Caplan zu Allerheiligen in Sursee kauft Gut zu Omenstall	XVIII.	172
816.	1348	9 Mai. Zürich. — Abkunft zwischen einer Zürcherin und den Urnern um im Kriege verlorne Gut . . .	XIX.	272
817.	1348	24 Mai. — Gründung eines neuen Altars sammt Pfründe zu St. Andres	V.	59
818.	1348	14 Brachm. — Span zwischen der Abtei Zürich und dem Maier von Silenon	VIII.	55
819.	1348	22 Brachm. — Vergleich zwischen Unterwalden und Interlachen . . .	XV.	116
820.	1348	22 Brachm. — Gegenbrief von Interlachen	XX.	219
821.	1348	7 Heum. St. Urban. — Vergabung Johanns von Arwangen an St. Urban sc.	XII.	165
822.	1348	16 Winterm. Rinach. — Ausstattung der Katharina von Rinach, Nonne in Eschenbach	X.	127
823.	1348	27 Christm. — Unterwalden nimmt die von Grindelwald sc. in Schirm .	XV.	117
824.	1349	20 Jän. Lucern. — Entscheid betreff der Capelle am Sattel	VII.	182
825.	1349	28 Horn. — Elf Orte im Berner-Oberland geloben das Bündniß mit Unterwalden abzuthun	XV.	118
826.	1349	22 April. Zofingen. — Vergabung zu Pfaffnau an St. Urban . . .	V.	257
827.	*1349	28 Brachm. Sursee. — Urkunde um die Collatur der Allerheiligenpföründe .	VI.	79
828.	*1349	29 Brachm. Wien. — Herzog Albrecht bestätigt die Gründung dieser Pfründe	VI.	79
829.	1349	5 Heum. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern	X.	261
830.	*1349	27 Heum. Lucern. — Spruchbrief betreff Güter im Eigenthal	VII.	76
831.	*1349	7 Weinm. Wien. — Herzog Albrecht bestätigt Nro. 827	VI.	79
832.	1349	16 Winterm. Constanz. — Bischof Ulrich hebt den Bann über Uri auf . .	I.	52
833.	1349	21 Winterm. Constanz. — Ebenso über Johann von Uttinghusen . . .	I.	52
834.	1349	12 Christm. Lucern. — Aufhebung der Wartnerstellen am Gotteshaus Lucern	I.	53

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
835.	1350	7 Jän. — Fahrzeitstiftung des Leutpriesters zu Kam.	V.	62
836.	1350	15 Jän. Lucern. — Lehenbrief um Güter im Eigenthal	XIX.	164
837. *	1350	8 Horn. — Brief des Abts von Einsiedeln betreff des über Unterwalden und Schwyz verhängten Bannes	XX.	221
838.	1350	16 Horn. Constanz. — Bischof Ulrich hebt das Interdikt über Schwyz auf	I.	53
839. *	1356	10 März. Constanz. — Urkunde betreff Aufhebung des Bannes über Unterwalden	XX.	221
840. *	1350	10 März. Constanz. — Verfügung betreff während des Bannes Verstorbener	XX.	221
841.	1350	10 März. Constanz. — Bischof Ulrich löst den Bann über Unterwalden	XX.	222
842.	1350	15 April. — Reconciliation der Kirche im Muotathal	VI.	137
843.	1350	16 April. — Ebenso der Kirche von Steina	VII.	61
844.	1350	12 Mai. Königsfelden. — Königin Agnes urkundet betreff des Leibgedings der Witwe Berena von Arwangen	XI.	79
845. *	1350	24 Heum. — Vergleich eines Grenzstreits zwischen Uri und Schwyz	XVIII.	55
846. *	1350	16 August. Sursee. — Bergabung an den Allerheiligenaltar in Sursee	VI.	80
847.	1350	31 Weinm. — Verfügung zu Gunsten des Beghinenhauses in Stans	XIV.	247
848.	1350	12 Winterm. Burgdorf. — Die Brüder in Wittenbach kaufen den Hof zu Rüti	XII.	167
849.	1350	3 Christm. Constanz. — Bischof Ulrich vergibt die Kirche Ettiswil an Einsiedeln	III.	255
850.	um 1350	— Hofrecht von Stans	XX.	172
851. *	1351	1 März. — Bund zwischen Zürich, Lucern und den drei Ländern	XX.	222
852.	1351	4 März. Lucern. — Endgültiger Entscheid des Streites in Nro. 760	XX.	175
853. *	1351	5 März. — Der Comthur von Hohenrain vidimirt Nro. 330	I.	5
854.	1351	12 August. — Urselde Walters von Elsaß zu Lucern	I.	78
855.	1351	20 Herbstm. Baden. — Die Gebrüder von Hünoberg geloben Oesterreich zu dienen	I.	79

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
856. *1351	7	Weinm. Königsfelden. — Herzog Albrecht erlaubt Sursee einen Zins auf die Mezgbanke . . .	III.	82
857. *1352	4	Brachm. — Bund zwischen Glarus, Zürich und den drei Ländern . . .	XX.	222
858. 1352	27	Brachm. — Bund zwischen Zürich, Lucern, den drei Ländern und Zug	VI.	12
859. *1352	14	Herbstm. Baden. — Herzog Albrecht beurkundet eine Aussöhnung mit den Urnern	XVIII.	55
860. *1352	14	Herbstm. Brugg. — Ebenso mit Unterwalden	XX.	223
861. *1352	21	Herbstm. Zürich. — Markgraf Ludwig von Brandenburg bestätigt Nro. 859	XVIII.	56
862. *1352	23	Herbstm. Zürich. — Ebenso Nro. 860	XX.	223
863. 1352	26	Herbstm. Lucern. — Urfehde dreier Straßburger zu Lucern . . .	I.	80
864. *1353	6	März. Lucern. — Bund zwischen Bern und den drei Ländern . . .	XX.	224
865. *1353	7	März. Lucern. — Zürich und Lucern wollen sich für Bern mahnen lassen	XX.	224
866. 1353	2	August. — Jacob von Göschinen stellt der Abtei Zürich für ein Lehen Bürigen	VIII.	56
867. 1353	15	Weinm. Zürich. — K. Karl gibt Johann von Mos die Vogtei im Linenthal	XX.	319
868. 1353	15	Weinm. Zürich. — Ebenso die Reichsvogtei, Pflegshaft &c. . . .	XX.	320
869. 1353	16	Weinm. Zürich. — K. Karl versetzt denselben den Zoll zu Flüelen . . .	I.	25
870. 1353	16	Mai. — Der Arter Wegweisbrief .	XI.	176
871. 1354	27	Heum. Brugg. — Herzog Albrecht nimmt die Beghinen im Argau und Thurgau in Schutz	XVI.	293
872. 1354	28	Heum. Brugg. — Graf Hans von Habsburg urkundet betreff seiner Veste Stapperschwil	I.	81
873. 1354	29	Heum. Brugg. — Derselbe gibt seine Reichslehen an K. Karl auf .	I.	82
874. 1354	29	Heum. Brugg. — Ebenso seine Lehen von vier Lebten an dieselben .	I.	82
875. *1354	1	Herbstm. Zürich. — K. Karl erklärt die Vogtei in Ursen als Reichslehen	VIII.	124
876. *1355	9	Zän. Sursee. — Der Leutpriester in Sursee gibt seine Pfründe auf .	III.	82

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
877.	1355	28 Herbstm. Königsfelden — Königin Agnes vidimirt Nro. 512 . . .	I.	54
878.	1355	7 Weinm. Lucern. — Das Gotteshaus Lucern verkauft den vierten Theil des Fahrts zu Freudnau an Königsfelden	XIX.	273
879.	1356	15 Horn. Lucern. — Entscheid eines Spans zwischen der Abtissin zu Zürich und den Landleuten in Uri . . .	VIII.	57
880.	1356	15 März. Wien. — Herzog Albrechts Weisung betreff des Leutpriesters in Sursee . . .	III.	257
881.	1356	11 April. Eschenbach. — Der Convent Eschenbach will eine Schwester wegen Wechsel des Klosters nicht kümmern	X.	128
882.	1356	15 Brachm. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern um ein Haus	I.	177
883.	1356	5 Christm. Altdorf. — Lehenbrief der Abtei Zürich um die Eichrüti zu Alt-dorf	VIII.	58
884.	1356	— St. Blasianischer Zinsrodel auf dem Maierhof zu Sempach	XVII.	217
885.	1357	4 Jän. Lucern. — Entscheid eines Zehntenstreites zwischen dem Kloster und Kirchherrn zu Steina	VII.	62
886.	*1357	7 Jän. — Jahrzeitstiftung in Eschenbach	X.	91
887.	1357	3 Horn. — Der in Uri gefangene Ritter Johann von Hornstein wird freigelassen	V.	259
888.	1357	1 Brachm. — Engelberg freit die auf Altseelen von Abgaben	XIV.	248
889.	*1357	15 Brachm. — Lehenbrief um ein Haus zu Lucern	VII.	76
890.	1357	6 Heum. — Urkunde betreff die Wahl eines Beichtvaters zu Steina . .	VII.	64
891.	*1357	29 Herbstm. Engelberg. — Jahrzeitstiftung der Königin Agnes in Engelberg	XIX.	207
892.	*1358	18 Jän. Schloß zum Ried. — Wahl eines Caplans zu St. Katharina in Sursee	VI.	80
893.	1358	1 März. Münster. — Bischof Heinrich einverleiht der Stift Münster die Kirchen Schongau und Sarnen . .	XIX.	275
894.	1358	1 Mai. Lucern. — Lehenbrief um dem Kämmereramt zu Lucern gehörige Güter	I.	313
895.	*1358	11 Mai. — Sühne zwischen Jenni Scheckli und den Surseern	III.	82

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
896. *1358	12 Mai.	Rheinfelden. — Herzog Rudolf borgt von den Surseern 500 Gl.	III.	83
897. 1358	12 Mai.	— Lehenbrief um die Hellmühle	XVII.	259
898. *1358	12 Mai.	Bremgarten. — Lehenbrief um den Zehnten zu Oberlunnern	XX.	178
899. 1358	19 Heum.	Rheinfelden. — Herzog Rudolf gelobt, die Entlebucher nie in fremde Hände zu versezen	I.	86
900. 1358	20 Heum.	— Die Brüder in Wittenbach verkaufen den Hof zu Rüti	XII.	169
901. 1358	12 Christm.	Constanz. — Bischof Heinrich einverleibt die Kirche Weltheim dem Kloster Zöp	IV.	290
902. 1358	—	Geiselschaft in Uri zu Gunsten der Abtei Zürich	VIII.	59
903. 1359	9 Jän.	Muri. — Muri verkauft denen von Meggen alle Zinse in da	II.	178
904. 1359	31	Jän. Wien. — Die Gebrüder von Thorberg geloben den Herzogen zu dienen	II.	179
905. 1359	31 August.	Aufnahme von Gersau und Weggis in den Bund der Eidgenossen	VI.	17
906. 1359	2 Winterm.	Münster. — Urkunde über die Dotierung der Peter- und Paulspfründe in Münster	X.	31
907. 1359	13	Winterm. Zürich. — Wettingen gibt seine Gottesleute in den drei Ländern an die Abtei Zürich auf	VIII.	60
908. 1359	13	Winterm. Zürich. — Gegenbrief der Abtei Zürich	V.	260
909. 1359	13	Winterm. Avignon. — Ablassbrief für die Kirche Altdorf	IX.	67
910. *1360	8 April.	Baden. — Oesterreich verträgt sich mit Sursee	III.	83
911. *1360	19 April.	Baden. — Quittung um 350 Gl. für Sursee	III	83
912. *1360	20 Heum.	Nürnberg. — Kaiser Karl bestätigt Nro. 549, 563, 570	I.	323
913. *1360	24 Heum.	Nürnberg. — Ebenso Nro. 612	I.	323
914. 1360	24 Heum.	— Jahrzeitstiftung Rudolfs von Iberg in Eschenbach	V.	195
915. 1360	1 August.	Uri erwirbt den halben Zoll zu Flüelen	I.	324
916. 1360	1 August.	— Johann von Sumpellen bestätigt Nro. 915	I.	325

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
917. *1360	1	Herbstm. — Jahrzeitsiftung der Elisabeth von Iberg zu Eschenbach .	X.	91
918. 1360	19	Herbstm. Mörsburg. — Bischof Heinrich bestätigt Nro. 909 .	IX.	68
919. 1360	3	Weinm. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern um das Fahr zu Küssnach .	VII.	183
920. 1360	28	Winterm. Constanz. — Bischof Heinrich einverleibt die Kirche zu Stuzzingen dem Kloster Königsfelden .	IV.	292
921. 1361	23	Horn. Zürich. — Der Leutpriester zu Altdorf verschreibt sich der Abtissin von Zürich um 20 d.	VIII.	61
922. 1361	23	Horn. Zürich. — Derselbe schuldet der Abtissin 30 Gl. .	VIII.	62
923. 1361	2	März. — Der Kirchherr von Art bescheinigt, von den Urnern Briefe in Verwahr zu haben .	XI.	180
924. 1361	6	März. Münster. — Vergabung an Neuenkirch zu Wangen, Hochdorf re. .	V.	196
925. 1361	6	März. — Urkunde betreff die Pfründe U. L. Fr. in Sempach .	XV.	99
926. 1361	26	März. Brugg. — Herzog Rudolf begünstigt die Beghinen .	XVI.	294
927. 1361	3	April. Brugg. — Derselbe urkundet betreff der Kochämter in Lucern .	XX.	178
928. 1361	4	April. Brugg. — Derselbe genehmigt die Lösing einer Schuld auf der Grabenmühle in Sursee .	XVIII.	174
929. 1361	29	Weinm. Constanz. — Bischof Heinrich bestätigt Nro. 925 .	XV.	101
930. *1361	5	Christm. Sursee. — Vergabung zu Sursee an Engelberg .	III.	83
931. 1362	10	März. — Lehenbrief der Abtei Zürich um eine Matte in Uri .	VIII.	64
932. 1362	21	April. Constanz. — Bischof Heinrich einverleibt die Kirche Sirnach dem Kloster Fischingen .	IV.	294
933. *1362	23	Mai. — Gelöbniss des Leutpriesters von Lungern betreff fremder Gerichte	XX.	224
934. *1362	27	Heum. — Bischof Heinrich einverleibt die Kirche Küssnach d. Kloster Engelberg	XIX.	208
935. 1362	28	Heum. Tordun. — Lehenbrief Peters von Thorberg um seine Lehen zu Merleschachen und Schwyz .	XV.	284

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
936.	1362	1 Wintern. Avignon. — Konrad von Iberg erhält einen eigenen Beichtvater	I.	55
937.	1363	7 Horn. — Ältester Säumerbrief auf dem Gotthardt	VII.	135
938.	*1363	7 Horn. — Satzung in Ursen über Auftrieb auf die Allmend	VIII.	125
939.	*1363	7 Horn. — Ebenso über Auftrieb auf Eigen und Acker	VIII.	125
940.	*1363	16 Brachm. Baden. — Herzog Rudolf freit Sursee vom Zoll zu Rothenburg	III.	84
941.	*1363	16 Brachm. Baden. — Derselbe gestattet Sursee die Errichtung einer Mühgbank	III.	84
942.	*1363	18 Brachm. — Kaufbrief um Güter im Eigenthal	VII.	77
943.	*1363	19 Brachm. — Kaufbrief um den Zehnten zu Littau	VII.	77
944.	*1363	19 Brachm. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern um diese Güter .	VII.	77
945.	*1363	1 August. — Versicherung eines ewigen Lichts im Spital zu Lucern .	VII.	78
946.	1363	6 August. Lichtensteig. — Lehenbrief um das Fahr zu Schmerikon. .	XVII.	260
947.	1363	18 Weinm. Constanz. — Vorladung des Johann von Kilchen nach Constanz.	XVII.	186
948.	1363	3 Wintern. Constanz. — Excommunication desselben	XVII.	186
949.	1363	2—5 Wintern. Constanz. — Bischof Heinrich tritt die Quart zu Ettiswil an Einsiedeln ab.	IV.	296
950.	1363	29 Christm. — Interdikt über Johannscher Kilchen Angehörige	XVII.	187
951.	1364	23 Mai. Eschenbach. — Eschenbach erhält zu einer Bitanz 166 ff. .	X.	128
952.	1364	3 Weinm. Wien. — Düring von Brandis gelobt im Falle seiner Verehelichung mit Margaritha von Wohlhausen, den Herzogen zu dienen.	IX.	213
953.	1364	31 Weinm. — Bidimus von Nro. 754	XV.	13
954.	1364	4 März. Lucern. — Lehenbrief des Gotteshauses Lucern um Zehnten zu Littau	XX.	179
955.	1364	24 April. Altdorf. — Grenzbestimmung zwischen Uri und Seelisberg	VII.	184
956.	1365	19 Brachm. Altdorf. — Uri kauft den halben Zoll zu Flüelen	I.	326

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
957.	1365	19	Brachm. Altdorf. — Urkunde wegen Besteuerung desselben Zolles . . .	I.	328
958.	1365	29	Brachm. Mailand. — Herzog Rudolf bestätigt die Spitalcaplanei in Lucern	XIII.	327
959.	1365	21	Heum. Constanz. — Bischof Heinrich versetzt die Quart von Ettiswil	IV.	297
960.	*1365	23	Weinm. Kaiserstuhl. — Derselbe bestätigt das Lehen der Spitalcaplanei in Lucern	XIII.	327
961.	1335	28	Weinm. Neuenkirch. — Reconciliation der Kirche Neuenkirch	V.	199
962.	1365	1	Winterni. Prag. — Kaiser Karl verleiht die durch den Tod Heinrichs von Mos dem Reich anheimgefallenen Lehen	I.	330
963.	*1365	28	Christm. Zürich. — Ursehde des Thomas am Sitin	XX.	325
964.	1366	17	Jän. Baden. — Aufgabe der Veste Brunegg, der Vogtei zu Tagmersellen &c. an Herzog Albrecht . . .	IX.	215
965.	1366	22	Jän. — Graf Johann von Froburg quittiert die Lucerner um eine Vogtsteuer	II.	181
966.	*1366	5	Horn. Wasserstelz. — Bischof Heinrich unterstellt den Frauenconvent in Winterthur den Predigern in Zürich	XIII.	252
967.	1366	14	März. — Beilegung eines Spans zwischen Unterwalden und Schwyz .	I.	83
968.	*1366	3	Mai. Brugg. — Herzog Leopold gestattet Sursee, Bürger anzunehmen .	III.	84
969.	*1366	9	Mai. Wien. — Kaiser Karl hebt die Rechtung wider der Herzoge von Oestreich Unterthanen auf	I.	5
970.	*1366	11	Mai. Wien. — Uebereinkunft betreff Erbsfolge in Böhmen und Mähren	III.	84
971.	1366	18	Mai. — Uebergabe der Veste St. Andres an Oesterreich	V.	64
972.	*1366	25	Mai. — Kaufbrief um drei Schuppen in Sins zu Gunsten des Klosters Cappel	X.	81
973.	*1366	4	Heum. Lucern. — Versatz des Pfandschillings auf Gütern im Eigenthal .	VII.	89
974.	*1366	10	Heum. Lucern. — Aufgabe der Kochämter in Lucern	XX.	180
975.	*1366	10	August. Lucern. — Lehenbrief um selbe	III.	85

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
976. *	1366	26 Weinm. — Vidimus von 970 .	III.	85
977.	1367	13 Jän. — Jahrzeitsfistung Peters von Stoffeln in Neuenkirch . . .	V.	201
978. *	1367	20 März. — Urfehde des Jenni Heiden von Kerns	XX.	225
979. *	1367	20 März. — Bürgschaft für selben .	XX.	226
980.	1367	26 März. — Beilegung eines Spans zwischen den Brüdern in Wittenbach und ihrem Mitbruder Burin . . .	XI.	81
981. *	1367	9 Heum. — Bischof Heinrich verleiht Rathhausen Ablafß	II.	22
982. *	1367	19 Weinm. — Vidimus von Nro. 969	I.	.5
983.	1368	4 Horn. Birgelau. — Uebertragung von Reliquien nach Hitzkirch . . .	V.	262
984.	1368	8 Mai. Neuenstadt. — Herzog Albrecht besetzt die Pfarrei Alpnach . . .	IX.	215
985.	1368	27 Mai. Zürich. — Ein Streit zwischen Convent und Leutpriester zu Lucern wird nach Rom gewiesen	XVII.	187
986. *	1368	7 Brachm. — Loskauf derer zu Alpnach von Gräfin Margaritha von Wohlhusen	XX.	226
987. *	1368	1 August. Lucern. — Urkunde betreff des Pfandschillings im Eigenthal .	VII.	80
988. *	1368	11 August. Avenches. — Bischof Alimo von Lausanne spendet Rathhausen Ablafß	II.	22
989. *	1368	7 Herbstm. — Kaufbrief um Fischenzen in der Reuß	X.	82
990.	1368	29 Herbstm. Viterbo. — Vorladung an die Hinterlassenen des Johann von Kilchen	XVII.	189
991. *	1368	2 Weinm. — Quittung der Geschwister des Custos von Lucern um bezahlte Schulden	XX.	181
992.	1368	7 Weinm. Rom. — Papst Urban lässt den Streit von Nro. 985 untersuchen	XVII.	193
993. *	1368	27 Weinm. — Aufgabe des Pfandschillings auf der Grabenmühle in Sursee	XVIII.	174
994.	1368	16 Winterm. Rom. — Papst Urban entscheidet Nro. 985	XVII.	193
995. *	1368	18 Winterm. Münster. — Kaufbrief um Güter in Rickenbach	IX.	217
996.	1368	20 Christm. Rom. — Entscheid des Streits wegen Johann von Kilchen . . .	XIX.	208
997. *	1369	6 Jän. — Rathhausen sammelt Almosen zum Klosterbau	XVII.	195
			II.	23

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
998.	1369	16 Jän. — Quittung für die Loskaufsumme in Nro. 986	XVII.	261
999.	1369	2 April. Zürich. — Die Abtissin von Zürich besetzt die Pfarrei Silenon .	VIII.	64
1000. *	1369	14 April. — Kaufbrief um Bodenzins zu Krebsingen	X.	83
1001.	1369	7 Brachm. — Entscheid eines Streits zwischen dem Propste von Münster und den Erben seines Vorgängers .	X.	36
1002. *	1369	14 August. — Kaufbrief um drei der St. Himerspfründ zu Ruswil gehörige Höfe	VII.	80
1003. *	1369	31 August. Kam. — Kaufbrief um die Rüti beim Sulzwald	XX.	181
1004. *	1369	3 Christm. Zofingen. — Herzog Leopold bestätigt Nro. 993	XVIII.	174
1005. *	1369	19 Christm. Baden. — Derselbe gibt Sursee Marktbefugnisse	III.	85
1006.	1369	19 Christm. Baden. — Gerhard von Uzingen gestattet den Herzogen von Oesterreich die Einlösung von Gültten	XII.	198
1007.	1370	13 Jän. Basel. — Herzog Leopold beurkundet die Lösung der Pfandschaft auf Meggenhorn und Habsburg .	XIX.	276
1008.	1370	14 Jän. — Heinrich von Lichtenberg gelobt der Herrschaft Oesterreich mit der Feste Kapfenberg zu warten .	IX.	216
1009. *	1370	12 Horn. — Rechtsame eines Kirchherrn zu Ruswil	VII.	80
1010. *	1370	16 Horn. Brugg. — Mannlehenbrief um Maierhof und Kirchensitz zu Ruswil	VII.	81
1011.	1370	15 April. Straßburg. — Urkunde betreff die Wahl eines Beichtigers zu Neukirch	V.	201
1012.	1370	30 April. — Engelberg verkauft Güter zu Kerns &c.	XIV.	249
1013.	1370	7 Weinm. — Bund der sechs Orte — Pfaffenbrief	VI.	18
1014.	1370	27 Weinm. Baden. — Die Herrschaft Oesterreich kauft die Feste St. Andres	V.	66
1015.	1370	24 Christm. — Abläfbrief für die Kirche Altdorf	IX.	69
1016. *	1371	20 Jän. Zürich. — Bischof Heinrich verleiht Rathausen Abläf	II.	23

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1017.	1371	25 März. — Jahrzeit Gottfrieds von Hünoberg in Cappel	V.	70
1018.	1371	5 April. Rheinau. — Urkunde des Grafen Hans von Habsburg wegen Gefangennahme seines Bruders durch die Urner	V.	262
1019. *	1371	14 April. — Aufgabe der Hoffstatt auf dem Burgstall im Aeschach zu Eschenbach	X.	72
1020. *	1371	16 Mai. — Lehenbrief um den Zehnten zu Lucermatt und Würzen	XX.	181
1021.	1371	15 Brachm. Klingnau. — Bischof Heinrich überträgt die Leitung des Klosters Eschenbach an St. Urban	X.	131
1022. *	1371	22 Brachm. — Cappel kauft zu Sins	X.	81
1023.	1371	4 Heum. — Das Kloster Neuenkirch besitzt auf dem Hof Luternau ein Seelgeräte	V.	202
1024. *	1371	1 Herbstm. — Bidimus von Nro. 975 und 1020	XX.	182
1025.	1371	14 Herbstm. — Kaufbrief um ein Haus, eine Hoffstatt und Lust zu Glüelen	I.	330
1026.	1371	29 Winterm. Lucern. — Lehenbrief um ein Haus im Hof zu Lucern	XX.	182
1027.	1371—1460	— St. Blasianischer Urbar des Maierhofs zu Sempach	XVII.	219
1028.	1372	16 März. — Lehenbrief des Hauses Oberndorf um ein Gut zu Ricans	XII.	26
1029.	1372	16 März. — Kaufbrief um ein Gut zu Wartenflue	XX.	183
1030.	1372	5 Brachm. Mainz. — Kaiser Karl verleiht den Gebrüdern von Hünoberg einen Pfandschilling auf dem Zehnten zu Abtwil	X.	132
1031. *	1372	9 Brachm. Sursee. — Pflichten des Caplans zu St. Katharina in Sursee	VI.	80
1032.	1372	20 Weinm. Avignon. — Befreiung mehrerer Orden von päpstlichen Steuern	V.	202
1033.	1372	24 Christm. Constanz. — Aufhebung der Excommunication über die Benediktiner zu Lucern	XVII.	199
1034. *	1373	23 Jän. Münster. — Die Güter in Nro. 995 werden an Lucernerbürger verpfändet	IX.	217
			XIX.	209

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1035. *1373	14 Mai.	— Die Gebrüder von Hünenberg kaufen den Zehnten in Abtwil . . .	X.	83
1036. *1373	14 Mai.	— Urkunde betreff einer Steuer der Unterwaldner an Margaritha von Wohlhusen . . .	XX.	227
1037. 1373	14 Brachm. Sursee.	— Säzungen des Surseercapitels über Begräbniß- und Gedächtnistage . . .	II.	182
1038. 1373	1 Herbstm. Lucern.	— Kaufbrief um ein Gut im Hof zu Lucern . . .	I.	314
1039. *1374	9 März. Lucern.	— Urkunde betreff eines Streites zwischen Leutpriester und Convent in Lucern . . .	XX.	184
1040. 1374	11 März. Lucern.	— Entscheid dieses Streites . . .	XVII.	200
1041. 1374	5 Brachm. Brixen.	— Lehensbrief des Herzogs Leopold um den Kelnhof zu Malters . . .	XX.	184
1042. *1374	29 Heum. Münster.	— Kaufbrief um Güter zu Rickenbach. (Nro. 995.)	IX.	217
1043. 1374	7 August.	— Kaufbrief um Güter zu Altdorf und um Theile der Gust und des Zolls zu Flüelen . . .	XIX.	209
1044. 1374	10 August.	— Heinzmann von Rudenz begibt sich der Ansprache an diese	I.	333
1045. *1374	5 Weinm. Avignon.	— Papsts Gregor IX. Weisung betreff Eigenthum des Klosters Eschenbach . . .	I.	335
1046. *1374	25 Weinm.	— Und bestätigt desselben Freiheiten . . .	X.	95
1047. 1374	25 Brissach.	- Quittung um einen Theil der Kauffsumme in Nro. 1014	X.	95
1048. *1374	7 Christm. Rheinfelden.	— Herzog Leopold gibt den Surseern ein Zollrecht . . .	V.	71
1049. *1374	16 Christm. Rheinfelden.	— Derselbe erweitert Nro. 926 . . .	III.	85
1050. *1375	16 Jän.	— Urfehde des Heini Kathrinien . . .	XVI.	295
1051. *1375	8 März.	— Urfehde des Peter von Eich . . .	XX.	228
1052. *1375	10 Mai.	— Jahrzeitstiftung der Verena von Iberg in Eschenbach . . .	XX.	229
1053. 1375	9 Brachm. Lucern.	— Rudolf Rinwin quittirt die Lucerner . . .	X.	90
			XVII.	203

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1054. *1375	11	Heum. Rheinfelden. — Herzog Leopold verpfändet die Vogtei des Maierhofes zu Sempach . . .	XVII.	210
1055. *1375	15	Weinm. — Urfehde des Klaus von Meilen	XX.	229
1055. 1375	15	Christm. Uri. — Losprechung der Urner vom Interdikt . . .	IV.	299
1057. 1376	8	März. — Der Leutpriester in Lucern schuldet dem Rath in da .	XVII.	204
1058. 1376	17	Brachm. — Ulrich von Hertensteiu kauft Buonas	XVII.	262
1958. a.*1376	23	Brachm. — Urfehde des Heini Käthrinen	XX.	229
1059. *1376	10	Heum. — Freiheit der Surseer von fremden Gerichten . . .	III.	86
1060. 1376	6	August. Wien. — Die Herzoge von Oesterreich vergaben den Kirchensatz zu Oberkirch . . .	XVI.	35
1061. 1376	11	August. — Entscheid betreff des Fahrs zu Rüsnach . . .	V.	263
1062. 1376	29	Herbstm. — Urkunde betreff eines Hauses in Lucern . . .	XX.	185
1063. 1376	22	Weinm. — Pfändung eines Pfründners des Hauses Oberndorf . .	XII.	27
1064. *1376	17	Christm. Lucern. — Kaufbrief um einen Theil der Güter in Nro. 1042 IX. 218	XIX.	210
1065. 1377	9	Mai. Lucern. — Uri kauft einen Theil des Zolls in Flüelen . .	I.	337
1066. *1377	4	Brachm. Constanz. — Bischof Heinrich befiehlt die Einführung des Leutpriesters in Sursee . . .	VI.	81
1067. *1378	19	April. Lucern. — Lehenbrief um ein Haus zu Lucern . . .	XX.	186
1068. 1378	1	Mai. Lucern. — Engelberg erwirbt die Güter in Nro. 1042 . .	IX.	218
1069. 1378	20	Wintern. — Ordnung in Weggis betreff den Abzugspfennig . .	XI.	140
1070. 1379	22	März. — Zug kauft zu Walchwil und Emmetten . . .	VII.	186
1071. 1379	1	Heum. — Lehenbrief um eine Matte bei Sursee	XVIII.	175
1072. 1379	18	August. Rothenburg. — Schätzung der Neubauten an der Festen Rotenburg	IX.	223
1073. *1379	16	Weinm. Prag — K. Wenzel gibt Lucern Freiheiten betreff fremder Gerichte .	I.	6

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1074. *1379	16	Weinm. Prag. — Derselbe erweist Nro. 1059	III.	86
1075. 1379	31	Weinm. — Uebereinkunft der vier Waldstätte um Frevel und Friedbruch	XI.	181
1076. *1379	10	Winterm. — Vergabung zu einem Spitalbau in Sursee	III.	86
1077. 1380	21	Jän. — Steuerpflichtigkeit derer von Seelisberg und Spreitenbach .	XVII.	264
1078. *1380	21	Brähm. Bidimus von Nro. 1073	I.	6
1079. 1380	27	August. Klingnau. — Bischof Heinrich spendet der Kirche von Münster Abläß	III.	257
1080. *1381	2	Jän. — Lehenbrief um ein Haus zu Lucern	XX.	186
1081. 1381	8	Jän. — Kaufbrief um Gut zu Adligenswil	XX.	186
1082. 1381	11	Horn. Klingnau. — Bischof Heinrich verleiht Zehnten zu Eschenburg	XIII.	247
1083. 1381	12	Horn. Klingnau. — Und genehmigt dessen Verpfändung	XIII.	248
1084. *1381	20	April. — Jahrzeitstiftung in Engelberg	VIII.	125
1085. 1381	4	Brähm. Lucern. — Abtretung von Gärten im Hof zu Lucern	X.	262
1086. *1381	13	Brähm. — Einigung zwischen Unterwalden und Bern nach dem Künzbergerhandel	XX.	230
1087. 1381	25	Brähm. — Lehenbrief um den Zehnt zu Lucernmatt	XX.	187
1088. *1381	10	Weinm. Nürnberg. — K. Wenzel gibt Lucern den Blutbann	I.	7
1089. 1381	5	Winterm. Lucern. — Der Propst zu Lucern freit die Alp Melchsee .	XIV.	251
1090. 1381	4	Christm. — Vergabung an die Katharinenpfründe in Sursee	XVIII.	176
1091. *1382	13	Horn. Wisseron. — Ausschluß dreier Unterwaldner von Lemtern	XX.	230
1092. *1382	26	Horn. — Urkunde um den Zehnten zu Niederlunnern	XX.	188
1093. 1382	29	März. Zürich. — Gegenseitige Zollfreiheit der Gotteshausleute in Zürich und Uri	IX.	15
1094. 1382	11	April. — Angelobungsbrief Peters von Baldwil	XVII.	204
1095. *1382	5	Mai. — Urfehde des Klaus Mettler	XX.	231

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1096. *1382	16 Mai.	— Kaufbrief um Fischenzen in der Neuf ^s	X.	82
1097. 1382	6	Brachm. Eschlikon — Vorladung des Propsts von Zürich vor Landgericht	XVII.	205
1098. *1382	15	Brachm. — Bidimus der Urkunde Nro. 1073	I.	6
1099. *1382	15	Heum. Frankfurt. — König Wenzel begünstigt die Thalleute in Ursen.	VIII.	126
1100. *1382	13	Winterm. Gottlieben. — Bischof Heinrich befiehlt die Einführung eines Caplans in Sursee	II.	185
1101. 1383	25	Brachm. — Säumerordnung von Flüelen, Wasen und Silenon .	XI.	183
1102. *1383	13 u. 14	Heum. Klingnau. — Bischof Heinrich bestätigt Nro. 1043 .	XVI.	36
1103. *1383	17	Weinm. — Erlaubniß an einen Lucher-ner zu Vergabungen an Gotteshäuser	XIX.	211
1104. 1383	22	Weinm. Uri. — Lehenbrief um den Schweighof zu Silenon . . .	VIII.	65
1105. 1384	1	Jän. — Stiftung eines ewigen Lichtes in der Kirche zu Art .	XIX.	278
1106. 1384	12	Jän. — Ebenso im Gotteshaus Lucern	V.	266
1107. 1384	21	Jän. — Vergabung der Kirche zu Burkrain an St. Urban . . .	XVI.	25 u. 36
1108. 1384	25	Jän. — Pfandbrief auf der Mühle zu Kam	V.	72
1109. *1384	25 April.	— Bidimus von Nro. 1074	III.	86
1110. *1384	30	Brachm. — Johann Baselwind gibt sein Beneficium auf . . .	XX.	188
1111. 1384	14 August.	Lucern. — Vergleich zwischen dem Almosner und den Con-ventualen in Lucern . . .	VII.	189
1112. *1384	23 August.	Brugg. — Herzog Leopold verpfändet die Hoffstattzinse in Sursee	III.	87
1113. *1384	16	Weinm. — Kaufbrief um die Wig-germatt zu Willisau . . .	VII.	81
1114. 1385	17	Weinm. — Ordnung zu Rüsnach über die Güter an der Rigi .	VII.	193
1115. 1385	11	Heum. — Erblehenbrief um Zehnten des Gotteshauses Lucern . . .	II.	186
1116. 1385	25	Heum. — Ebenso um Güter zu Rüsnach und an der Rigi . . .	XX.	189
1117. 1385	15	Winterm. Zürich. — Zugeständniß Peters von Thorberg an die Lucerner betreff Aufnahme von Bürgern .	I.	85

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1118.	1385	6 Horn. — Lehenbrief um den Zehnten zu Luzernmatt	XX.	190
1119. *	1386	3 Mai. Brugg. — Herzog Leopold gestattet Sursee Rechte betreff Annahme von Bürgern	I.	87
1120.	1386	17 Heum. — Urkunde betreff im Kriege geflöckten Guts der Lucerner	V.	268
1121.	1387	6 März. — Neue Bürgschaft für das Lehen in Nro. 1104	VIII.	67
1122.	1387	15 April. — Die von Malters kaufen sich von der Steuer an die Geschwister von Mos los	XI.	225
1123. ~	1387	20 April. — Gegenbrief hiezu	XI.	227
1124. *	1387	21 Mai. — Abtretung von Gütern im Eigenthal und Zehnten zu Littau	VII.	81
1125.	1387	6 August. — Bürgschaft für den Zins vom Maieramt Bürglen	VIII.	68
1126. *	1387	6 August. — Peter Schultheß zahlt den Unterwaldnern Sühne	XX.	231
1127. *	1387	21 Herbstm. Lucern. — Ablaßbrief für die Spitalcapelle zu Lucern	VII.	81
1128. *	1387	29 Herbstm. Zürich. — Ueberlassung einer päpstlichen Steuer an den Spital zu Lucern	VII.	82
1129. *	1387	29 Herbstm. Zürich. — Bestätigung von Nro. 934	XIX.	212
1130.	1387	11 Weinm. Zürich. — Urkunde betreff einer eigenen Pfarrei in Sisikon	IX.	16
1131.	1387	19 Weinm. Zürich. — Verhältnisse der neuen Pfarrei in Sisikon	IX.	20
1132.	1387	Weinm. — Ablaßbrief für die Kirchen des Landes Schwyz	V.	269
1133. *	1387	24 Winterm. Schaffhausen. — Herzog Albrecht verleiht Sursee den See	III.	87
1134. *	1387	27 Winterm. — Das Frauenkloster Engelberg kauft zu Urdigenchwil und Haltikon	XIX.	212
1135. *	1388	18 Jän. Zürich. — Der Kirchherr zu Neudorf gibt seine Pfründe an die Stift Münster auf	II.	188
1136.	1388	4 April. Hugstein. — Der Abt von Murbach überträgt an den Gustos von Lucern das Recht „der ersten Bitte“	XX.	191
1137.	1388	4 Brachm. — Vergleich eines Pfründenstreites des Hauses Oberndorf	XII.	29

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
1138.	1388	4 Heum. — Engelberg kauft zu Lungen	.	XIV.	252
		gern			
1139. *	1388	11 Herbstm. — Bern nimmt Neuenstadt in's Burgrecht auf . . .		XX.	232
1140.	1389	5 Horn. — Dem Leutpriester in Sisikon werden die Schreiben Nro. 1130 und 1131 zugestellt . . .		IX.	22
1141.	1389	10 März. Constanz. — Bischof Burkhard befiehlt die Einführung derselben Leutpriesters . . .		VIII.	70
1142.	1389	26 April. — Neuenkirch kauft zu Wangen		V.	203
1143. *	1389	14 Mai. Lucern. — Richtung betreff Pfründen, Opfer &c. am Gotteshaus Lucern		XX.	192
1144.	1389	4 Heum. — Vidimus Nro. 1073 .		I.	6
1145.	1389	26 Heum. Burgleins. — K. Wenzel bestätigt Uri seine Freiheiten .		I.	339
1146.	1389	26 Herbstm. — Urtheil betreff den Weidgang zu Ennenmos bei Stans .		I.	317
1147. *	1389	1 Weinm. — Vollzug von Nro. 1143		XX.	192
1148. *	1389	20 Weinm. — Vidimus von Nro. 1073		I.	6
1149. *	1389	24 Winterm. Zürich. — Cappel kauft den Kirchensaß zu Merenschwand .		XX.	193
1150. *	1389	24 Winterm. Zürich. — Cappel erhält Gewalt, U. & Frauenaltar zu Merenschwand zu verleihen . . .		XX.	193
1151. *	1389	27 Winterm. Zürich. — Vorbehalt betreff obigen Kirchensaßes . . .		XX.	193
1152. *	1389	17 Christm. Zürich. — Uebergabsakt obiger Kirche an Cappel . . .		XX.	194
1153.	1389	— Bürgschaft für die Zinse des Maieramts Erstfelden		VIII.	69
1154. *	1390	19 Jän. Burglein. — K. Wenzel gibt Lucern den Blutbann		I.	7
1155. *	1390	1 März. Baden. — Sursee wird vom Gericht zu Krau befreit . . .		III.	88
1156. *	1390	14 März. — Einkauf in's Genossenrecht von Ursern		VIII.	126
1157.	1390	21 April. — Lehensbrief um Güter zu Altdorf		VIII.	71
1158.	1390	3 Brachm. — Die Geschwister von Mos verkaufen an die Gersauer all ihre Rechte in Gersau . . .		XIX.	80
1159.	1390	4 Brachm. — Nachtrag zu Nro. 1158		XIX.	82
1160. *	1390	30 Brachm. — Vidimus von Nro. 1073		I.	6

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1161. *1390	Heum. Baden.	— Abtragung eines Chup=	III.	88
		hauses in Sursee		
1162. 1390	16 August. Steina.	— Einweihung des	VII.	64
		Magdalenenaltars in Steina .		
1163. 1390	19 Herbstm.	— Neuenkirch erwirbt Gü=	V.	205
		ter zu Geuensee		
1164. 1390	Nach 19 Herbstm.	— Urkunde betreff	V.	207
		eines auf diesen Gütern haftenden		
		Leibgedings		
1165. um 1390	--	Ansprachen der Abtei Zürich an die	VIII.	71
		Urner		
1166. *1391	9 Jän.	— Bergabung der Mühle zu	XIX.	213
		Heidegg an Engelberg		
1167. 1391	12 Horn.	— Kaufbrief um ein Haus	V.	271
		zu Lucern	I.	86
1168. 1391	1 März.	— Vidimus von Nro. 879	XX.	194
1169. *1391	12 Mai. Rom.	— Papst Bonifaz IX.	XVII.	266
		bestätigt Nro. 1149		
1170. 1391	29 Mai.	— Lehenbrief um Necker zu		
		Schönenbühl		
1171. 1391	8 Brachm.	— Schiedspruch zwischen	XVII.	267
		dem Komthur und den Kirchgenossen		
		von Steiden betreff Kirchenbedachung		
1172. 1391	1 August. Rheinfelden.	— Lehenbrief	XV.	285
		um den Lämmerzehnten zu Schwyz		
1173. *1392	5 Horn.	— Schiedspruch betreff zweier	XIX.	214
		Schuposßen zu Rued		
1174. 1392	22 März.	— Urkunde betreff Trennung	VI.	137
		des Illgau von Muotathal		
1175. 1392	17 April.	— Verzicht auf den Hof	XX.	194
		Schwerzlen		
1176. *1392	1 Mai. Constanz.	— Vorladung der	VIII.	73
		Urner nach Constanz		
1177. *1392	24 Mai. Constanz.	— Excommunicati=	VIII.	74
		on derselben		
1178. *1392	10 Brachm. Constanz.	— Die Urner	VIII.	75
		im Bann		
1179. *1392	2 Heum. Baden.	— Herzogs Leopold	XVIII.	106
		Verfügung betreff der ersten ledig		
		fallenden Pfründe		
1180. *1392	10 Heum. Constanz.	— Bekündigung	VIII.	75
		des Bannes von Nro. 1178		
1181. *1392	17 August.	— Urtheil der Landsge=		
		meinde von Unterwalden über einen		
		Dieb	XX.	232

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1182. *1392	25	Herbstm. Constanz. — Excommunication über Lucern und Schwyz .	VIII.	75
1183. *1392	28	Weinm. — Urfehde Peters von Weinhusen	XX.	232
1184. *1392	8	Winterm. — Heimsteuer der Gattin Gottfrieds von Hünenberg	X.	84
1185. 1393	17	Jän. — Hohenrain schlägt Kernen- geld auf den Hof Huuben	XVII.	269
1186. 1393	3	März. Baden. — Bericht an den Bischof über Nro. 1174	VI.	138
1187. *1393	26	März. Constanz. — Bischof Burkhard vidimirt Nro. 213	XII.	31
1188. *1393	23	April. Baden. — Zehntenstreit des Gotteshauses Lucern	XX.	195
1189. *1393	17	Mai. Lucern. — Vidimus von Nro. 1180	XX.	195
1190. 1393	29	Mai. — Vertrag betreff eines eigenen Priesters in Erstfelden	VIII.	265
1191. 1393	10	Heum. — Der Sempacherbrief	VI.	21
1192. 1393	13	August. Constanz. — Bischof Burkhard vollzieht Nro. 1174	VI.	139
1193. 1393	18	August. — Gelöbniß der Urner betreff Entscheid von Nro. 1165	VIII.	76
1194. *1393	9	Weinm. Constanz. — Aufhebung des Vannes über die Urner	VIII.	78
1195. 1393	11	Weinm. — Vergabung an die Minoriten zu Lucern	V.	272
1196. 1393	28	Christm. Mettmenstetten. — Kund- schaft über d. Zehnten zu Tachelshofen	XX.	196
1197. 1393	29	Christm. Ottenbach. — Ebenso zu Ottenbach	XX.	196
1198. 1393	29	Christm. Oberwil. — Ebenso zu Benken	XX.	196
1199. 1394	31	Jän. — Vertrag zwischen dem Almosener und den Klosterherrn in Lucern	XX.	196
1200. 1394	3	Horn. — Schiedspruch zwischen Caplan und Gemeinde zu Büron	XV.	269
1201. *1394	18	Brachm. Ensisheim. — Herzog Leopold bestätigt eine Verpfändung auf dem Zehnten zu Ruswil	VII.	82
1202. *1394	29	Winterm. — Jahrzeitstiftung in Engelsberg	XIX.	214
1203. *1395	8	Jän. Baden. — Herzog Albrecht bestätigt die Abtretung der Collatur von Allerheiligen in Sursee	VI.	81

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
1204.	1395	19	März. — Burgrecht zwischen Lucern und Entlebuch	I.	87
1205.	1395	24	März. — Urkunde betreff der Einkünfte der Propstei zu Lucern	XX.	197
1206.	1395	7	Mai. Zürich. — Der Leutpriester in Altdorf schwört der Abtei Zürich	VIII.	78
1207.	1395	7	Mai. Zürich. — Präsentation desselben	VIII.	81
1208.	*1395	19	Brachm. — Urkunde betreff des Maierhofs Malters	XX.	198
1209.	*1395	14	August. Baden. — Schiedspruch betreff desselben Hofes	XX.	198
1210.	*1395	2	Herbstm. — Noch ein Spruch über denselben Gegenstand	XX.	199
1211.	*1396	11	Jän. — Versatz auf Gütern im Eigenthal	VII.	82
1212.	1396	22	April. Baden. — Versatz auf Zehnten zu Ellensee und Berlon	XX.	199
1213.	*1396	1	Mai. Sursee. — Urkunde über eine Jahrzeit zu Sursee	VI.	81
1214.	1396	16	Mai. — Betreibung des Klosters St. Urban durch die Brüder in Wittenbach	XI.	82
1215.	1396	16	Mai. — Gegenbrief von St. Urban	XI.	83
1216.	*1396	22	Brachm. — Thalrecht von Ursen	VII.	127
1217.	*1396	18	Heum. — Verkauf des Zehntens zu Abtwil	X.	83
1218.	*1396	1	Christm. — Kaufbrief um ein Gut zu Isnaringen	X.	80
1219.	1396	7	Christm. — Uebereinkunft zwischen den Leuten von Wohlhusen, Ruswil und Entlebuch	III.	258
1220.	1397	25	Brachm. Lucern. — Gemeiner Eidgenossen Kriegssätzungen	II.	190
1221.	1397	23	August. — Schiedspruch über die Fischenzen im Alpnachsee	XIV.	253
1222.	*1398	9	Jän. — Versatz des Zehntens im Obergau	VII.	82
1223.	*1398	9	März. Ensisheim. — Herzog Leopold urkundet über das Verhältniß des Pfarrers von Eich zur Kirche in Baden	XVIII.	108
1224.	1398	1	April. — Der von Walchwil und Emmetten Ordnung betreff Harnisch	I.	317
1225.	*1398	4	Heum. — Beilegung eines Spans zwischen Lucern und Uri	XX.	233

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1226.	1398	30 Weinm. — Gelöbniß von vier Zugern zuhanden des Gotteshauses Lucern .	XX.	200
1227.	1399	10 Mai. — Der Dorfleuten Ordnung in Buochs	XIV.	254
1228.	*1399	9 Brachm. — Eschenbach kaufte Zinsen zu Hüniberg	X.	84
1229.	1399	28 Brachm. — Rechtspruch zu Gunsten der Frauen in Steina	VII.	66
1230.	1399	24 Heum. — Jahrzeitstiftung der Margaretha von Steg	XX.	201
1231.	1399	28 Heum. — Theilweise Verpfändung des Zolls zu Flüelen	I.	340
1232.	1399	16 August. — Gelöbniß der Minoriten in Lucern betreff eines Pfandschillings	XX.	202
1233.	*1399	18 August. Lucern. — Streit des Klosters zu Lucern gegen Nikolaus Bruder	XX.	203
1234.	*1399	21 Weinm. Gottlieben. — Bischof Marquard schlägt einen Conventualen für Lucern vor	XX.	203
1235.	*1399	13 Christm. — Vergabung an die Kirche zu Sursee	III.	88
1236.	*1400	11 März. — Vergabung zu Realp an Engelberg	XIX.	214
1237.	1400	16 Mai. — Vergabung an ein ewiges Licht in Büron	XV.	270
1238.	1400	11 Christm. Lucern. — Der Leutpriester von Emmen beschwört seine Pflichten	XX.	203
1239 um 1400		— Öffnung des Thales von Engelberg .	VII.	137
1240.	1400—1450	Spanbrief eines Priesters auf Seelisberg	I.	381
1241.	1401	3 Jän. Sursee. — Gelöbniß des Ulrich Rust und Petermann von Luternau zu Handen Österreichs	XIX.	280
1242.	*1401	25 April. — Erneuerung der Kriegsordnung Nro. 1220	II.	190
1243.	1401	12 Herbstm. Bern. — Bischof Johann von Lausanne weiht die Capelle zu Marbach	V.	273
1244.	*1401	29 Winterm. — Lehenbrief um ein Gut am Rothsee	VII.	83
1245.	1402	25 April. — Kaufbrief um einen Acker an der Münchrüti	XVIII.	177
1246.	*1402	22 Mai. Ursfern. — Schiedspruch zwischen den Thalleuten von Ursfern und Hans Gerung von Realp	VIII.	127

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
1247.	1402	13	Brachm. — Lehenbrief um das Maieramt zu Erstfelden . . .	VIII.	81
1248.	*1403	1	Horn. — Jahrzeitsiftung bei den Minoriten in Lucern . . .	VII.	83
1249.	*1403	24	Horn. — Eschenbach kauft zu Sins	X.	81
1250.	1403	3	Mai. Neukirch. — Bischof Marquard vidimirt Nro. 213 . . .	XII.	33
1251.	1403	16	Herbstm. — Verzicht einer Schwester zu Seedorf auf ihr Eintrittsgeld .	XII.	33
1252.	*1403	27	Winterm. — Eschenbach kauft den Zehnten zu Abtwil . . .	X.	83
1253.	1404	6	Horn. — Wahrung des Hans Segesser bei seiner Ehre , . .	III.	260
1254.	*1404	23	März. — Urfehde vor dem Rath zu Sursee . . .	III.	88
1255.	1401	14	Brachm. — Die Abtissin von Zürich verleiht Güter an d. Haus Oberndorf	XII.	34
1256.	1404	20	Brachm. — Ebenso zu Rüti	VIII.	84
1257.	1404	4	August. — Kaufbrief um einen Theil der Beste Hertenstein . . .	XVII.	270
1258.	*1404	14	August. — Lehenbrief um Widenshof und Kirchensatz zu Ruswil .	VII.	83
1259.	*1404	23	August. — Brief betreff eines Gartens zu Willisau . . .	VII.	84
1260.	*1404	5	Christm. — Vergabung an den Spital zu Lucern auf dem Kirchensatz Ruswil . . .	VII.	84
1261.	*1405	16	Heum. — Verzicht auf den Hof Winterschwil . . .	VII.	84
1262.	*1405	16	Heum. — Testament des Johann Wilberg . . .	XIX.	215
1263.	*1405	2	Winterm. Sursee. — Schiedspruch zwischen dem Kloster Muri und Sursee	VI.	82
1264.	*1405	14	Winterm. Muri. — Der Abt in Muri bestätigt Nro. 1263 . . .	III.	88
1265.	1405	20	Winterm. — Walter From tritt das Maieramt von Erstfelden ab .	VIII.	85
1266.	*1405	25	Winterm. — Kaufbrief um den Hof Reckenbühl . . .	VII.	84
1267.	*1405	27	Winterm. — Gegenbrief zu No. 1266	VII.	85
1268.	1406	13	Mai. Baden. — Weiterversezung der Beste St. Andres . . .	V.	75
1269.	1406	13	August. — Schiedspruch betreff den Zehnten zu Gundoldingen und die Kirchenbedachung zu Römerschwil .	X.	133

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1270. * 1406	4	Wintern. — Urfehde vor dem Rath zu Sursee	III.	89
1271. * 1406	22	Christm. Lucern. — Abschrift des Testamente in Nro 1262 . .	XIX.	216
1272. * 1407	15	Jän. — Lucern kauft die Graffhast Willisau	VII.	89
1273. * 1407	27	März. — 2 April. — Urkunde betreff den Fußweg beim Krienbach .	VII.	85
1274. * 1407	1	Weinm. Altdorf. — Entscheid um streitige Alsprechte in Ursen . .	VIII.	127
1275. * 1407	12	Weinm. — Vergabung im Schachen an Eschenbach	X.	72
1276. 1407	—	Constanz. — Lehenbrief Bischofs Albrecht um das an das Kloster Münsterlingen verkaufte Gut Heimisfeld .	III.	261
1277. 1407	—	Bann eines Gehölzes im Iselthal .	XX.	322
1278. * 1408	1	August. — Löfung des Kirchensaßes Ruswil	VII.	86
1279. * 1408	20	Christm. Sursee. — Einweihung eines Altars zu Sursee	VI.	82
1280. * 1408	—	Zinsrodel der Leutpriesterei Ruswil .	VII.	85
1281. 1409	7	März. Alarau. — Gültbrief auf den Hoffstattzinsen in Sursee	III.	89
1282. * 1409	26	Heum. — Lehenbrief um den Zehnten im Moos zu Lucern	VII.	86
1283. 1410	8	Horn. — Brief betr. die auf der Mühle zu Chaam haftende Pfandsumme .	V.	76
1284. * 1410	23	Horn. — Eschenbach kauft zu Temprikon	X.	86
1285. * 1410	14	April. — Lehenbrief um den Maierhof und Kirchensaß zu Ruswil .	VII.	86
1286. 1410	12	Brachm. Altdorf. — Landrecht zwischen Uri und Ursen	XI.	187
1287. 1410	24	Wintern. Rüssenberg. — Bischof Albrecht erläßt eine Ordnung betreff Angriffe z. auf geistliche Personen .	V.	275
1288. * 1411	9	Horn. — Eschenbach kauft zu Mülnau und Kestenholz	X.	80
1289. 1411	13	Horn. Zürich. — Besetzung der Leutpriesterei von Silenon	VIII.	86
1290. * 1411	25	April. — Lehenbrief um ein Gut zu Lucern	VII.	86
1291. * 1411	1	Mai. — Bodenzinsbrief zu Willisau .	VII.	87
1292. * 1411	15	Brachm. Altdorf. — Schiedspruch zwischen Wallis und Ursen	VIII.	129

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1293. *1412	16	Mai. — Nochmaliger Entscheid in Sachen von Nro. 1274 . . .	VIII.	129
1294. 1412	16	Mai. Baden. — Herzog Friedrich bestätigt den Gebr. von Lütishofen verschiedene Lehen . . .	XI.	225
1295. 1412	10	Brachm. — Besetzung der Pfarrei Silenon mit einem Vikar . . .	VIII.	87
1296. 1412	10	Brachm. Klingnau. — Bischof Otto stellt den Bann über Nidwalden ein . . .	XII.	235
1297. 1412	14	Heum. — Tausch um die Kirchensäze Alt und Gersau . . .	XX.	323
1298. *1412	16	Herbstm. Sursee. — Kaufbrief um die Hoffstattzinse zu Sursee . . .	III.	89
1299. *1412	19	Herbstm. Baden. — Bestätigung dieses Kaufs . . .	III.	90
1300. 1412	26	Weinm. Klingnau. — Bischof Otto vidimirt Nro. 213 . . .	XII.	36
1301. 1413	3	Horn. Uri. — Schiedsspruch zwischen Engelberg und Nidwalden . . .	XII.	236
1302. 1413	15	Horn. Zürich. — Stiftung einer Kapelle im Kreuzgang des Münsters zu Zürich . . .	V.	278
1303. 1413	23	Horn. Altdorf. — Kundschaft über Erb- und Abzugrecht des Klosters Engelberg . . .	XI.	190
1304. 1413	27	Horn. Uri. — Thalrecht v. Engelberg	XI.	195
1305. 1413	20	Mai. — Kaufbrief um den halben Maierhof zu Sempach . . .	XVII.	210
1306. *1413	19	Brachm. — Eschenbach kauft Fischenzen in der Neuß . . .	X.	82
1307. *1413	25	Heum. — Lehenbrief um den Zwing von Oberkirch . . .	III.	90
1308. *1413	30	August. Chur. — König Sigismund bestätigt die Rechte der Lucerner .	I.	7
1309. 1413	19	Herbstm. Chur. — Derselbe nimmt den Bischof von Chur in Schutz .	III.	262
1310. *1413	1	Weinm. — Eschenbach kauft zu Hünenberg . . .	X.	84
1311. 1413	11	Weinm. Baden. — Bischof Otto hebt den Bann über die Thalleute von Nidwalden und Engelberg auf .	XII.	239
1312. *1413	5	Christm. — Gültbrief ab einem Hof zu Emmen . . .	VII.	88
1313. 1413	8	Christm. Boigin. — Statuten der Häuser Gfenn und Seedorf . . .	XII.	37

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1314.	1413	10 Christm. Boigin. — Weitere Verordnungen für selbe . . .	XII.	41
1315.	1413	28 Christm. — Vergabung des Kirchensatzes zu Luthern an das Kloster Truob	XVI.	37
1316.	*1414	3 April. Gfenn. — Vidimus von Nro. 1313 und 1314 . . .	XII.	42
1317.	*1414	11 April. — Vermächtnißbrief des Hans von Menz aus Sursee . . .	III.	90
1318.	*1414	9 Brachm. — Verzicht auf ein Ge nossenrecht in Ursern . . .	VIII.	129
1319.	1414	16 Brachm. Constanz. — Bestätigung von Nro. 1315 . . .	XVI.	40
1320.	1414	18 Brachm. — Spruch um eine Wasserleitung zu Lucern . . .	II.	191
1321.	*1414	27 Wein. — Jahrzeitstift. in Eschenbach	X.	93
1322.	*1415	15 April. Constanz. — König Sigismund bestätigt Nro. 323 . . .	I.	8
1323.	*1415	15 April. Constanz. — Ebenso die Briefe Nro. 256, 299, 1074, 1088	I.	8
1324.	*1415	15 April. Constanz. — Derselbe gestattet den Lucernern, die dem Herzog Fried rich abgenommenen Orte zu besiegen .	I.	9
1325.	*1415	30 April. Lucern. — Capitulationsbrief der Stadt Sursee . . .	III.	90
1326.	*1415	13 Brachm. Constanz. — König Sigismund bestätigt die Rechte von Baden, Mellingen und Sursee . . .	III.	90
1327.	1415	5 Heum. Basel. — Losprechung von vier Stansern ab excommunicatione	XII.	241
1328.	*1415	7 Heum. — Lehenbrief um die Mühle zu Sursee &c. . . .	III.	91
1329.	1415	13 Herbstm. Zürich. — Forderungen der acht alten Orte an die Stadt Baden	XVII.	272
1330.	*1415	30 Winterm. — Kaufbrief um einen Garten zu Lucern	VII.	88
1331.	*1415	15 Christm. — Jahrzeitstiftung in Eschenbach	X.	94
1332.	1416	30 April. — Strafen der Schwyz er auf Diebstahl	XVII.	273
1333.	1416	1 Mai. — Petermann von Luternau wird Bürger zu Lucern . . .	XIX.	280
1334.	1416	7 August. — Lucern nimmt St. Urban in's Bürgerrecht auf . . .	V.	282
1335.	*1417	25 Jän. — Lehenbrief um Vogtei und Twing zu Oberkirch . . .	III.	91

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1336. *1417	28	Jän. — Lehenbrief um den Blutbann in St. Michelsamt . . .	III.	91
1337. *1417	24	Brachm. — Die Leute von Ursern kaufen das Gut zu Richinen zc. .	VIII.	130
1338. *1417	11	Heum. — Der Spital zu Lucern erwirbt den Kirchensatz Willisau .	VII.	89
1339. *1417	17	Heum. Constanz. — Bischof Otto genehmigt Nro. 1338 . . .	VII.	89
1340. *1417	13	Winterm. Constanz. — König Sigismund bestätigt die Rechte der Surfeer	III.	91
1341. *1417	13	Winterm. Constanz. — Und gibt ihnen den Blutbann . . .	III.	92
1342. *1417	14	Winterm. — Rechtsbestimmungen für die Thalleute in Ursern . . .	VIII.	130
1343. 1417	30	Winterm. — Hofrecht des Maierhofs von Sempach . . .	XVII.	213
1344. *1418	27	Jän. — Jahrzeitstiftung in der St. Stephanskirche zu Münster . . .	XII.	216
1345. 1418	4	März. — Kaufbrief um den Zehnten auf Seelisberg . . .	II.	193
1346. 1418	15	April. — Seedorf kauft eine Gült auf dem Gut Rütsli . . .	XII.	42
1347. *1418	28	April. — Zehntenstreit zwischen Engelberg und denen von Rüsnach .	XIX.	216
1348. 1418	7	Mai. — Sažungen für die Häuser Gfenn und Seedorf . . .	XII.	44
1349. 1418	10	Heum. — Span zwischen dem Komthur und den Kirchgenossen von Altishofen . . .	XIX.	282
1350. *1418	9	August. Pforzheim. — König Sigismund gibt Lucern das Münzrecht.	I.	9
1351. *1418	29	August. Wingarten. — Und hebt die Acht über Lucern auf . . .	I.	9
1352. *1418	4	Herbstm. — Bidimus von Nro. 1074 . . .	I.	6
1353. *1418	14	Herbstm. Ulm. — König Sigismund gibt Lucern das Umgeltrecht . .	I.	10
1354. *1418	24	Winterm. — Kaufbrief um Güter im Eigenthal . . .	VII.	90
1355. *1419	24	Horn. — Lehenbrief um Güter zu Hünoberg . . .	X.	85
1356. *1419	26	April. — Lehenbrief um Twing, Bann und Gericht im Eigenthal .	VII.	90
1357. 1419	1	Mai. — Spruch betreff einer Matte zu Ramersberg . . .	XIV.	255

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1358. *1419	18	Heum. — Verpfändung von Gütern im Eigenthal	VII.	91
1359. *1419	28	Weinm. — Kaufbrief um Kirchensitz und Maierhof zu Ruswil .	VII.	91
1360. *1419	3	Winterm. — Lehenbrief um selbe .	VII.	91
1361. *1419	4	Winterm. — Vergabung derselben an den Spital zu Lucern . . .	VII.	91
1362. *1419	4	Winterm. — Gesuch um Bestätigung dieser Vergabung	VII.	92
1363. 1420	21	Horn. — Vergabung der Kirche von Sempach an das Gotteshaus Lucern	IV.	91
1364. 1420	25	Horn. Breslau. — König Sigismund verlängert Lucern das Recht, die von Oesterreich herrührenden Lehen zu verleihen	I.	10
1365. 1420	26	Horn. — Annahme der Vergabung von Nro. 1363	IV.	94
1366. *1420	29	Horn. — Kaufbrief um den Rütihof bei Lunkhofen	X.	73
1367. *1420	16	März. — Bestätigung der Freiheiten der Surseer	III.	92
1368. 1420	3	Mai. Florenz. — Papst Martin V. bestätigt Nro. 1363	IV.	95
1369. *1420	31	Weinm. — Urfehde des Audi Haf	III.	92
1370. *1420	1	Christm. — Recht in Ursen betreff Verkäufe	VIII.	130
1371. *1420	1	Christm. — Sažungen in Ursen über verschiedene Punkte	VIII.	131
1372. *1421	1	April. — Brief betreff die St. Andreasfreunde in Sursee	VI.	82
1373. 1421	13	Mai. — Stiftung eines ewigen Lichtes im Gotteshaus Lucern .	V.	283
1374. *1421	19	Winterm. — Kaufbrief um ein Gut zu Isnaringen	X.	81
1375. *1421	14	Christm. — Vergabungen an einen Altar in Sursee	VI.	83
1376. *1421	17	Christm. — Sursee tauscht Güter mit Hans Rudolf von Rinach .	VI.	83
1377. *1422	30	März. — Lehenbrief um den Maierhof und Kirchensitz zu Ruswil .	VII.	93
1378. *1423	27	Horn. — Uebersetzung des Briefes Nro. 1243	V.	275
1379. 1423	7	März. Constanz. — Bischof Otto gewährt Ablass für das Gebet beim Mittagsläuten	XIII.	249

Nro.	Jahr.			Vand.	Seite.
1380.	*1423	23	März. — Aufgabe von Gütern zu Hünoberg an Eschenbach . . .	X.	85
1381.	*1423	22	Mai. — Lehenbrief um Güter im Eigenthal	VII.	93
1382.	*1423	24	Mai. — Verpfändung von Gütern im Eigenthal	VII.	93
1383.	*1423	7	Brachm. — Lehenbrief um Twing und Bann im Eigenthal . . .	VII.	93
1384.	*1423	8	Brachm. — Lehenbrief um Güter im Eigenthal	VII.	94
1385.	1423	23	Brachm. — Span zwischen der Abtei Zürich und den Kirchgenossen von Altdorf und Flüelen . . .	VIII.	87
1386.	1423	27	Brachm. Eich. — Twingrecht des Kirchherrn von Eich	XVIII.	108
1387.	1423	12	Heum. Zürich. — Entscheid des Streites von Nro. 1385	VIII.	89
1388.	1424	11	Horn. Ofen. — K. Sigismund verleiht den Blutbann zu Malters .	XI.	230
1389.	1424	24	Herbstm. Totloz. — Derselbe verleiht den Lämmerzehnten zu Schwyz	XV.	286
1390.	*1425	8	Horn. — Rechte und Gewohnheiten zwischen Ursern und Dissentis .	VIII.	132
1391.	*1425	12	Mai. — Lehenbrief um die Mühle zu Sursee	VI.	83
1392.	1425	10	Brachm. — Kanzelgericht betreff die Sigristenwahl in Eschenbach . .	X.	134
1393.	*1425	10	Weinm. — Eschenbach kauft Zehnten zu Oberhofen	X.	76
1394.	1425	23	Weinm. — Kaufbrief um Kernengeld auf dem Zehnten der Kirche Sursee	XVII.	30
1395.	1425	29	Winterm. — Kaufbrief um den Thurm und Thurmbühl zu Hospenthal .	VII.	195
1396.	*1426	15	Jän. — Lehenbrief um einen Garten zu Lucern	VII.	94
1397.	1426	25	Jän. — Der Leutpriester von Sempach erhält den Heuzehnten in da .	IV.	97
1398.	*1426	10	Horn. — Eschenbach kauft Zehnten zu Oberhofen	X.	76
1399.	1426	22	Mai. — Kaufbrief um Zehnten des Maieramts in Silenon sc. . .	V.	282
1400.	1426	1	Brachm. — Kaufbrief um Güter zu Weggis	IX.	224
1401.	1426	3	Herbstm. Zürich. — Zehntenvergabe an die Kirche von Bürglen .	VIII.	91

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1402.	1426	3 Herbstm. — Kaufbrief um den Lämmerzehnten zu Bürglen . . .	IX.	28
1403.	1427	26 Jän. — Stubenbrief der Gesellschaft zum Affenwagen in Lucern . . .	XIII.	147
1404.	1427	5 Horn. — Vergabung der Capelle zu Niederschötz an St. Urban . . .	XVI.	40
1405.	1427	20 Horn. — Uri kauft einen Theil des Lustgeldes zu Flüelen . . .	I.	341
1406. *	1427	11 Winterm. — Vertrag zwischen den beiden Klöstern in Engelberg . . .	XIX.	217
1407.	1428	1 Horn. — Vergabung des Kirchen- sazes und der Vogtei zu Pfaffnau an St. Urban . . .	V.	287
1408.	1428	4 Brachm. Zürich. — Die Abtei Zürich verkauft an die Kirchgenossen von Altdorf den Zehnten sc. in da . . .	VIII.	95
1409. *	1428	24 Brachm. — Bidimus von Nro. 1074	III.	86
1410. *	1428	24 Brachm. — Bidimus Nro. 1340	III.	92
1411. *	1428	28 Brachm. — Schiedspruch betreff eines Albrechtes in Ursen . . .	VIII.	133
1412.	1428	29 August. — Ordnung in Nidwalden betreff Eheversprechen . . .	XIV.	257
1413. *	1428	19 Christm. — Kaufbrief um Güter zu Teuffenthal und Külm . . .	VI.	83
1414. *	1429	30 Mai. — Vergabung an die St. Columbankirche in Ursen . . .	VIII.	133
1415. *	1429	26 Brachm. — Kaufbrief um ein Albrecht zu Ursen . . .	VIII.	134
1416.	1429	12 Brachm. Murbach. — Joh. Schweiger wird Propst zu Lucern . . .	I.	56
1417. *	1429	13 August. — Nochmaliger Entscheid von Nro. 1411 . . .	VIII.	134
1418. *	1430	24 Horn. — Kaufbrief um ein Haus zu Lügswil . . .	VII.	95
1419. *	1430	25 April. — Brief um das Gut Buttenberg zu Osterbau . . .	VII.	95
1420. *	1430	16 Weinm. — Gültbrief der St. Stephanuskirche zu Münster . . .	XII.	216
1421.	1430	26 Weinm. — Strafrecht im Ursenthal	VII.	141
1422.	1431	2 Horn. — Weggis erwirbt Zehnten und Kirchenzatz in da . . .	XI.	141
1423. *	1431	20 Horn. — Lehenbrief um Güter zu Weggis . . .	VII.	95
1424. *	1431	27 Horn. — Kaufbrief um eine Matte am Buttenberg . . .	VII.	95

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1425. *1431	27	Horn. — Kaufbrief um den Klunisberg	VII.	95
1426. *1431	3	März. — Kaufbrief um ein Alprecht in Ursen	VIII.	135
1427. 1431	4	März. — Vergabung an den St. Erhardsaltar zu Sursee	XVIII.	179
1428. 1431	17	März. — Entscheid des Spans der Lucerner mit Gersau und Weggis	IX.	226
1429. *1431	1	Weinm. — Pflichten und Einkommen der Allerheiligen- und Katharinapfrund in Sursee	VI.	84
1430. *1431	26	Weinm. Feldkirch. — K. Sigismund gibt Sursee das Recht des Abzugspfennig	III.	92
1431. *1431	26	Weinm. Feldkirch. — Und erweitert Nro. 1341	III.	93
1432. 1431	27	Christm. Constanz. — Derselbe verleiht den Blutbann von Malters .	XI.	230
1433. 1432	22	Heum. — Schiedspruch zwischen denen von Giswil und Obwalden	XVIII.	124
1434. 1432	24	Weinm. — Schiedspruch betreff die Trinkstube „zu Schneidern“ in Lucern	V.	289
1435. 1433	6	Horn. — Dorfrecht von Buochs .	XI.	207
1436. 1433	15	Mai. — Sonderfiechenordnung in Lucern	XVI.	205
1437. *1433	26	Mai. Rom. — Papst Eugen IV. spendet auf das Fronleichnamsfest Ablass	III.	210
1438. 1433	1—6	Brachm. — Gültbrief auf Gütern zu Emmetten	XIV.	257
1439. *1433	13	Herbstm. — Lehenbrief um Güter zu Hünenberg	X.	85
1440. *1433	31	Weinm. Basel. — Kaiser Sigismund bestätigt Lucerns Freiheiten &c.	I.	10
1441. *1433	31	Weinm. Basel. — Lehnsliche Urkunde	I.	11
1442. 1433	12	Winterm. — Derselbe verleiht Schwyz die Collatur der Pfründen im Lande	V.	291
1443. *1433	14	Winterm. — Befreiung des Klosters Eschenbach von Abgaben nach Constanz	X.	70
1444. *1433	12	Christm. Basel. — Kaiser Sigismund bestätigt die Freiheiten der Surseer	III.	93
1445. *1433	22	Christm. Basel. — Derselbe gibt Lucern verschiedene Rechte	I.	11
1446. 1434	13	Mai. — Kaufbrief um den Zehnten zu Walchwil und Emmetten	XVII.	274

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1447. *1435	10 Jän.	— Bodenzinsbrief auf Gut zu Togelzwil . . .	VI.	84
1448. 1435	6 Horn.	Wien. — Kaiser Sigismund mahnt die Eidgenossen, die dem Herzog Friedrich gehörigen Briefe herauszugeben . . .	IX.	227
1449. *1435	30 März.	— Kaufbrief des Klosters Neuenkirch . . .	VII.	96
1450. 1435	29 April.	— Entscheid um den Gizehnten zu Alpnach . . .	VII.	196
1451. 1435	10 Winterm.	Basel.-Lucern erhält Rechte betreff der zum Tode Verurtheilten .	V.	292
1452. *1436	25 Horn.	— Lehenbrief um die Mühle zu Münchingen . . .	III.	93
1453. 1436	13 Mai.	— Ordnungsbrief der Schützenstube in Lucern . . .	XIII.	149
1454. 1436	28 Brachm.	— Rechtung des Hofes zu Gersau . . .	VII.	143
1455. 1436	28 Brachm.	— Ehrerecht in Gersau .	VII.	145
1456. *1436	2 Heum.	— Erblehenbrief um eine Mühle im Untergrund . . .	VII.	96
1457. 1436	15 Weinm.	— Verkauf des Kriemenholzes an Zug . . .	V.	293
1458. 1436	—	Rechtung der Kirchgenossen von Wangen in der March . . .	XI.	211
1459. 1437	13 März.	— Steuerbrief zu Gunsten des verbrannten Klosters Neuenkirch	IX.	228
1460. *1437	30 Brachm.	— Marchen des Zwingkreises Oberkirch . . .	VI.	85
1461. *1437	13 Winterm.	— Lehenbrief um Güter zu Sursee . . .	III.	93
1462. *1438	6 Brachm.	— Hauskauf zu Gunsten der St. Stephanskirche in Münster	XII.	217
1463. *1438	6 Brachm.	— Ebenso Kauf einer Kernengült . . .	XII.	217
1464. *1438	15 Heum.	— Bischof Heinrich genehmigt Nro. 1404 . . .	XVI.	42
1464. a. ¹⁾ *1439	12 Jän.	— Schiedspruch betreff Güter zu Sempach . . .	VII.	97
1465. 1439	8 Horn.	— Kaufbrief um Zehnten zu Wasen und Göschinen . . .	III.	263
1466. *1439	26 März.	— Erblehenbrief um einen Baumgarten zu Lucern . . .	VII.	96

¹⁾ Die Zugabe a. weiset jedesmal auf die fehlenden Nummern hin. (Vergl. Note 1. auf Seite 21.)

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1467. *1439	16	Mai. — Aufgabe eines Genossenrechts in Ursern	VIII.	135
1468. *1439	16	Mai. — Gleicher Abtretungsart .	VIII.	135
1470. *1439	13	Heum. — Bidimus von Nro. 1073	I.	6
1471. *1439	21	Heum. — Bidimus von Nro. 256	I.	4
1472. *1439	21	Heum. — Besetzung der Caplanei zu Thann (Sursee)	VI.	85
1473. *1439	29	Heum. — Installation des Caplans zu Thann	VI.	85
1474. *1440	7	Heum. — Bidimus von Nro. 1073	I.	7
1475. 1440	7	Heum. — Ein Zuger wird an das Gericht zu Lucern gewiesen . . .	XI.	231
1476. 1440	11	Wintern. Bern. — Vergabung der Capelle zu Schöß an St. Urban .	XVI.	43
1477. 1441	29	Jän. — Vergabung zu Sempach an die Capelle Nottwil . . .	XX.	39
1478. 1441	11	Heum. — Beilegung des Sigrisstreites in Altishofen	XIX.	283
1479. 1442	20	April. — Jahrzeit für die Gutthäiter des Spitals in Lucern	VII.	97
1480. 1442	27	August. — Die Capelle Nottwil kauft Gut in da	XX.	39
1481. 1442	5	Wein. — Bestimmung der Marchen zwischen Sachseln und Lungern .	IX.	230
1482. *1442	22	Wintern. Constanz. — K. Friedrich bestätigt die Freiheiten der Surseer	III.	94
1483. 1443	13	Mai. Gfenn. — Testament des Komthurs Johann Schwarber. XII. 45	XIV.	232
1484. *1443	23	Weinm. — Kaufbrief um das Gut ob dem Säali	VII.	97
1485. *1443	31	Weinm. — Schiedspruch zwischen dem Gotteshaus Lucern und dem Leutpriester von Sempach . . .	IV.	81
1486. *1444	7	März. — Lehensbrief um die Mühle zu Sursee rc. . . .	III.	94
1487. 1444	10	Brachm. — Die Abtissin in Zürich leiht den Kirchgenossen in Seedorf Güter	VIII.	99
1488. *1444	14	August. Constanz. — Bereinigung der Bäcker- und Schusterpfund in Sursee	VI.	85
1489. *1445	8	Horn. — Urkunde betreff eines Caplans zu St. Stephan in Münster	XII.	217
1490. *1445	7	Christm. Zofingen. — Schiedspruch betreff den Friedkreis zwischen Sursee und Nottwil	III.	94

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
1491.	1446	30	Brachm. Lucern. — Einweihung der Pfarrkirche in Horw . . .	XVII.	69
1492.	1446	11	Christm. — Verordnung betreff der Sonderfiechen in Lucern . . .	XVI.	204
1493. *	1447	11	Jän. — Vidimus von Nro. 1445	I.	12
1494. *	1447	16	März. — Vidimus von Nro. 1446	I.	12
1495. *	1447	16	März. — Vidimus von Nro. 1088	I.	7
1496. *	1447	12	Christm. — Lehenbrief um die Mühle zu Münchingen . . .	III.	94
1497. *	1448	1	März. Muri. — Präsentation des neuen Leutpriesters in Sursee .	III.	95
1498. *	1448	19	Brachm. — Vergleich um streitige Alsprechte in Ursen . . .	VIII.	135
1499.	1448	12	August. — Schiedspruch zwischen St. Urban und dem Lande Entlebuch	XI.	85
1500.	1448	16	Herbstm. — Vergabung an die Frauen in Muotathal . . .	VI.	140
1501.	1448	6	Christm.-Kaufbrief um Gut zu Weggis	VII.	97
1502.	1449	2	Jän. — Spruch betreff Zehnten zu Bürglen und Schachdorf . . .	XX.	87
1503. *	1449	3	Horn. — Kaufbrief um Gut zu Weggis	VII.	97
1504.	1449	28	April. — Festsetzung der Gerichtsmarchen zwischen Littau, Rothenburg und Emmen . . .	XI.	213
1505.	1449	16	Brachm. — Brand und Wiederaufbau des Frauenklosters Engelberg	IX.	233
1506. *	1449	26	Heum. Arbon. — Vidimus von Nro. 1297 . . .	XX.	323
1507.	1449	2	Weinm. — Testament des Karl Franz Stanghi von Irnis . . .	XIX.	230
1508. *	1449	29	Winterm. — Mannlehenbrief wie Nro. 1486 . . .	III.	95
1509.	1449	20	Christm. Chur. — Bischof Heinrich trennt die Pfarreien Brag u. Rüziders	III.	265
1510. *	1450	13	Winterm. — Lehenbrief um Güter im Eigenthal . . .	VII.	98
1511.	1450	11	Christ. Constanz. — Bischof Heinrich bestätigt Nro. 1407 . . .	V.	294
1512. *	1450	—	Kundschaft betreff der Lehen im Eigenthal . . .	VII.	98
1513. *	1451	19	Heum. — Erneuerung von Nro. 1489	XII.	217
1514. *	1451	23	August. — Mannlehenbrief wie Nro. 1486 . . .	III.	95
1515. *	1451	25	August. — Vergleich zwischen zwei Caplänen in Sursee . . .	III.	95

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1516. * 1451	26	August. — Vidimus von Nro. 1476	XVI.	43
1517. 1452	20	Jän. — Engelberg verkauft den Kirchgenossen von Seelisberg den dasigen Zehnten	V.	296
1518. * 1452	23	März. Rom. — Papst Nikolaus spendet der Capelle in Ettiswil Ublaß .	III.	212
1519. 1452	26	April. Münster. — Vergabung an die Peter-Paulspfründe zu Münster	X.	39
1520. * 1452	13	August. — Einweihung der Capelle am Tägerstein	VI.	86
1521. 1452	16	August. — Einweihung des Chors und zweier Altäre zu Hornw	XVII.	70
1522. * 1452	10	Herbstm. — Lehenbrief um die Vogtei zu Östergau	VII.	98
1522.a. * 1453	18	Jän. — Kaufbrief um ein Gut zu Östergau	VII.	100
1523. * 1453	25	Jän. — Kaufbrief um Güter zu Weggis	VII.	99
1524. * 1453	25	Jän. Lehenbrief um selbe	VII.	99
1525. * 1453	6	Horn. — Kaufbrief um Güter zu Weggis	VII.	99
1526. 1453	16	Horn. Constanz. — Besitzung u. L. Fr. Caplanei zu Sempach	IV.	98
1527. * 1453	6	Mai. — Lehenbrief um die Vogtei zu Östergau	VII.	99
1528. * 1453	25	Mai. — Spruchbrief um ein Gut zu Langenegg	VII.	100
1530. 1453	23	Brachm. — Kaufbrief um die Zinse auf dem Maierhof zu Giswil	XVIII.	130
1531. 1453	24	Brachmonat. — Bestimmung der bezüglichen Zahlungsfrist	XVIII.	134
1532. * 1453	28	Christm. — Spruchbrief betreff das Eigenthal	VII.	100
1533. 1454	7	Horn. Constanz. — Vereinigung der Pfründen zu Ballwil und des heiligen Kreuzes in Hochdorf	III.	266
1534. 1454	30	Heum. Zürich. — Schiedspruch zwischen Leutpriester u. Propst zu Lucern	XVII.	276
1535. * 1454	7	Winterm. — Streit zwischen dem Kirchherrn und den Kirchgenossen in Ruswil	VII.	100
1536. 1454	17	Winterm.. — Stiftung einer Pfründe zu Emmetten	XIX.	284
1537. * 1454	2	Christm. — Vergabung an den Spital zu Lucern	VII.	101

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1538. *1455	26 April.	— Schiedspruch betreff ein Alprecht in Ursen . . .	VIII.	136
1539. 1455	6 August.	Constanz. — Bischof Heinrich bestätigt Nro. 1536 . .	IV.	301
1540. 1456	1 Mai.	— Älteste Landesverfassung von Nidwalden . . .	IX.	118
1541. *1456	15 Heum.	— Vertrag zwischen Kirchherr und Kirchgenossen von Ruswil	VII.	102
1542. 1456	13 Herbstm.	— Der sogenannte schweizerische Brief . . .	V.	297
1543. *1456	20 Christm.	— Männlehenbrief wie Nro. 1514 . . .	III.	95
1544. *1456	—	Gottesdienstordnung in Lucern . .	VII.	101
1545. 1457	17 Horn.	— Schiedspruch zwischen Kirchherr und Kirchgenossen in Sachseln	XIV.	259
1546. *1457	15 Vergabung an die Kirche des heiligen Mauritius in Ruswil . .	VII.	102	
1547. 1457	8 August.	— Reconciliation der Kirche auf Seelisberg . . .	IX.	70
1548. *1458	13 März.	— Kaufbrief um eine Schupposse zu Geuensee . . .	VI.	86
1549. *1458	26 März.	Rom. — Abläßbrief für die Capelle am Tägerstein . . .	VI.	86
1550. *1458	23 April.	— Lehnenbrief um ein Gut zu Lippnrüti . . .	VI.	86
1551. *1458	23 April.	— Gegenbrief hiezu . .	VI.	87
1552. 1458	1 Herbstm.	— Jahrzeitstiftung der Gerwer und Wirth in Lucern .	II.	195
1553. 1458	13 Weinm.	— Vergabung an den St. Antoniusaltar zu Sempach .	XV.	102
1554. *1458	20 Christm.	— Kaufbrief um einen Acker zu Rägiswil . .	XII.	218
1555. 1459	20 Jän.	— Ein Hexenprozeß im Urfenthal . . .	VI.	244
1556. 1459	12 Mai.	— Urtheilsspruch in diesem Prozeße . . .	X.	266
1557. *1459	21 Heum.	— Urkunde betreff Gelgen und Brachen zu Ruswil . .	VII.	103
1558. 1459	26 August.	— Einweihung mehrerer Kirchen in Obwalden . . .	IX.	234
1559. *1460	25 August.	— Kaufbrief um die Herrschaft Eigenthal . . .	VII.	103
1560. *1460	27 Weinm.	— Vergabung an die St. Maurikenpföründe in Münster .	III.	212
1561. *1460	—	Urtheil um einen Hof im Eigenthal .	VII.	103

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1562. * 1461	4	Brachm. - Erläuterung zu Nro. 1557	VII.	103
1563. * 1461	3	Heum. Muri. — Präsentation eines neuen Leutpriesters in Sursee . . .	III.	95
1564. * 1461	21	Heum. Constanz. — Einführung dieselben	III.	96
1565. 1461	29	Wintern. — Kaufbrief um die Ca- pelle zu Nottwil.	XX.	41
1566. * 1462	31	Jän. — Urkunde zu Nro. 1523 und 1525	VII.	104
1567. * 1462	28	Heum. — Gelöbnisbrief des neuen Leutpriesters in Sursee	III.	96
1568. * 1462	30	August. — Verkommnis um Jahr- zeitzinse zu Sursee	III.	96
1569. * 1462	8	Weinm. — Spruchbrief um das Gut zu Urswil	VII.	104
1570. 1463	11	Brachm. — Vergabung an Bruder- schaften in Sursee	XVIII.	180
1571. * 1463	15	Heum. — Kaufbrief um Güter zu Willisau	VII.	104
1572. * 1463	24	Herbstm. Constanz. — Bischof Burk- hard bestätigt Nro. 1549 . . .	VI.	87
1573. * 1464	28	Horn. — Urfehde zu Sursee . . .	III.	97
1574. * 1465	10	März. — Kundschaft über die Ge- richtsbarkeit in Schenkon . . .	III.	97
1575. * 1465	22	Heum. — Urkunde betreff die Schau- bermühle	III.	97
1576. * 1466	15	Mai. — Urfehde zu Sursee . . .	III.	97
1577. * 1466	28	Mai. — Auskaufbrief ab einem Acker zu Ostergau	VII.	104
1578. * 1466	23	Brachm. — Vidimus in Nro. 1386	XVIII.	108
1579. * 1466	6	Wintern. — Kaufbrief um die Kriegs- matte zu Rüttach	XII.	218
1580. 1467	22	Jän. — Stiftung der Helferei in Giswil	XVIII.	137
1581. * 1467	23	Jän. — Schiedspruch zwischen Uri und Ursfern	VIII.	136
1582. * 1467	27	April. — Urfehde in Sursee . . .	III.	98
1583. * 1467	2	Mai. — Schuldbrief des Frauen- klosters Engelberg	XIX.	217
1584. * 1467	21	Brachm. — Waldordnung in Ursfern	VIII.	137
1585. 1467	22	Brachm. — Inhalt eines im Thurm- knopf des Einsiedlerhofes zu Zürich aufgefundenen Berganiens . . .	IV.	303
1586. * 1467	28	August. — Vereinigung des Vogt- zehntens zu Sachseln	XIV.	261

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1587. * 1467	25	Winterm. — Span zwischen Kirchherr und Kirchgenossen zu Ruswil .	VII.	105
1588. * 1468	15	Jän. — Entscheid hierüber . . .	VII.	105
1589. * 1468	25	Mai. — Kundschafft um Wucher- schweinzinse zu Ruswil . . .	VII.	106
1590. 1468	3	Weinm. — Empfehlungsbrief für das abgebrannite Kloster Ebersegg	IX.	235
1591. 1469	19	Heum. Rom. — Zeugniß für Jost von Silenon . . .	XV.	182
1592. 1470	14	Weinm. — Kleidermandat von Ob- und Nidwalden . . .	XIV.	262
1593. 1471	8	Horn. — Kaufbrief um den Hof zu Kägiswil . . .	X.	40
1594. 1471	3	Mai. — Entscheid eines Gehntenstreits zu Wartensee . . .	III.	268
1595. * 1471	27	Mai. — Gültbrief auf Gütern zu Schüpfheim . . .	VII.	106
1596. * 1471	7	Brachm. — Entscheid über streitige Alprechte in Ursern . . .	VIII.	138
1597. * 1471	6	August. — Vergabung an die St. Katharinenpfund in Sursee . .	VI.	87
1598. § 1471	4	Winterm. — Kaufbrief um Zinse auf dem Gut Adeschwil . .	XII.	218
1599. * 1472	26	Brachm. — Entscheid über streitige Alprechte zu Ursern . .	VIII.	139
1600. 1472	19	August. — Stiftung der Caplanei u. L. Fr. zu Eschenbach . .	X.	136
1601. 1472	1	Weinm. Rom — Ablaßbrief für die Beinhauscapelle von Lucern .	II.	197
1602. * 1472	10	Christm. — Urfehde zu Sursee .	III.	98
1603. 1473	21	Horn. — Einweihung der Kirche zu Weggis . . .	XI.	145
1604. 1473	25	Horn. — Einweihung der Capelle zu Horn . . .	XVII.	70
1605. * 1473	14	April. — Präsentation des Leutpriesters von Willisau durch den Spitalmeister in Lucern . .	VII.	107
1606. 1473	22	April. — Brief von Thüring Fricker an Albert von Bonstetten . .	III.	40
1607. um 1473 —		Brief von Anton von Lodi an selben	III.	41
1608. " 1473 —		Brief von Thüring Fricker an selben	III.	41
1609. " 1473 —		Brief v. Marquard v. Stein an selben	III.	43
1610. " 1473 —		Brief von Konrad Schoch an selben	III.	44
1611. " 1473 —		Brief von Ascanius Maria Sforza Visconti an selben . . .	III.	45

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1612. um 1473 —	Ebenfalls		III.	46
1613. „ 1473 —	Brief von Galeazzo Maria Sforza Visconti an selben		III.	46
1614. „ 1473 —	Brief von Konrad Schöch an selben		III.	48
1615. „ 1473 —	Brief des venetianischen Gesandten an selben		III.	48
1616. *1473 10	Mai. — Bekennnißbrief des Thomas Schäll von Sursee		III.	98
1617. *1473 10	Mai. — Genehmigung v. Nro. 1597		VI.	87
1618. 1473 13	Brachm. Baden. — Bischof Hermann bestätigt Ablaßbriefe für die Kirche Buchrain		IV.	307
1619. *1474 8	Jän. — Vergabung an die St. Sebastiansbruderschaft in Sursee .		VI.	88
1620. 1474 27	Brachm. — Stadtrecht von Sempach		VII.	47
1621. 1474 19	Christm. Münster. — Stiftung der heiligen Kreuzpfründe in Münster		X.	42
1622. 1475 27	Horn. — Jahrzeitstiftung in St. Urban		XVI.	45
1623. *1475 26	April. — Schiedsspruch wegen einer Beschimpfung		III.	98
1624. *1475 17	April. Constanz. — Bestätigung von Nro. 1619		VI.	88
1625. *1475 22	Herbstm. — Resignation des Caplans zu Thann		VI.	88
1626. *1476 20	Jän. — Gültbrief der St. Sebastiansbruderschaft in Sursee		VI.	89
1627. 1476 27	Jän. Lyon. — Brief des Jost von Silenon an die Lucerner		XV.	182
1628. *1476 8	Mai. — Urkunde über das Kanzelgericht zu Willisau		VII.	107
1629. 1476 15	Weinm. — Testament zu Gunsten der heiligen Kreuzpfründe in Münster		X.	45
1630. nach 1476 —	Brief des Bartholomäus von Welden an Albert von Bonstetten		III.	47
1631. *1477 22	Horn. — Gültbrief auf ein Haus im Obergrund		VII.	107
1632. *1477 10	April. — Besitzung der Caplanei in Thann		VI.	89
1633. *1477 19	Mai. — Erkannniß betreff Besteuerung der Geistlichen in Sursee		III.	99
1634. 1477 23	Mai. — Errichtung der Pfarrei Erftfelden		XX.	324
1635. 1477 23	August. — Zug erwirbt Kam		V.	77
1636. *1478 16	Jän — Freiheitsbrief des Spitals zu Lucern betreff Erblehen		VII.	108

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1637. * 1478	2 Mai.	— Kundschaftsbrief um ein zwischen Rathausen und Oberkirch streitiges Moos	VI.	89
1638. * 1478	4 Mai.	— Schiedspruch hierüber	III.	99
1639. * 1478	3 Heum.	— Bestätigung v. Nro. 1634	XX.	325
1640. * 1478	24 August.	— Gründung der Brüder der St. Sebastiansbruderschaft in Sursee	VI.	89
1641. * 1478	28 August.	— Vergabung an den Spital zu Lucern	VII.	108
1642. * 1478	4 Winterm	— Bodenzinsbrief um Güter zu Urswil	VII.	108
1643. 1478	9 Winterm.	— Der Rath zu Lucern entlastet die Unterwaldner vom Verdacht des Einverständnisses mit Peter Amstalden	XVII.	279
1644. * 1478	—	Zehntmarchung zu Willisau	VII.	108
1645. * 1479 ¹⁾ 11	Horn.	— Papst Sixtus IV. begünstigt die Nonnen in Gfenn sc.	XII.	48
1646. 1479	20 Horn.	Lucern. — Brief betreff den Bruder Klaus	I.	303
1647. 1479	19 März.	— Die Herren von Lütishofen vergaben 4 Kirchen an d. Stift Münster	XVIII.	262
1648. * 1479	18 Mai.	Sursee erwirbt den Reiserenwald	III.	99
1649. 1479	5 Brachm.	— Ewig Lichtstiftung in Lucern	IV.	309
1650. * 1479	11 Brachm.	Constanz. — Urkunde betreff Jahrzeitzinse zu Sursee .	III.	99
1651. * 1479	6 August.	— Einweihung des Chors in Schwarzenbach	III.	211
1652. 1479	18 Weinm.	— Abläßbrief für die Kirche Emmetten	III.	270
1653. * 1479	19 Weinm.	Lucern. — Vergünstigungen des Spitals zu Lucern	VII.	109
1654. * 1479	12 Winterm.	— Urkunde betreff die Sebastiansbruderschaft in Sursee .	VI.	90
1655. * 1480	13 Jän.	Rom. — Papst Sixtus IV. spendet der Capelle zu Ettiswil Abläß	III.	213
1656. 1480	13 Jän.	Rom. — Derselbe begünstigt den Fronaltar in Lucern	IV.	307
1657. 1480	13 Jän.	Rom. — Derselbe gibt dem Land Entlebuch Panner und Siegel	VII.	197
1658. 1480	13 Jän.	Rom. — Derselbe bestätigt Nro. 1647	XVIII.	266

¹⁾ Soll 1480 heißen.

Nro.	Jahr.			Band.	Seite.
1659.	1480	13 Jän. Rom. — Derselbe ertheilt den Kirchen Lucerns Ablaß . . .		XIX.	291
1660.	1480	13 Jän. Rom. — Derselbe bestätigt Nro. 1541 . . .		V.	302
1661.	*1480	30 April. — Sursee kauft Zwing und Bann zu Schenkon rc.		III.	100
1661.	*1480	22 Mai. — Urkunde betreff Jahrzeitzinse in Sursee . . .		III.	100
1662.	1480	25 Brachm. — Lucern erkennt denen von Masters ihre alten Gerichte zu		XI.	235
1663.	*1480	25 Herbstm. — Sursee versezt Zwing und Bänne an Lucern . . .		III.	100
1664.	*1480	27 Herbstm. — Sursee verpfändet all sein Gut in Lucern . . .		VI.	90
1665.	*1480	17 Weinm. — Vergabung an U. L. Fr. Altar in Eschenbach . . .		X.	73
1667.	1480	— Das Gotteshaus in Wittenbach kauft eine Matte . . .		XI.	86
1668.	1481	11 Jän. Rom. — Papst Sixtus IV. gibt Vollmacht betreff der Schenkung in Nro. 1422 . . .		XI.	144
1669.	1481	11 April. — Vertrag der vier Waldstätte betreff Schiedrichter . . .		IX.	237
1670.	1481	10 August. — Die Obrigkeit von Bern verwendet sich bei König Ludwig für Albert von Bonstetten . . .		III.	49
1671.	1481	27 August. — Einweihung der Beinhauskapelle zu Ingenbohl . . .		II.	198
1672.	1481	14 Winterm. Constanz. — Ablaßbrief zu Gunsten der Mutterkirche in Constanz		II.	199
1673.	*1481	14 Winterm. — Rundschafft um den streitigen Normoswald . . .		III.	101
1674.	*1481	15 Winterm. — Urkunde betreff Vereinigung der St. Sebastianspföründe zu Sursee und der Caplanei zu Thann		VI.	91
1675.	*1481	17 Winterm. — Entscheid um Nro. 1673		III.	101
1676.	*1481	21 Winterm. Constanz. — Bischof Otto genehmigt Nro. 1674 . . .		VI.	91
1677.	*1481	5 Christm. — Eschenbach kauft zu Ismaringen . . .		X.	81
1678.	1481	22 Christm. — Das Stanserverkommniß		VI.	24
1679.	1481	23 Christm. — Bericht über Mitwirkung des Bruder Klaus zu Nro. 1678		IV.	310
1680.	1482	26 Jän. Constanz. — Brief des Raths von Constanz an Bruder Klaus .		I.	297

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1681.	1482	30 Jän. — Antwort des Bruder Klaus	I.	290
1682.	1482	25 Brachm. — Schutz des Bruder Klaus vor zudringlichen Leuten . . .	VIII.	161
1683. *	1482	21 August. — Urkunde um ein den Frauen in Engelberg gehöriges Hauptgut .	XIX.	218
1684.	1482	12 Weinm. — Saetzung des Bruder Klaus für die Caplanei im Ranft .	XIV.	262
1685.	1482	12 Weinm. — Dasselben Anordnung für seinen Sigrist Hänsli . . .	XIV.	265
1686.	1482	16 Winterm. — Reconciliation der Kirche zu Emmetten	V.	302
1687. *	1483	20 Jän. — Kaufbrief um ein Haus zu Rinach	XII.	218
1688.	1483	11 März. — Urkunde zu Nro. 1686 .	V.	302
1689. *	1483	29 April. — Beilegung eines Zinsenstreites des Frauenklosters Engelberg	XIX.	218
1690.	1483	26 Mai. Constanz. — Bischof Otto verleiht der Kirche Stans Ablass .	VII.	198
1691.	1483	27 Mai. Constanz. — Einweihung der Beinhauscapelle zu Stans sc. .	II.	201
1692. *	1483	16 Heum. — Constanz. — Besetzung der Leutpriesterei in Sursee . . .	III.	101
1693.	1483	23 Heum. Lucern. — Auffstellung eines eigenen Priesters zu Ingenbohl .	II.	201
1694. *	1483	24 Herbstm. Lucern. — Berichtigung einiger Marchsteine zu Sursee .	III.	101
1695. *	1483	28 Winterm. — Bidimus von Nro. 1693	II.	202
1696. *	1484	21 April. — Gültbrief auf einem Gut zu Sigriswil	VI.	91
1697. *	1484	1 Mai. — Gültbrief auf dem Hof Knölligen	XIX.	219
1698. *	1484	8 Brachm. — Schiedspruch zwischen Ursern und Dissentis	VIII.	140
1699. *	1484	10 Winterm. — Kaufbrief zu Gunsten des Spitals Lucern	VII.	109
1700. *	1485	21 April. — Rechtsspruch zu des gleichen Gunsten	VII.	109
1701.	1485	25 Weinm. — Lehnenbrief um die Kirche zu Risch	XX.	326
1702. *	1485	14 Winterm. — Gültablösung ab dem Sälihof	VII.	110
1703.	1485	14 Christm. — Jahrzeitstiftung Raspars von Hertenstein	XIX.	292
1704. *	1486	16 April. — Pfrundbrief des Spitals zu Lucern	VII.	110

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1705. *1486	27	Winternm. — Spruch um den Müh- leweg zu Winterschwil	VII.	110
1706. 1487	12	April. — Brief des Bischofs Jost von Silenon betreff den Zug in's Eschenthal	XV.	287
1707. 1487	4	Mai. — Brief desselben über die Niederlage bei Vigezza	XV.	287
1708. *1487	21	Mai. — Tauschbrief um den Zins von Nro. 1598	XII.	219
1709. 1487	25	Heum. — Einkaufsbrief der Familie Hürlemann in Walchwil	III.	271
1710. *1487	24	Herbstm. — Kaufbrief um die Hof- statt Gadmen	XIX.	219
1711. 1487	28	Herbstm. — K. Maximilian gibt Unterwalden ein Panner	XIV.	266
1712. 1487	11	Winternm. — Kaufbrief um das Haus in Nro. 1629 sc. . . .	X.	49
1713. 1488	11	März. — Angelobungsbrief des Caplans zu Ullerheiligen in Sursee	XVIII.	182
1714. *1488	29	April. Constanz. — Einführung eines Caplans in Sursee	III.	102
1715. 1488	13	Mai. — Kirchenrecht von Tobel- schwand	XVIII.	256
1716. 1489	9	Mai. Sitten. — Rüsnach erhält Reliquien des heiligen Mauritius .	XV.	185
1717. 1489	12	Mai. Sitten. — Bischof Jost von Silenon übersendet selbe	XV.	186
1718. *1489	30	Winternm. — Lehenbrief um Güter zu Hünoberg	X.	85
1719. 1490	25	August. — Ordnung der vier Wald- stätte betreff Erbfall und Abzugsrecht	IX.	239
1720. *1490	11	Winternm. — Erblehenbrief um den Spitalhof zu Bognau	VII.	111
1721. *1490	10	Christm. - Schiedspruch zwischen Rüß- nach und den Frauen in Engelberg	XIX.	219
1722. *1491	12	März. — Bodenzinsbrief auf einem Gut zu Wellnau	VI.	91
1723. *1491	4	Brachm. Constanz. — Einführung eines Caplans in Sursee	III.	102
1724. *1491	5	Christm. — Tauschbrief um Rieder im Moos zu Lucern	VII.	111
1725. 1492	9	Horn. — Aufnahme des Vierwald- stättercapitels in die Schneiderzunft	VII.	200
1726. *1492	25	Horn. — Bodenzinsbrief auf dem Hof Gunterschwil	VII.	111

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1727. *1492	25 April.	Schiedspruch zwischen Sursee und Geuensee	III.	102
1728. *1492	11 Mai.	Vertrag um Zehnten zwischen Eschenbach und dem Kirchherrn von Inwil	X.	87
1729. 1492	2 Brachm.	Die Obrigkeit von Bern verwendet sich bei dem König von Ungarn für Albert von Bonstetten	III.	50
1730. *1492	7 Brachm.	Bodenzinsbrief auf dem Hof zu Wil	VII.	112
1731. 1492	13 Brachm.	Entscheid über den Wohnsitz des Pfarrers von Sempach	III.	272
1732. *1492	8 August.	Einweihung eines Altars zu Schwarzenbach	III.	212
1733. 1492	9 Wein.	Schiedspruch zwischen dem Leutpriester von Muotathal und denen auf Illgau	XIX.	293
1734. *1492	29 Christm.	Schuldbrief auf einem Hof zu Malters	XIX.	220
1735. *1493	15 Horn.	Urkunde betreff Weinreben zu Weggis	VII.	112
1736. *1493	1 März.	Urkunde um das Gut Obkilchen zu Weggis	VII.	112
1737. *1493	3 März.	Pfandbrief auf dem Hof Herischwand	XIX.	220
1738. *1493	17 April.	Urkunde um die Opfer in der heiligen Blutcapelle	VII.	112
1739. *1493	17 August.	Kaufbrief um ein Gut am Rothsee	VII.	113
1740. *1493	4 Herbstm.	Pfründentausch zwischen den Leutpriestern von Ruswil und Horw	VII.	113
1741. *1493	16 Weinm.	Gelöbnisbrief eines Caplans in Sursee	VI.	92
1742. 1493	18 Winterm.	Kaufbrief um die Farnwang und Reistegg	XI.	88
1743. *1493	23 Winterm.	Bestätigung v. N. 1784	VII.	113
1744. *1494	22 Jän.	Vergabung des Gutes Obkilchen an den Spital zu Lucern	VII.	113
1745. *1494	1 Brachm.	Vergabung an den St. Annenaltar in Sursee	VI.	92
1746. 1494	16 Winterm.	Die Capelle Rottwil kauft Güter	XX.	44
1747. 1494	3 Christm.	Brief Alberts von Bonstetten	VII.	204

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1748. *1495	27	Horn. — Schiedspruch zwischen Kirchherr und Kirchgenossen von Ruswil	VII.	114
1748. a. 1495	15	Weinm. — Widmung eines Buches durch Albert von Bonstetten	III.	51
1749. *1495	11	Winterm. — Vergabung an den St. Eulogiusaltar in Münster	XII.	219
1750. *1495	12	Christm. — Almosensammlung für die Kirche zu Sursee	III.	103
1751. 1496	15	Jän. — Schiedspruch in Folge eines Leichenbegängnisses zu Stansstad	I.	318
1752. *1496	31	Jän. — Gelöbnissbrief des Leutpriesters in Sursee	III.	103
1753. *1496	25	April. — Urkunde um Erbfall der Senti- und Spitalkirche in Lucern	VII.	114
1754. 1496	16	Mai. — Schiedspruch um Holzhau am Bürgenberg	XVI.	241
1755. 1496	10	Brachm. — Öffnung der Thalleute von Wäggithal	XI.	215
1756. *1496	1	August. — Schuldbrief auf dem Gut Tretsch	XIX.	221
1757. *1496	21	Winterm. — Bestätigung der Zollgerechtigkeiten von Sursee	III.	103
1758. *1496	12	Christm. — Bodenzinsbrief auf der Mühle im Obergrund	VII.	114
1759. *1497	13	Jän. — Gelöbnissbrief eines Caplans zu Sursee	XIX.	221
1760. 1497	19	Horn. — Vergleich um den Widem zwischen Bürglen, Spiringen und Unterschächen	VI.	92
1761. *1497	13	Winterm. — Kaufbrief um Güter im Eigenthal	XX.	88
1762. *1497	26	Winterm. — Bestätigung von Nro. 489	VII.	115
1763. 1497	28	Christm. — Empfehlungsbrief um Liebesgaben an die Capelle Nottwil	VI.	75
1764. *1498	18	Brachm. — Urkunde betreff eines Weihers zu Sursee	XX.	46
1765. *1498	17	Herbstm. — Schiedspruch zwischen Leuten von Wallis und den Urnern	III.	103
1766. 1500	18	Mai. — Quittung des Hans Arnold Segenfer an die Unterwaldner	VIII.	140
1767. *1500	12	Brachm. } Der Rath zu Lucern gibt den Fischern auf dem Sempachersee Vergünstigungen	XIV.	267
1768. *1500	25	Herbstm. }	III.	104

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1769.	1500	10 Herbstm. Rom. — Ablaßbrief für die Pfarrkirche zu Bürglen . . .	XX.	91
1770.	*1500	12 Weinm. — Reconciliation der Capelle zu Realp . . .	VIII.	141
1771.	*1500	30 Winterm. — Gültbrief auf dem Stadelgut am Bürgen . . .	XIX.	221
1772.	1500	— Kirchenrecht von Escholzmatt . . .	XI.	216
1773.	1500	— Kaufurkunde um einen Weg zu Bürglen . . .	XX.	90
1774.	*1501	30 April. — Schiedspruch um die Prärende zu Giswil . . .	XVIII.	142
1775.	1501	21 Winterm. — Einweihung der Beinhauscapelle in Sarnen . . .	XX.	327
1776.	1502	11 Horn. — Verordnung über die Capellrechnung in Nottwil . . .	XX.	47
1777.	1502	12 Herbstm. — Schiedspruch um den Riemer . . .	V.	303
1778.	1504	26 Heum. Lucern. — Bestätigung des Musegger-Umgangablasses . . .	I.	384
1779.	1504	26 Heum. Lucern. — Ablaßbrief für die Capelle Buonas . . .	XVII.	282
1780.	*1504	31 Heum. — Wahl um einen Beichtvater in Eschenbach . . .	X.	95
1781.	*1504	1 August. — Ablaßbrief für die Kirche zu Eschenbach . . .	X.	70
1782.	*1504	August. Lucern. — Ablaßbrief für den Spital zu Lucern . . .	VII.	115
1783.	1504	24 Herbstm. — Münzordnung der fünf Orte . . .	VIII.	266
1784.	1504	8 Winterm. — Schiedspruch zwischen Kirchherr und Kirchgenossen zu Eich .	XVIII.	111
1785.	1505	20 Heum. Bözna. — Einweihung der Kirche alldort . . .	V.	305
1786.	1509	8 August. — Uebereinkunft zwischen dem Kirchherrn und den Kirchgenossen von Eich . . .	VII.	205
1787.	1510	5 April. Rom. — Papst Julius II. lässt die Klagen gegen den Leutpriester von Schwyz untersuchen .	III.	275
1788.	*1510	10 Christm. — Bischof Hugo bestätigt Nro. 1780 . . .	X.	71
1789.	1510	— Vereinigung der Lehengüter zum Einhus . . .	X.	49
1790.	*1511	11 Winterm. — Kaufbrief um Güter im Eigenthal . . .	VII.	114

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1791.	1512	20 Christm. Rom. — Papst Julius II. spendet Ablaß auf den Museggerumgang	I.	386
1792.	1513	8 Jän. Rom. — Derselbe bestätigt Unterwalden das Präsentationsrecht	XIV.	267
1793.	*1513	4 Mai. — Schiedspruch zwischen Kloster und Leutpriester zu Eschenbach	X.	71
1794.	1514	3 März. Constanz. — Weisung betreff Umbau der Kirche in Horw	XVII.	71
1795.	1514	14 Herbstm. — Kaufbrief um den Hof Wartensee	IV.	310
1796.	*1514	10 Winterm. Zürich. — Ablaßbrief zu Gunsten des Spitals in Lucern	VII.	115
1797.	1515	29 März. Constanz. — Versezung eines Altares in Horw	XVII.	72
1798.	1515	25 Mai. Lucern. — Ablaßbrief für die Pfarrkirche Horw	XVII.	73
1799.	*1515	16 Brachm. — Vereinigung des Zehntens zu Wohlhusen	VII.	115
1800.	1516	26 April. Zürich. — Ablaßbrief für die Kirchen Gfenn und Seedorf	XII.	49
1801.	1516	2 Mai. — Stiftung einer Caplanei in Hildisrieden	II.	203
1802.	1516	14 August. — Einweihung eines Altares in Horw	XVII.	74
1803.	1516	19 August. — Begünstigung der Häuser Gfenn und Seedorf betreff eines Beichtwatters	XII.	50
1804.	*1516	9 Weinm. — Kaufbrief um ein Matzenstück an der Wiggern	VII.	115
1805.	1517	8 Horn. Mecheln. — Ablaßbrief für die Kirche Seelisberg	IX.	70
1806.	1517	26 Brachm. — Stiftung einer Messe zu Art	XIV.	97
1807.	1517	2 August. — Vergabung an die St. Peterspföründe zu Münster	X.	51
1808.	1517	11 Herbstm. — Zuschrift des Komthurs an die Frauen von Seedorf	XII.	50
1809.	1518	10 März. — Vergabung behufs Errichtung einer Beinhauspfründe in Münster	X.	51
1810.	*1518	15 Heum. — Beglaubigung v. Nro. 518	XII.	51
1811.	*1518	14 Herbstm. Zürich. — Urkunde betreff einer Caplanei in Realp	VIII.	141
1812.	1518	22 Weinm. — Gründung einer Caplanei in Ebikon	XVI.	286

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1813. *1518	23	Weinm. Zürich. — Span betreff die neue Caplanei in Realp .	VIII.	141
1814. *1518	15	Winterm. Zürich. — Entscheid über Nro. 1810 und 1812 .	VIII.	142
1815. 1519	24	Jän. Rom. — Papst Leo X. bestätigt eine Bruderschaft in Schwyz .	XVIII.	10
1816. 1519	24	Brachm. — Gelöbnis des Caplans zum heiligen Kreuz in Münster .	X.	52
1817. 1519	5	Winterm. — Verpflichtungsbrief des neuen Kirchherrn in Schwyz .	XIX.	295
1818. *1519	10	Christm. — Neufnung der Spitalcaplanei in Lucern .	VII.	116
1819. *1519	16	Christm. Constanz. — Genehmigung derselben .	VII.	116
1820. 1520	1 u. 2	Weinm. — Einweihung der St. Michaels- und Beinhauscapelle in Schwyz .	XIII.	250
1821. 1520	20	Christm. — Stiftung einer Caplanei in Littau .	XVI.	291
1822. 1522	5	Heum. — Lehenbrief um das Pfrundgut zu Eich .	XVIII.	113
1823. 1522	22	August. Constanz. — Erbauung der St. Sakramentscapelle ob Giswil .	XIX.	224
1824. 1522	26	August. Constanz. — Bischof Hugo genehmigt Nro. 1823 .	XIX.	225
1825. 1523	20	April. — Schaubrief einer der Malazie Verdächtigen .	XVI.	238
1826. *1523	5	Mai. — Schiedspruch um Bodenzins zu Adelswil .	XII.	219
1827. 1524	19	Herbstm. — Schiedspruch um die Wahl des Frühmessers zu Sempach .	IV.	99
1828. 1525	8	Horn. — Der Rath zu Zürich tritt an Uri die Collatur der Pfründen in Uri ab .	VIII.	100
1829. *1525	29	Heum. Chur. — Bestätigung von Nro. 1814 .	VIII.	142
1830. 1527	11	Horn. — Einigung zwischen Jacob von Hertenstein und seinem Sohn Leodegar um die mütterliche Erbschaft .	XX.	328
1831. 1527	28	Winterm. — Stiftung der Predigerpfründe in Münster .	X.	53
1832. 1527	28	Winterm. — Vergabung an selbe	X.	53
1833. 1528	10	Christm. — Kaufbrief um ein Haus zu Lucern .	XVII.	242

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1834.	1528	— Angelobungsbrief neuer Bürger zu Gersau	XIX.	83
1835.	1529	4 Winternm. — Kaufbrief um eine Stalung zu Lucern	XVII.	243
1836.	1530	8 Brachm. — Schwyz gelobt am alten Glauben fest zu halten	II.	312
1837. *	1530	29 Heum. Augsburg. — Kaiser Karl V. bestätigt die Rechte der Lucerner	I.	12
1838. *	1530	18 Winternm. — Beschreibung ab einem Gut zu Münster	XII.	219
1839. um	1530	— Urbar des Landes Schwyz	IX.	131
1840.	1531	11 Weinm. — Bericht von der Schlacht bei Cappel	VII.	206
1841.	1531	12 Weinm. — Meldung des Cappeler-Sieges	VIII.	270
1842.	1531	12 Weinm. — Ebenfalls	XII.	228
1843.	1531	13 Weinm. Lucern. — Der Rath zu Lucern verdankt Nro. 1841	VIII.	271
1844.	1531	23 Weinm. Rom. — Papst Clemens VII. wünscht Glück zum Siege	VIII.	272
1845.	1532	7 Winternm. — Loskauf derer v. Malters	XI.	236
1846.	1533	1 Herbstm. Lucern. — Ablassbrief für die Kirchen von Nidwalden	XX.	332
1847.	1537	18 Mai. — Mannlehenbrief um die Brüderalp	XI.	39
1848.	1544	24 Christm. — Vidimus von Nro. 1386	XVIII.	106
1849.	1546	20 Mai. — Bischof Johann weiht die Kirche auf Seelisberg	IX.	72
1850.	1546	25 Mai. — Ordnung der Verhältnisse der Geistlichen zu Hasle	XI.	89
1851. *	1546	28 Mai. — Lehenbrief um Güter zu Hünoberg	X.	85
1852.	1546	25 Winternm. Lucern. — Wahl eines neuen Leutpriesters nach Sempach .	XV.	104
1853.	1551	28 Christm. Lucern — Uebergabe des Kirchensaßes Udligenchwil an die Kirchgenossen	VII.	209
1854.	1553	14 Herbstm. — Kaufbrief um das Gut „der hinterste Herrenschnabel“	XI.	90
1855.	1556	30 Weinm. — Brief von Gilg Eschudi an Zacharias Blez	II.	154
1856.	1556	3 Christm. — Ebenfalls	II.	156
1857.	1557	10 Horn. — Ebenfalls	II.	156
1858.	1559	12 Christm. — Lucern erwirbt die Zwingrechte zu Eich	XVIII.	115

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1859.	1560	14 Horn. Baden. — Abordnung der sieben katholischen Orte an Papst Pius IV.	III.	275
1860.	1560	26 Weinm. — Brief von Gilg Eschudi an Landammann Christoph Schorno	XVI.	273
1861.	1560	11 Wintern. — Ebenfalls . . .	XVI.	277
1862.	1560	29 Christm. — Ebenfalls . . .	XVI.	280
1863.	1561	11 April. — Ebenfalls . . .	XVI.	284
1864.	1562	31 Jän. — Pflichten eines Sigristen an der obern Leutpriesterei zu Münster	X.	57
1865.	1566	3 Mai. — Kaiser Maximilian stellt dem Johann Waser einen Adelsbrief aus	V.	306
1866.	1567	11 Brachm. — Lucern erwirbt das Pfundlehen von Eich . . .	XVIII.	117
1867.	1567	1 August. — Kaufbrief um ein Haus zu Eich	XVIII.	118
1868.	1567	30 Christm. — Verkommnis der drei Länder betreff die Geistlichen in den ennethurgischen Vogteien . . .	XX.	234
1869.	1568	2 April. Constanz. — Der Bischof von Constanz veröffentlicht die Sitzungen des Concils von Trient .	II.	207
1870.	1569	26 Mai. — Brief von Gilg Eschudi an Zacharias Bleß . . .	II.	157
1871.	*1571	17 Herbstm. — Schiedspruch zwischen der Stift im Hof und dem Leutpriester von Eich	XVIII.	119
1872.	1571	14 Wintern. — Ludwig Pfiffer kauft das Gut Altishofen	XIII.	226
1873.	*1577	10 Jän. — Waldtheilung in Nottwil .	XX.	48
1874.	1583	10 August. Jerusalem. — Rudolf Pfiffer wird Ritter des heiligen Grabes .	II.	216
1875.	1584	10 Mai. — Einweihung der Zellsäule in Bürglen	XX.	92
1876.	1584	18 Heum. — Kirchenrecht von Schüpfheim	III.	187
1877.	1589	23 März. — Ordnung der Verhältnisse zwischen dem Kloster Rathhausen und den Kirchgenossen von Neuenkirch.	III.	277
1878.	1589	7 Heum. — Einweihung der Capelle Maria Sonnenberg	IX.	72
1879.	1591	3 Mai. — Beisteuer an die Glasgemälde in Rathhausen	II.	217

Nro.	Jahr.		Vand.	Seite.
1880.	1591	22 Brachm. Uri. — Spiringen wird eine eigene Pfarrei . . .	XX.	93
1881.	1593	15 Brachm. — Freiungsbrief für das Siechenhaus von Münster und Gunzwil	XVI.	234
1882.	1595	15 Christm. — Entscheid über Zinsablösung der Kirchen Bürglen und Spiringen	XX.	94
1883. *	1599	21 Weinm. — Einweihung dreier Altäre zu Bürglen	XX.	76
1884.	1605	12 April. — Kaufbrief um das Kirchenmärtli zu Bürglen.	XX.	63
1885.	1614	3 Christm. — Ein Empfehlungsbrief betreff Wahl an die heilige Kreuzpfarnde zu Münster	X.	59
1886.	1615	10 Christm. — Ebenfalls	X.	59
1887.	1619	7 Herbstm. — Urkunde betreff den Begräbnissplatz der Familie Herzog in Münster	XI.	262
1888. *	1625	22 Mai. — Errichtung der Rosenkranzbruderschaft in Bürglen	XX.	96
1889. *	1628	— Constanz. — Bischof Johann von Constanz bestätigt eine Bruderschaft in Münster	XII.	219
1890.	1629	5 Christm. Constanz. — Urkunde betreff Grundsteinlegung der neuen Pfarrkirche in Giswil	XIX.	227
1891.	1630	5 März. — Des Zwings zu Emmen Ziel und March	XI.	219
1892. *	1630	14 April. — Einweihung der Stephanskirche zu Münster	XII.	220
1893.	1633	8 Herbstm. — Schreiben von Gustav Horn an die regierenden Orte des Thurgaus	II.	220
1894.	1633	9 Herbstm. — Schreiben des Raths von Zürich an den von Lucern	II.	221
1895.	1633	11 Herbstm. — Schreiben des Raths von Lucern an den von Schwyz	II.	223
1896.	1633	1 Weinm. — Schreiben des kaiserlichen Generalcommissars an die Tagfassung zu Baden	II.	224
1897.	1633	8 Weinm. — Schreiben desselben an die Boten der sieben katholischen Orte	II.	225
1898.	1633	5 Weinm. — Schreiben des Johanns Aufdermauer	II.	227

100

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1899.	1633	24 Winterm. — Schreiben der Boten von Arau und Basel an den Rath in Lucern	II.	228
1900.	1633	10 Christm. — Schreiben des Raths von Constanz an die Räthe der katholischen Orte	II.	230
1901.	1635	15 Winterm. — Entscheidung des Kützelhandels in Gersau	XIX.	84
1902.	1635	3 Christm. — Bestätigung dieses Entscheides	XIX.	90
1903.	1637	16 Jän. — Warnung des Propstes zu Münster an die Verächter des göttlichen Wortes	X.	60
1904.	1638	29 Weinm. — Warnung des Raths von Lucern betreff Besuch der Christenlehre in St. Michelsamt	X.	61
1905.	1640	17 Brachm. — Verordnung in Uri betreff Buß- und Festtage	XX.	61
1906.	*1659	— Einweihung der Lauretanischen Capelle zu Bürglen	XX.	77
1907.	*1662	4 Weinm. Constanz. — Einweihung der Mooscapelle zu Münster	XII.	220
1908.	*1664	17 März. — Bestätigung der Bruderschaft J. M. J. in derselben Capelle	XII.	220
1909.	1675	— Rom. — Die Kirche von Bürglen erhält Reliquien	XX.	96
1910.	*1676	14 Weinm. — Einweihung eines Altars in der Mooscapelle zu Münster	XII.	220
1911.	1678	23 und 27 Winterm. — Aufstellung eines eigenen Geistlichen in Stottwil	XX.	48
1912.	*1679	12 Heum. — Stiftung der Flusscapelle	XX.	32
1913.	*1680	16 Jän. — Bestätigung der Bruderschaft des heiligen Franz Xaver in der Mooscapelle zu Münster	XII.	221
1914.	1681	9 März. — Beschluß eines neuen Kirchenbaues in Bürglen	XX.	99
1915.	*1684	8 Mai. — Einweihung eines Altars in der Mooscapelle zu Münster	XII.	221
1916.	*1684	10 Weinm. — Einweihung der Pfarrkirche in Bürglen	XX.	75
1917.	1688	15 Mai. Rom. — Die Kirche zu Bürglen erhält Reliquien	XX.	96
1918.	1687	8 Heum. Rom. — Ebenfalls	XX.	97
1919.	*1693	14 Weinm. — Einweihung zweier Capellen zu Bürglen	XX.	76

Nro.	Jahr.		Band.	Seite.
1920.	1694	15 Weinm. — Vertrag betreff die Ca= planei in Nottwil	XX.	52
1921.	1694	20 Christm. Constanz. — Bestätigung von Nro. 1920	XX.	52
1922.	1698	18 Winterm. Lucern. — Reliquien- ausstellung in Bürglen . . .	XX.	97
1923.	1704	2 Brachm. — Erkannniß betreff eines Spielpfades in Seelisberg . . .	III.	313
1924.	1708	20 März. — Kaufbrief um den Pfarr- hof zu Bürglen	XX.	99
1925.	* 1742	25 Brachm. — Einweihung des Kreuzal- ters in der Stephanskirche zu Münster	XII.	221
1926.	1752	28 März. Freienbach. — Urkunde be- treff das Aßhrech zu Freienbach .	XIII.	88
1927.	1759	13 Jän. Lucern. — Mandat betreff des Diebstahls im Wasserthurm zu Lucern	XV.	203
1928.	1766	20 Winterm. Lucern. — Urkunde betreff das Aßhrech im Lande Schwyz .	XIII.	90
1929.	1768	10 Heum. Münster. — Bestimmung über die Pfarrgenössigkeit zu der untern und obern Kirche in Münster .	X.	62
1930.	* 1768	23 Heum. — Einweihung des Chor- altares in der Mooscapelle zu Münster	XII.	221
1931.	1799	31 März. — Rundschreiben des bischöf- lichen Commissars in Lucern betreff Kreuzgänge	XIX.	189
1932.	1801	8 März. Muri. — Urkunde betreff Errichtung einer eigenen Pfarrei in Nottwil	XX.	56
1933.	1801	19 Winterm. Constanz. — Bischofliche Bewilligung hiezu	XX.	56
1934.	1804	17 August. — Obrigkeitliche Zustim- mung hiefür	XX.	57
1935.	1802	20 Horn. Constanz. — Trennung der Kirche Hildisrieden von der Mutter- kirche Sempach	XV.	105
1936.	1849	4 Mai. — Lokalbestimmung der obern Leutpriesterei in Münster . . .	X.	63

